Miesbadener Taqulatt.

Erfdeint in zwei Ausgaben. — Begugd-Preis: durch ben Berlag So Big, monntlich, durch die John M. C. Big, bierreifffpriich für beibe Ausgaben gubampen.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für bie Abend. Ausgabe bis 11. Uhr Bormittags, für bie Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — nächterichelnenden Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichfeit Sorge getrugen.

Gur bie Mufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

Mo. 235.

Sountag, den 22. Mai.

Gernfprecher Ro. 52.

1898.

Morgen-Ausgabe.

Für den Monat Puni auf das

"Wiesbadener Tagblatt"

zu abonniren, findet fic Gelegenheit im Verlag Kanggoffe 27, bei den Amsgadestellen, den Zweig-Expolitionen in den Acchdar-orten und sammtlichen deutschen Leichspoftanfialten.

Neue Nadfahrordnung für Preußen.

Aus Stadt und fand.

Ans funft und geben.

Strinten and bem Publikum.

follte.

O Erbunheim, 21. Mal. Die Agl. Gleubahn-Direftion has in autverfonmender Weife einem länglit emplachene Beide einem länglit emplandenen Bedürfniffe Beidaumg gefragen. Biehote mar es den Benodnern der Et ere Weiten Beidaumg der Beidaumg ber den bei der Beidaumg der Beidaumg der Beidaumg der Beidaumgenen (Except. Beigene Bernoftstungen im Biedaben beiandebenien (Theoler. Songerte, Gartenfelte 2.), da bereits um 8 libr is Minnten der letzte Jug achtine. Ann ist vom 18. Bio ab on Come und Seffetagen ein Spidigen, Ann ist vom 18. Bio ab on Come und Seffetagen ein Spidigen, einzelegt ab Wiesbaden um 11 libr, der gewiß mit Frenden den ben interefficien Benoduern begrüßt worden ist. Möhr der man der der Beiging Benagung besieden fernerhin bleie dinrichtung gestächt sieden!

winrichtung gefichert bleiben! ** Aomburg w. d. g., 21. Mat. Das griechifde Arons pringen von geffen find and Bringelfu Friedrich Kart bon Desteu find aum Besache des Bringen und ber Pringelfin Abolf bon Schumdurg-Lope nach Boun abgereift, von wo fie Montag wieder gerindlebera.

Aleine Chronih.

Ruelle gwei fich beganenden Bogen der elettrichen Strofen-bahn in handber murbe am himmelsahrliage ein Ainder-leichen magen gerdrückt, die Leite hinassigeichtenbert und bon den Analfein wurbe der Sater bes Kindes und ein Arbeiter Kararens berlett. Ein 18-jahriges Padden wurde durch Einder der Berarens berlett. Ein 18-jahriges Padden wurde durch Einder Berarens berlett. Die Erbitterung in der Berdikterung über bei fich haltenden Unfalle bei der elektrichen Strafendahm ist all-ernein

Bobrbt hat noch eine bedeutende Bereicherung ersabren. Ansang Juni tommt ein jebr utereffentes Koloffolgemalbe von Wolten-berger Beltuntergong" gur Ausstellung, worant wir icon bente aufmertfam nachen.

* Erankfurter Stadtipaater. Die berühmte italienische Sängerin Chinora Erevo fit wird noch einer mit ber Jutendontur getrospienen Bereindarung am Blittwoch, ben 26., und Santica, den 28. Mai, ein zweimaliges Caftipiel am Frantsurter Operuhans absolvten.

* grankfurter Stadtiheater. (Bochen-Spielentwurf.

Lehte Hadrichten.

Berlin, 21. Wal. Deute Bermittag faut im Beilein ber Majridten bie Vonfirmarien neberinns bei Rronpringen und bes Beingen Giel Friedrich fast

Gefdjäftliches.

Karl Schipper, 31. Rheinstrasse 31.

Beste elegante Ansfahrung
per Dtr.d. Mk. 9, 16 pt.d. Mk. 6, por Pt.d. Mk. 9, 15 pt.d. Mk. 6, por Pt.d. Mk. 8, 50 pt.d. Mk. 6, 50 pt.d. Mk. 8, 50.

Telephon No. 455. — Proben von jeder Aufnahme.

€di gafi pla

Photographisches Atelier J. B. Schäfer,

Billigste Proise hier am Plais

7 Visit 4,50 Mk.; 18 Visit 8 Mr.; 3 Cabiset 6 Ms.;

6 Cabiset 10 Mk.; 12 Cabiset 8 Mr.;

8 Sountage den ganzen Tag offen.

15th

Sillig's Institution for boys. Established 1838. Delleriys.

Vevey, (Switzerland) Splendid and most healthy location. Thorough
genteral and practical instruction. Strict attention paid to physical
development. Large garden and play ground.— Beer references
in England and United States. Ed. Slilig, brothers.

"Marburgi" a Miter Schwedet", preifsgefrönfer

Progenbitter-Siquent, an Gaite und Befoluministen uncerticht, if
in allen beforen Steinerslowen und Gefolum erhältlich. South
mende man fich direct au den Gebruchten. Reugaffe 12.

Frieder. Marburg. Eliebaden, Reugaffe 12.

Frieder. Marburg. Eliebaden, Reugaffe 12.

Bas englische Tallormadkleid. Wer kenntnicht de derbaren dauerhaften Sitz der englischen Schneiderkleider Pas englische Tailormaddicid. Wer kennt nicht den wur dorbaren danerhaften Sitz der englischen Schneiderkleider? Wenige aber mögen nur wissen, dass dieser unverwättliche schöne Tailonnitz vorzegs weise erreicht wird durch Ausvendaug der neuen Welthauss Writtiam Prym. Dieses Welthaus, das auch in London im belebtesten Theil der Ciry eine eigene nahrere Etagen einnehmende Fabrikniederlags besitzt, lieferte der englischen Confection allein in den letztem Monalen fül zitz. 182000 Victorin und Princess Einken und Oesen.

Der Konh von Liam hat die Bietefelder Waschinen-fabrif vorm. Die kopp A Comp. mit der Lieferung eines für feiner persönlichen beitnunten Fohrevols mit ann persönlichen einel betranen laffen. Die genomte Kinne hat übrigens ichen nerhetze ebenja musgekatriet Dürfepp-Plana-Hahrevolle and, an errichtebene indliche Fürfern nub habe Stantsmittenträgergebieret.

verschiedeme indelche Furtien und bobe Stansomärbemitäger gelbetert.

In unsferer schnedledigen Zeit ift and in der Nache Alles
auf Jeis und Altheiterhaumt gegedantten. Während der Gunne fennen felder ihre Gedade mit der ungsordliften, gettraubenden hofe dereileten, mitd jegt in eine holben Sinnde mit dem Albefannien Vielerer Vandputvere der ist ihnandunfteren, guter-läftig gelingenden und dobei viel bestämmlicheres Gedad ergielt. Der Wiererer Pubblingsputver im Bockete im 10 bis 20 Bi-ernsglicht es den Handlich der Beitraus Gedangsforten herzus ihnanschaften Mudding in den nechtiebens Geschandsforten herzus ihren. Seit Jahrschuten hat die Firma II. Gest von Indulft die im Grade zu leiten, dies ihre Arzugzisse mehr als Belitheite ver-breitet. And auf den wen derschan der ungefähr 4-Ral billiger als Schotenvanille ist, sowie auf here Cieronnicht für Limo-nahen z. zur Sommere und Keisfanden wächen wir im Intexelse der Handsfauten ausmerstam machen.

EGER iMicrius benchte Folgenber: 1. Die Abonneutenacht; kin wirflich vielneleines Blott wird bieitete verschweisen. 2. Den Lefertreis;
nur nuiere dem Kanffrassligen Jadissum dat das Anwoweiren
Werth. 3. Dem Poels der Angelgen; das Serballniß bestelben pur Berbreitung und gegenäher anderen Publikationsamitela. 4. Die enpographisse Eurofpatstung; Werschilichen Arrangemens, innberer Druck und bieder Hondlichteit einer Juseistonvorgans find vorsentliche Hörderer des Erfolgs von Angelgen. 5. Aussende werden durch unapveckmößiges Annoneiren Jahrlich nutzloß ausgegeben; walls dan der bei gestellt dan unt toß ausgegeben; walls dan der der Angeleichen und bod, wer angelgt, will verdienen.

Die Morgen-Ausgabe enthält 7 Beilagen, barunter "Iluftrirte Ainber-Zeitung" fic. 11.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Börsenwoche.

bit also in Anbetracht dieser gattenen de Nachricht mit grosser Befriedigung, wen nicht mit enten de Nachricht mit grosser Befriedigung, wen nicht mit enten de Nachricht mit grosser Befriedigung, wen nicht mit enten de Nachricht mit grosser Befriedigung, wen nicht mit enten de Nachricht mit grosser Befriedigung, wen nicht mit gestellt der Ben kein wert he haben Einbassen gelten. Unter den Eisen ha hinman debt vollzogen. Spanier und Italieuer lagen schwach; im Ganzen blieb die Sache ohne Eindruck. Dies liefert wert den Beisen der Beriedigung der Schwachten auf unginntige Dividenden mehen, wir dies auch schon beisen wertheut lagen schwach; protz des bedriedigunden Betriebsausweisen vertretungen geschehen ist. Des Grösstes Lager eleganter fertiger Grösstes Lager eleganter fertiger Langgasse 47. Jean Garderoben. Herren- und Knaben-Garderoben.

Anfertigung nach Maass.

Streng feste Preise.

Gegründet 1868.

men-Vereim.



men - Vereim.

Conntag, den 29. Mai (1. Pfingfts Familien = Ausflug

Frankfurt a. Main, Galhaus zur Alten Münge, affe 6, vom Hamptbahnde 8 Bühnien. Comfortabel eine te Jimmer von 1 Mcf. an, bei längeren Anfenthalt Penfions-Gute dürgerliche Kiche, vorzugliche Weine, vo. Frank-Bier.

Chr. Beickert & Volkert.

Pfingftfountag, 29. Mai 1898

Familien : Ausflug

mit Winfit
nach Bacharach, Werner Kapelle, Burg
Stobled, Steg, Bacharach,
Theilinehmertauten incl. Kahrt und
Cflen à 4.80 Mt. beliebe man bis Freitag, 27. Mai c.,
Abends 7 Uhr, dei herr Ludwig Beeker,
Papierhanblung, Kl. Burgftraße 12, pu entichmen. F 378
Der Borftand.

Seidel & Naumann's

sind die besten. Grosse Ausstellung Wilhelmstrasse 4.

Gen.-Vertreter: Carl Stoll.

Saalban Friedrichshalle, 2. Mainger Landftrafte 2. Dente und jeden Conntag große Tangmufit, wogu ergebenft einladet. Wiemmer. 5213 Bnfang 4 Uhr. Enbe 12 Uhr.



Rochherde,

Heh. Weyand,



Modes.

Schener-Artikel.

dennick und Abselfvürsten zu 8, 10, 20, 25, 30, 50 Bf. und böher.

cheuerfücher zu 10, 15, 20, 25, 30, 33, 40, 45, 50 und 60 Bf.

ensterkeder in beinna Waare zu 15, 20, 30, 50, 78 Bf., 1.—, 1.20, 1.50, 2.— Mt. x. Directer Bezug.

derubber zu 13, 20, 22, 35, 50, 76 Bf. und böher. Coscetharften zu 30, 40, 80 Bf. und böher.

odernbefen zu 30, 76 Bf., 1.—, 1.50, 2.— Rf. und böher.

andleger zu 30, 76 Bf., 1.—, 1.50, 2.— Mt. und böher.

ensterschiednich und zu 10, 20, 50, 75 Bf.

enre alle Kindber. Bades und Beilettenschiednichten zu 50, 75 Bf., 1.—, 1.50 Mt. und böher.

eppläderten zu 15, 25, 60, 75 Bf., 1.— 1.50 Lt. z. Abdettoleffen zu 25, 55, 07, 75 Bf., 1.— 1.50 Mt. und böher.

esperaduren zu 15, 25, 60, 75 Bf., 1.— 1.20, 1.50, 2.— Mt. und böher, größe Auswahl.

kladebärften zu 16, 25, 65, 60, 76 Bf. 1.— 1.50, 2.— Mt. und böher, größe Auswahl.

kladebärften zu 16, 25, 65, 60, 76 Bf., 1.— 1.50 Lt. z.

feinerten zu 20, 30, 50, 75 Bf., 1.— 1.50 Lt. z.

feinerten zu 20, 30, 50, 75 Bf., 1.— 1.50 Lt. z.

feinerten zu 20, 30, 50, 75 Bf., 1.— 1.50 Lt. z.

fernete alle

runde u. ovale Wafchbütten, Eimer. Buber. Brenken.



alle Rüfer-Waaren in größter Unswahl binigft. Reparaturen.

Rorbs, Solzs, Bürstens, Siebwaaren, Zoilette-Artitel, Ramms und Hornwaaren, Bäscherei-Artifel, wie: Bajchtorbe, Bajchtlammern, Bajchbürften, Bajchböde, Bajchbretter, Bügelbretter 2c., empfiehlt billigft in größter Answahl

Michelsberg 7. Karl Wittieln, Ede Gemeindebadgaßchen.



Kinderwagen und Kinderstühle

sind meine Specialitäten.

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Galanterie- und Spielwaaren. (Gegr. 1859.)

Prämiirt Wiesbaden 1896. (Telephon 496.)



iede lange Hose solort in elne Sporthos

Heinrich Schaefer, Webergasse 11,

2. Webergasse 2, Atelier für Photographie Ernst Wolff,

vis-à-vis Hotel Nassauer Hof. Platinographie, Photocrayon, Vergrösserungen.

Sountags den ganzen Tag geöffnet.
Preise für Cabinet:

St. Mk. 6.—, 6 St. Mk. 10.—, 12 St. Mk. 18.—
Preise für Visit:
7 St. Mk. 4.50.—, 13 St. Mk. 8.—, 6746

Brivat = WittagStifd,

gute burgerliche Roft mit Raffee und Abendeffen incl. Bier o. Thee Mr. 1.20, pro Boche Mt. 8. Rirdgaffe 23, 2. Et.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Etherfeld.

Abtheil. für pharmaceutische Producte.



Kräftigungsmittel

${f Eisen} ext{-}{f Somatose}$

besonders für Bleichsüchtige

ärzilich empfohlen. atose regt in hohem Masse den Appetit an. Erhältlich in den Apotheken und Drogerien.



Piquirte Sellerie, Land und Lomaten zu haben Platteritraßt 64. G. Wieser.



Thi yidibilli nachhaltigen Wohlgeruch b

Dalton's

indische Blumenseife,

verleiht der Haut jugendliche Frische, für Personen mit empfindlicher Haut nach ein-maligem Gebrauch unent-behrlich. 6248

han bin that Earling Strain

Preis pro Stück 50 Pf.

Willms, J. B.

Seifensieder, Parfumeur, 32. Michelsberg 32.

Künstliche Stirnfrisuren, Perücken, Scheitel, Zöpfe etc.

M. Gürth, Kgl. Theater - Friseur,

Guten Mittagstifd Arcottage 18.



Von den meisten Fremden besucht! aufhaus Caspar Führer, in allen Räumen Kirchgasse 48. Telephon Grösstes Geschäft Wiesbadens für Reisegeschenke und Andenken.

Reizende Neuhelten in Artikein zu 50 Pf., 1 Mk. bis 3 Mk. treffen tiig lich ein.
Moderne Galanterie, Bijoulerie, Leder-, Luxus- u Gebraucha-Gegontände, fleise-Körbe, fleise-Artikel,
Handkoffer, Touristentaschen, Rucksiscke etc. Specialität in Klappstibhen, Kinderwagen, Sportwagen,
Kinder-Stühlen etc.

Billige feete Preize. Versand nach allen Plätzen der Welt.

Permanente grossartigste Spielwaaren- und Puppen-Ausstellung
am Platz.





Bel heissem Wetters gerollt an der Lenkstange.

Namen Radierfreund in Sportkre

Mellinger, Ecke Ellenbogen- und Neugasse.





No. 235. Morgen-Ausgabe.

Jountag, den 22. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

(15. Fortfegung.)

(Radbrud verboten.)

Manfura.

Roman aus Algerien von Sanera-

Roman aus Algerien von Fanera.

Allah hat mir dadurch eine Gnade erwiesen, deren Erefiliung ich nicht mehr zu hoffen gewagt kade.

Ich muß nur bedauern, daß ich gezwungen bin, Die Schmerz zu bereiten. Du wirt aber als ein Mann von Shre zugeben, daß man, um recht zu handeln, nicht daruach fragen darf, od es Schmerz bereitet der nicht. Es mag Dich auch tröften, daß Schmen Schwerz sein Feind, sa diererhaupt sein Mensch bereitet hat, sendern die Feind, sa diererhaupt sein Mensch dereitet hat, sendern die Feind, sa diererhaupt sein Mensch dereitet hat, sendern die Feind, so die geschen, daß der lang mit Wonne überschättet. Allah währ ist gerecht. Allah will jest mit, seinem gläudigen Diener, auch die gleichen Freuden wie Die bereiten. Darum hat er es gesigt, daß Du die Alfahmmung Deiner dieserigen Brau so klar aufgedelt hast.

Ron nun an aber ill sie meine Frau.

Du weist, daß die kunden freien geselben wird der einer diese Leichensschluß durch schriftliche Berträge mit den uransässigen Bewohnern diese Landes übereingesommen ist, in etwaigen Eireilfragen alltere, vor diesem Besch oder nach dem Spruch der Rorungelehrten zu entschehen.

Ein solder Kall siegt hier vor.

Mein Bater Abballahmende-Sglüt-den-Scheich-Saad, der der diese Habes glüt-den-Scheich-Saad, der unscheidigen des Freundschaft zu dehfältigen, hat er nich, seinen süngsten der Freund der der der der Ammin Mohammed murch aus der eine gegen der eines Freundse bestimmt, als ich dier Tahre als war. Der Ammin Mohammed Murchala als deutin zugelprochen. So doken unsere Saiter in Segenwart vieler vornehmer Araberschiechs nur Kadplenamins unsere Schen auch erhöglichen. Sein den unsere Beiter sind bestimmt, als ich dier vornehmer Araberschiechs nur Araben gestwart und werden erhöglichen. Die war noch vor der Freiensschlußt, nämisch am 30. Regenwart vieler vornehmer Araberscheichs nur Kadplen mit Geben mit angegedenen Thatsachen bestätzt in Segenwart vieler vornehmer Araberscheiden behäuser wie der des den der der geden meine Freu ist.

Aus der meine Freu ist.

Du

Manjura so in mein Zelt zu süchren, wie es sich für das Weit des möchtigen Scheichs der Mad Schum geziemt.
AMah mage Dich irobten und bei anderen Frauen Freude und Wonne sinden lassen.
AMah ift groß! AMah ist möchtig! AMah ift gerecht!
Sit fein Sott außer AMah!
AMt immer größerer lleberraschung hatte der Rettor dis zu Ende gelesen! Kun war er den Brief geringschätig auf seinem Scheeditich und rief hald ürgerlich, hald lachend:
"Der Kerl ist verrückt!"
Ausder erwachte seine Frau und fragte überrascht:
"Was haft Du gelagt?"
"Id zich der enne Kraber mit einem endlosen gar nicht auszusprechenden Ramen und ebenso langem Titell"
"Was will denn der Menich?"
"Es ist so lächerlich, daß ich es Dir gar nicht sagen nicht sagen will denn der Wenich?"
"Es ist so lächerlich, daß ich es wir gar nicht sagen will denn der Vernichtungen Trum will ich es Dir nicht berheimlichen. Was meinst Du wohl, daß bete lasse Kreit will?"
"Wan, so köre Du bist ja eine dernümfüge Frau. Darum will ich es Dir nicht berheimlichen. Was meinst Du wohl, daß bete lasse Kreit will?"
"Wan, so höre. Er will nicht mehr und nicht weuiger als dich, und sorbeet mich da in einem langen Brief auf, ihm meine Frau zu überlassen."

Frau Balance lache unj biese Worte ihres Mannes so berzlich los, daß auch der Kertor bald mit einstimmte. Schießlich meinte des lunge Frau, indem sie särtlich an ihren Gatten auschmäger: "Eichst Du, Männaden, wos Du für eine verführerliche Krau haft? Deren einsacher Undlich wach songe der ihm Kraber so berdick, daß er sie Dir absausen will. Hossens zu gesten der sieden sie eine Kraber so vertiebt, daß er sie Dir absausen will. Hossens zu gesten wille wird noch nicht geleben."
"Bas, er hat wich noch nicht geleben. 3a, warum will er mich benn haben? As, das felt mit etwas ein. Eistell Das hätte ich einem Kraber gar nicht zugertaut. Also Schreiben will wohn der Lessen in sen haber ein Schoten? 3. warum will er mich volle glaube ich nicht. Er ist ehr reich."
"Das lehtere wohl. Aber daß er auf Deine Erbschaft rechnet, glaube ich nicht. Er i

"Dier lies biefen Brief. Dann wird Dir Alles flat fein."

Agter ties bezein Ditel. Lain wied Die Aules flat fein."
Er gab ihr das Schreiben, während er felbst die biesem beigegebenen Begleitbriese ergriss und durchfah. Sie waren in arabischer Schrift geichrieben und neben jedem französliche Uebersehung augesügt. Der erste berselben sautete: "An meinen Freund El-habisch-Rahmed-ben Machud-el-Dichaabil Aus fil großt Mich Seiz und mein Kopf gehören Dir. Auf die Frage, ob Mansura, die Tochter des tapferen Kabylen Amins Mohammed Burahla, rechtlich Dein Weit ist, kann ich Dir mit "Ja" antworten. Nach altarabischem Recht und Gebrauch haben Dein Bater und der genannte Amin in meiner Gegenwart Kerds und kmins ihre Ander Amins ihr Ander Limin in meiner Gegenwart Kerds und kmins ihre Ander Limin in meiner Gegenwart Kerds und kmins ihre Ander Limin in meiner Gegenwart Kerds und kmins ihre Ander Limin in meiner Gegenwart Kerds und kmins ihre Ander Limin in meiner Gegenwart Kerds und kmins ihre Knoch und Mansura, einander zugesprochen und Beide erstätt, Ench so zu erziehen, daß jedes iher die von den Bätern abgeschlichen Ehe von Euch Beiden hochbeglicht

46. Jahrgang. 1898.

| jein solle. Auch diese Ertlärung wurde mir und allen Anwesenden adgegeben. Damit ist Deine Ehe mit Mansura sogiltig geworden, daß nur Dein Bille sie wieder trennen kann. Wenn Du darunf besteht, Deine Frau, welche sich in dem Jause eines fraugössischen Mannes bestüden son. Die zu neichnen, wie dereit, mit meinem Kamen, meiner Berson, meiner Macht und der Wacht meines ganzen Stammes zu Die zu siehen, um Die an Deinem Recht zu verhelsen. Es wird aber genügen, wenn Du seinem Krantzosen mitstelist, das Kandiura Dein Weise ist, um ihn zur ihrer Auslieserung zu veransassen. Dein Weise ist, um ihn zur ihrer Auslieserung zu veransassen. Sonst werde der Verlagen, wenn Du seinem Krantzosen wirtselft, das Kandiura Dein Weise ist, um ihn zur ihrer Auslieserung zu veransassen. Der wird man Dir zu Deinem Recht verhelsen, benn die Neglerung weiße wohl, daß nach unseren Berträgen rein mossemische Verhältunsse nach meseren Berträgen rein mossemische Verhältunssen das Schaltussen sich ihre Kinder agenseitig ausprecken, so ist dies eine rein mossemische Seche welche kein europäisches Selet dern mossemische Berträge zu verlegen.

Du darst also mit vollem Bertranen auf den rechtsichen Berträge zu verlegen.

Du darst also mit vollem Bertranen auf den rechtsichen Seine sen sen welche dem Wennes und der kandischen Besträge zu verlegen.

Du darst also werden. Aus der Geschelt waren auf den rechtsichen Seine sen sen welche dem Einzuge Mannes und der Tranzöstschen Besträge zu verlegen.

Du darst also werden. Aus der Krenzes auf de Wonne und Klüdfeligkeiten freuen, welche dem Einzuge Mannen und dein geleich werden. Aus der Geschelben Besträge zu verlegen.

Du darst also der Gesche dem Einzuge Manneras in Dein Zelt solgen werden. Aus der Geschelben Beitragen und des eine Reinanssteht werder zu der sehnen Schaltschen Beitrage dunket der andere, von Elspabsche Banne und des einer Richtelnung um Halle einer Richtelnung und die Anden der gereichen Beträge lauste der andere, von Elspabsch-Bagisch-Ungern mit der Kehner das

nicht lachen!"

Er wollte sich aber zwingen, Mes scherzhaft zu nehmen, und neckte sie mit den Worten: "Run, Du möchtest am Ende gar so eine arabische Kameel- und Estststim werden ? Rummer vier der Frauen des Scheichs Mahmed! Das wäre doch sehr sicht Wie- ein Berstell und Estststim werden ? Wert wielt."

Bie hatte dies auch mit dem Bersuch zu scherzen hinseworsen. Aber sie fand so wenig wie er den richtigen Ton, und herr Valance war nicht dazu gelannt, tipe Worte leicht aufzunehmen. Arzestisch erwöberte er:

"Wer hore, Geellie, das geht doch sider den Spaß. Ich sieder der wenig possen, das Du eine solche Bemerkung macht."

"Sie war nicht unvallender als Dules.

"Sie war nicht unpaffenber als Deine Frage."

Besondere Anzeige.

Da mein Gefcaft nachften Freitag und Camftag vor Pfingften geschloffen bleibt, gewähre ich auf Baar-Gintaufe in bie Dennerstag auch auf die veröffentlichten Breife einen Extra-Rabait von





38. Lauggaffe 38.

Damen branne Strafen-Stiefel aus Caffianleder für 5.75. herren elegante Tonriften Stiefel and brannem Leber für 8.50.

Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar,

swifden Webergaffe und Barenftrage. 38. Lauggaffe 38, swifden Bebergaffe und Barenftrage.

Königliche Schaufpiele.

In das Belletrorps des hiefigen Königlichen Theaters können junge Madden aus auftäubiger Familie, welche das 14. Lebensjahr zurückgelegt haben, als Elevinnen einstelen. — Schriftliche Anmeldungen hierfür, mit genauer Angabe der Abreffe, find dis zum 25. d. M. unter der Aufschieft:

an bas Bureau der Königlichen Interdantur einzureichen Wiesbaden, den 18. Mai 1898. F 261

Intendantur ber Roniglichen Schanfpiele.

Berfteigerung.

Afin Wontag, den 23., und Dienstag, den 24. Mai, sedes Mal um 9 Uhr Bormittags beginnend, löst Fran Wilh. Sprenger, VNwe., Viebrich, Waldstraße 34 (am Exceptedd), wegen Ausgade des Gelädis ihr sammisches Inventur öffentlich meistöletend gegen Baargahung verstelgeru und zwar am Montag, den 23. Mai:

14 schwere Abelistyfeche nehst Geschirt, 6 gute Michtighe,
4 junge Massidweine,
10 Scha Kastemagen,
1 Weintransportwagen mit 6 Sinds und 2 Halbstüdsel,
1 Bolletwagen,

1 Bollerwagen, 6 Rarren; fowie biverfe Ginfpannerwagen und Karren;

Rarten; Pienstag, den 24. Mai: 2 Eggen, 2 Bstage, 1 Biesenegge, 1 Schrote, Quetiche und sonftige tandw. Maschinen und Geräthe, 1 complete Schmiede mit Bohre, Stauche und Biege-

1 complete Schniede mit Bohr-, Stauch- und Biege-matschinen, 1 Wagnerei mit großem Holzvorrath, 10 Stind Gesindebetten, sowie diverses Haus- und Küchegegetike e. F 266 Biebrich, den 17. Mai 1898.

Allgem. Sterbekasse zu Wiesbaden.

Chand der Mitglieder: 1700. — Sterberente 500 Mr.
inmeidungen, sewie Ausfunft bei den Derreit Mr. Kankser, Abolphische St. W. Biekeel, Langassis 20; Mr. Fuchs, Bickerg. 40;
oh. Marstian. Daddbefrauttr. Dramaisstr. 20; Ph. Borns,
chachistrape 33; Mr. Sulzbunch, Retostrabe 15.
Figurati

Der Berein entspricht den reichkgefestlichen Bestimmungen. werdbungen zur Aufnahme nummt zu feber Zeit der dorsthende, Fr. Rumpf, Rengasse 11, sowie der Kassen, ihrer, Ph. Dorn, Schachstraße 38, entgegen. Dasselbs, nd Aufnahme-Formulare zu haben. F 298. Der Borstand.

Frauen-Sterbekasse.

Cierberente: 500 Mt. — Beitrag: 50 Mt. für den Sterbefüll. — Eintriffägelde: 1 Mt. nom 45. Jahre ab 10 Mt. —
Die im 13. Jahre beitebende finste bestigte einen ausschnichen Meierbefonds. — Einfandung, auch mannstider Verfousen, im Allgemeinen ohne draftige Unterhadung. Beitriffs Erstäumigen
nehmen die Bortandsminister Frauer Hecht, Sabriffer: 16.
Berghof, Hilder, 24. Rennes, Sirch, 47. Norm. Schanftr. 13.
Löw. Glendbagung, S. Merens, Sirchelde, 5. Opformann,
Definundftr. 55, Reisest, Schanftr. 1, Mt. Ries, Sciebergftr. 11,
Sentware, Biechter, 7. Spies, Definundftr. 36, Unverrange,
Reinbeddtr. 46, jederzeit entgegen.

Heantsurt a. M., Eiffstraße 13, gegt. 1883, fpre. für Geschieckstrauth.: veralt. Samröhrens u. Blasentein, Aushüffe, Euphilis, Cuchilbersiechtung, als., hauf ü. Kerbentrauth., Kobs. u. Kubentrauth., Kubentrauth.,

Lustinrott Bsassendorf am Rhein,
vis-a-vis Coblenz.

Motel-Residurant zur Neieliskrone.
Schönker und ungenehnster Sommeronsenthalt, besonders den gelegen zum Wolfe und Vahntbal, dei blüchker Bensionstednung. Bereinen und Gleichkoderten set besonders mein Saal 00 Bersonen solfiend) beiten empfollen Gereinemäßigung.

Lungjähriger Kellner im Dentschen Keller (Rhein-Hotel), Wiesbaden.

Wasserheilanstalt

Behaglich eingerichtete, kleine Anstalt (bis 20 Patienten Nervenleiden, Verdauungsstörungen etc. Vorzügi sorgsame Verpflegung bei engstem Familienanschl. Pfrance. 1. April bis 1. November.

Dr. M. Schulze-Hahleyss.

Nordseebad Langeoog.

"Der Führer durch die Nordfen 3niel Langeoog" giebt eingebenbie Auslust über alle Berddiniffe biefes fichofften Krobles babes und wird unfont und boftfrei berjandt durch Director Biedrich Becker in Gens. For

Böpfe von 1 Mt. an,

fowie Damen-Scheitel, Louvets werben billigft angeferigt, ba le feine theure Labenmiethe, Rirchagfe 23, 2, Ge.

Weinverkauf in Flaschen

Schloss Reichartshausen bei Hattenheim im Rheingaue

Montag, den 23. Mai 1898, Nachmittags I Uhr,

Versteigerung

von

Rheingauer Weinen in Flaschen

A. Willnelinj,

Gutsverwaltung.

Proben zu Schloss Reichartshausen:

für die Herren Commissionäre: am 12. Mai; für Jedermann: am 16, 17, 18. und 21. Mai

von 9 bis 6 Uhr.

Zum Verkauf kommen nur Original-Gewächse; darunter Seltenheiten aus den feinsten Lagen
von Rauenthal, Rüdesheim, Erbach (Marcobrunnen), Oestrich und Hattenheim, sowie den besten
Jahrgängen von 1862—1895 mit längerem, zum Theil 20-jährigem Flaschenlager.

Die Taxen beginnen mit Mk. 130 die Flasche.

Zum Verkauf kommen nur Original-Gewächse; darunter Seltenheiten aus den feinsten Lagen von Rauenthal, Rüdesheim, Erbach (Marcobrunnen), Oestrich und Hattenheim, sowie den besten Jahrgängen von 1862—1895 mit längerem, zum Theil 20-jährigem Flaschenlager.

Die Taxen beginnen mit Mk. 1.30 die Flasche. Die Taxen beginnen mit mx. 1.50 ule Flasche.
(à 16131.5 A.1 F 104)

м	The same of the sa						200		CO-
	Bollft. Betten	02 2	57.5					901F.	40
	Aleiderfchräute,	8.45						MARK.	
	cerete ce ledennie,	1			*		28	**	20
	. "	2-11	7.	10				"	32
	Rommoden	14 .	174					"	24
	23ajajiommode		80	323		12			28
	Spiegelichrante					266	20	"	
	bo. größ	4. 0			2	18		**	85
	Widow Hebi	HE &	101	ic,	Ш	me	18		
	Gichen, mit !	March 1	Estli	gla	100		4	"	100
	Buffete mit re	teher	8	chu	in	ere	i i	**	140
	Aserticows	1000	170					170000	40
	Schreibtifche .	39		20	•			"	
	Pdireihhiivaaur	100		-	100			"	26
	Schreibbureaug							**	80
	Andgiehtische .		100					"	25
	Rüchenschränke		1	-		-		"	27
	Ottomanen und	Ch	mis	elo	150	120	a		36
	Gleg. Rameltaf	dien		THE RES	See	***	*	"	
	Gites (Consider	entern	D.P.	guru		1	12	"	85
	Eleg. Garnitur	eu,	SO (0)	pun		III	D		
	4 Zeffel, i	31 1	30	fdp		111	0		
	Fautafie	216	Nec .	100		211	100		185
	Alle Arten &	nica	.I.	0	450	1684	100	**	-
	Qurudmahat .		-	-	100	7.5			

Cammtliche Mobel find unr prima Qualität und werben alle Bolfterwaaren in eigener Berfftatte, sowie der gröfte Theil der übrigen Mobel von Lanbichreinern ipceieft für mich

Ferd. Marx Nachf...

8. Kirchgaffe 8.

gateare, compl., mit 1/s Mtr. Schlauch, v. Mk. 2 an. Wasserd. Betteinlagen, In. p. Mtr. Mk. 1.80 bis 4.50. Alle Aritkel zur Krankenpfige empf. an Russerst billigen Preisen 6479 Goldgasse 16. C. Merten. vorm. C. Mildaer. Goldgasse 16.

Franenichnt,

Strassburg

Offenbach

Blinden-Anstalt. Walfmühlftrafe 13, Emferftraße 51,

empfehlen die Atbeiten ibrer Jöglinge und Arbeiter: Körbe jeder Art und Größe, Bürstenwaaren, als Bejen, Schrubber, Ablejeböhriten, Abnyalbürsten, Anschmierer, Kleiders und Wichsbursten zu. zu, serner Fusimatten, Klovser, Strohseile zu. zu.

Robritge werben ichnell u. billig nen gestochten, Korbreparaturen gleich und gut ausgeführt. Auf Wunsch werben die Sachen abgeholt und wieder aurundgebracht.



Ramme in jeder Grobe, für beren haltbarfeit garautirt wird, empfiehlt billigft 19889

H. Becker.

Milachen

nut foilde Mabritate in feinfter Ausstatiung, liefert Friedrich Ikönig, Mechaniter, gehr-Fahrfaat. Rarifiraße 40. 6465

Die Mode herrscht nicht, sondern dient dem, der sie zu meistern versteht, 36 Langgasse 36 Schirmfabrik Leonhard Hitz (gegr. 1832).

Nürnberg

Neu eröffnet Kirchgasse 29.

Neu eröffnet

azar Kirchgasse 29.

Otto Nietschmann,

neben M. Schneider's Geschäftshaus.

Magazin für Haushaltungssachen, Glas-, Porzellan- und Emaillewaaren, Lederwaaren, Schmucksachen, Albums, Rahmen. Porzellanfiguren und Vasen.



Bedienung

reelle

Gute

Neu eingetroffen ein Waggon



bequeme Verkaufsräume.

Waschgarnituren von den billigsten bis zu 16 Mk. Kaffeeservices, 9-theilig, acht Porzellan, von 3 Mk. an. Liqueur " 50 Pf. 1 Mk. "

sowie viele andere Artikel, passend zu Festgeschenken.

NB. Ich beziehe meine Waaren waggonweise und kann deshalb gute Qualitäten zu den billigsten Preisen

Schloss-Hotel Hornberg

an der welfberühmten Schvarzmaldbahn.
Erkes und größtes Haus am Platze. Bi Meter über Stad, diere das Batbe erlegen. Enchtrolle Fernückt, außert under Schweiter und Ergenfelde Gereinstellt eine Erstellt gestellt und Ergenfelde. Schwiltiger Sonertharten, gedefte Gartenballs und Berandes. To Derribatigsimmer, größtentheils von Mt. 5.50 au pro Zag. Canidoaen, Dumibus an jedem Juge am Bahnton (Fahrtoge 67 K. die Berfonderichen (Fahrtoge 67 K. die Berfond

Badhaus zur goldenen Kette,

Bäder à 50 Pf.



Mustergiltige Qualitätsmarke.

Maschinenfabrik Gritzner Act-Ges., Durlach. Begründet 1872. ca. 2200 Arbeiter. Vertreter: E. du Fais, Wiesbaden, Kirchgasse 24.

mobel, Betten, Spiegel, Garnifuren, Tafden fopbas ze., fowie bollft. Calone, Bobne to. Edlafilmmer. Ginrichtungen in Großer Altistvahl empfich unter Carantie gu ben billigften Breifen 451

II. Markloff, Luifenftrafe 17, neben der Reichsbant.

Badhaus zum goldenen Ross,

Eigene Kochbrunnen - Quelle im Hause. Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Badekarten 6 Mk. (Douche Massage.) — Schöne Zimmer einschl. Bad von 14 Mk. aufw. Woche. Gute Pension. Garten.

Zu haben in den meisten Cofonialwaaren-, Sp DETHOMPSONS

Dr. Thompson's Seifenpulver ist due boste

SEIFEN-PULVER billigste und bequemste

Waschmittel der Welt.

Walmerei und Gardinenlpannerei.

Noll-Hussong, Draufenftr. 25. 1281

Danit barkeif.

Ja saht Tagen 117

Ja saht Tagen 117

Jahr Sarif Hibalif.

Jahr Echl Hallif.

Aparthelian.

Viene Pianos a. abler. Tannish

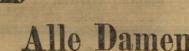
Einen tiefen Blick

Der Rettungs-Anker.

Francusch Batentirter

riser Neuhelten für Merren und Dame Illustriste Preisliste gratis und dieret. F W. Mikhler, Leipzig II.





Original-Mohairbesen-Borde D. R. G. M. 87480. Mohairbesen-Tresse "Königin" D. R. G. M. 88807.

S. Blumenthal & Cie., Hamburger Engros-Lager Wiesbaden, 46. Kirchgasse 46.





Bon heute an = Große Preisermäßigung

Damen= Kleiderstoffe.

Delle Commer-Rieiberftoffe jeit Meter 50,

85 Bf., 1 Mt. Große Boften Zwirm-Rleiderftoffe, regular 1.20 2 " fest 75 Bf. per Meter.

Große Boften reinwollener Beige jest 70 Bi

ber Meter.
Grobe Boften einstister Roppen, regular 2.10 Mt., jest 1.40 Mt. ber Meter.
Grobe Posten ils Smir. breiter Cover-Coats, reine Wolke, 1.50 Mt., jouit das Zoppelte Grobe Posten einfarbier reinwollener Stoffe Meter bon 50 H. an bis 1.50 Mt.
Große Boften igknorger reinwollener Stoffe Meter bon 75 H. an bis 2.50 Mt.
Becke in Africa in Meter in Bloufen, Reste ju Roden

!! gang abnorm unter Preis!! Tutterstoffe.

Sutes Taillensutter Meter von 18-40 Bi., Rodfutter in allen Farben Meter 18-30 Bi., Noire in allen Farben Meter 18-30 Bi., Noire in allen Farben Meter von 25-35 Bi., englisches Boufutter, beste Waare, Meter 42 Bi., Ztostüsser, ichwarz und sarbig, Meter 29-45 Bi., Clengarn, ichwarz, weiß, cröme, gran, Meter von 32-40 Bi., einfarbige Catins Meter bon 48-45 Bi.

Für Musftattungen und ben

Fite Ausstattungen und den täglichen Bedars.

Bettedarchent, mit roth und geftreilt, Weter von 38 Vl.
an die 1.20 Vl.
Bettschern, garantirt kaubstei, per Kinnd 90 Ps.
bis 3.50 Vl.
Matrahendrech, 120 und 140 breit, Weier von 80 Ps. an
bis 1.30 Vl.
Bettig gefäumte Bettincher Ethal 1.70 –2.80 VN.,
Fertig gefäumte Bettincher ethal 1.70 –2.80 VN.,
Bieberbettischer, weiß und sardig, Ethal d. Ps. die
1.90 VN., Coltern (Engelveden) Ethal 3.25 VN.,
Piaptes und Wosfeldeden Ethal 1.50 –4.50 VN.
Bertig genähle Etvolsäde Ethal 1.50 –3.20 VN.,
Kudenkandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 23 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.,
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 3.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 4.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 4.25 Vl.
Rudschandtincher Meier von 6 Vl. an die 4.25

tuder Stad 15 Bt. Gur Bettbeguge: Bett-Cattune, wolchacht, Meter 28 Bf., Catin Erettone, prachtolle Relle Muffer, bon lest an per

Exettone, proditode Melle Mufter, bon jest an per Meter 35 Bf., Satin Augusta, befte Baare, Meter 45 Pf., weißen geftreiften Satin Meter 32 Pf., weißen u. rothen Damast Meter bon 45 Pf., 130 Smtr. dreiften Damast Meter bon 65 Pf. bis 1.20 Mt., Baumwolken carriete Bettbegige, nur beste Damaitaten, Meter 30, 30, 45, 50 u. 60 Pf. per Meter, weißen Crettone und Menforce bedeutend unter Preis per Meter von 20 bis 54 Pf. per Meter.

Meste in all diesen Artische werden jum halben Merie gegen abeachen.

書 Wasch-Aleider. 署

Kielber-Cattune, wolchäch, Meter 27 Pf., Zephir Mir. 30 Pf., Battific Meter 25 Pf., Blaubrud Meter von 28-60 Pf., Bauntwollzuge, nur ichnere wasch-ächte Waare, Weter von 30-80 Pf. per Weter. Reigende Beucheiten in bannwollenn Rielberzeugen Weter 45-90 Pf.

Berner empfehlen wir außerft billig: Fernier empfehlen wir außerk bliligt. Farbige Semdensoffe (Sporifanel) Meter 28 Bf., Jaden. Bieder von 25.—45 Pf., Gardinen für fleine Bothinge Meter von 5.—45 Pf., für große Bordänge Meter von 28.—90 Pf., abgeheiße Gardinen von 1.90.—1.50 Bf., per feniter, Congressioske, weiß, cedem und bunt aefreilte Meter von 28.—00 Pf., Seinen-Waschkoffen zu Musigen, Budsbins, Bantungarn, Schröfen zu der von 30 Pf. an. Toppeter und beite Sommer-Budsbins von 30 Pf. an. Toppeternung Meter 50 Pf., Puhrüger von 10.—30 Pf., Sallmuckfücker für Parqueteden Eiche 35 Pf., balb und reinwollen Planette un Abden Meter von 25.—80 Pf., weiße n. fardige Zaidemidiere Link 15 Pf., Nerheits-hemben Link 1.50—2.50 Mf.

Beife Damenhemben Stud bon 80 Wf. bis 2.50 Mf.

Biesbaden, 14. Marttftrafe 14.

Teppiche,

Möbelstoffe, Portièren, Tischdecken, Divandecken, Linoleum.

Gardinen,

weiss, crême u. bunt, engl., franz. u. Schweiner Fabrikat, Spachtel-Rouleaux in allen Breiten.

Julius Moses. Kl. Burgstrasse 11, I.

Balkon- und Veranda-Möbel

E. L. Specht & Cie., Inh.: Conrad Becker,



Gummi = Artifel. Brima Baare. Barifer General Depot. Billigfie Preife Bon 2 Mt. p. Did. an. Paul Wielische, Rirchg. 23, 2. Et.

Radfahrer. Acetylen - Laterne Franz Vetterling, Jahnstrasse 8.

Möbel-Lager Rheinstrasse 37, Ecke Luisenplatz, Wm. Fürstchen.

Möbel in allen Stylarten eigener Anfertigung Entwürfe und Voranschläge zu Diensten

Nenheiten in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Wilhelm Gerhardt.

Tapeten - Wachstuch - Linoleum,

3. Mauritiusstrasse 3.

Telephon 539

Geidifte-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt fich ju Reparaturen, sowie Reuaufertigung aller Schreiner-Arbeiten bei prompter und reeller Beblenung.

Peter Göller, Roonftr. 15.

Geschäfts-Verlegung.

Freunden und Bekannten, sowie einer sehr geehrten Einwohnerschaft Wiesbadens und Umgegend mache ich hierdurch die ergebene Mitthellung, dass ich wegen Abbruch des Hauses Marktstrasse 9 mein

Special - Magazin

für elegante Herren- und Knaben-Garderobe, fertig und nach Maass,

Kirchgasse 42, vis-à-vis Schulgasse,

verlegt habe und in der bekannten Weise fortführen werde.
Indem ich hößichst bitte, mein neues Unternehmen unterstützen zu wollen, bei vorkommendem Bedarfe mich mit Ihrem werthen Besuche zu beehren, empfehle mich

Mit Hochachtung

Princip: Reell.

Bruno Wandt. Streng feste Preise.

Ho. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 22. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Shadi

Redigirt von G. Bartmann.

Wiesbaden, 22. Mai 1808.

1	A	B	C	D	E	F	G	H	
8									8
7				200		3/3			7
6						盤			6
5		ż			ŧ				5
4		2			會				4
8				1					3
2			H			m's			2
1									1
	A	В	C	D	E	P	G	н	

Matt in 2 Zügen.

Zukertort's Eröffnung.

Respielt auf dem diesjährigen "Craigside-Turnier" zu Llandudno

am of amount rosof						
J. Owen.	Q. A. Schott.					
1. 8g1-f8	d7-db					
2. d2-d4	8g8-f6					
3. b2-b3	8 68-06					
4. Lel-b2	Le8-g4					
5. Sf3-e5	e7e6					
6. f2-f8						

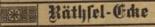
henden Zuges gespielt,

den	der Schwarze	vortreif	lich a
7.		S c6-	-e5:
8.	d4-e5:	8f6-	
9.	f3-g4:	D d8-	
10.	Kel-d3	Dh4-	-gūt
11	Sa_9a		

	COLUMN ACTO	Demonino-1
11.		L h5-g4:
	Th1-g1	L18-c5
	Ddl-el	d5-d4!
14.	K d2-c1	0-0-0
STURE OF	Annual Property	

Stellung nach dem 11. Zuge von Weiss -1 1 1 1 1 0 Ž. 0 50 0 金 金 星 1 BCDEFG

15. Lb2-a3 d4-e8:1 Auf 17. Ke1-h2 entscheidet Td8-d1.





Gleichklang-Räthsel.

So Mancher denkt, er hat es klug.
Und doch ist's nichts als Selbsthetrug.
Der Dichter brancht es immerdar.
Komant es von Feinden, bringt's Gefahr.
Oft reitet es aus schlimmen Lagen.
Wer viel es hat, kann viel auch sagen.
Meist schätzt man es, nur nicht — e Graus! —
Ereignet sich's bei einem Haus.



Reim und unverfassent und osen Will nichts Rechtes sich ergeben. Und die wack're Gattin tritt Ins Gemach und ruft voll Jammert Ach, ich sucht' es überall. Fort war's aus der Spaisekammer. Hier im Tiegel schmort es aun, Besser braucht ich es zur Speise; Und sie untersucht es gleich, Ob's noch brauchbar sieh erweise. Vorn und hinten ist verbrannt; — Abgeschnitten diess Stücke, — Da, e Himmel, zeigt der Reit Leben dem erstaunten Blicke. Hurtig aus dem Tiegel springt's. Lächelnd sprach die Frau num Gatten: Etwas Gutee hat es dech, Bald verscheucht es Maun und Gatten.

Auflösungen der Räthsel in No. 225.

Ergänungs-Räthsels Leier, Denker, Schaftstiefel, Machthaber, Tauben, Undine, Blindekuh. — Leidenschaft macht aub und blind. — Blider-Räthselt Becherrwiser. — Silben-Räthsels: Wallenstein, Adele, Sommer, Dalkeith, Ulme, Nabob Idiot, Chinin, Haube, Tamerlan, Hafer, Armee, Samuel, Tigris, Dora. — Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben: Was du nicht hast, das lers entbehren.

sei bemerkt, dass nur die Namen derjenigen Löser auf-werden, welche die Lösungen sämmellicher Räthsel en. Die Räthselbsungen müssen bis Freitag früh im der Redaction sein.

e empfichlt E. Blicking, Martiftraße 29.

A. Mohr,

Wellrinftrafe 10, Ede Belenenftrafe,

fämmtliche Aurzwaaren: Futterfloffe, Taillenftabe, Coweigblatter, Sohlband, Rabtband, Taillenband u. f. w. 6019

Friedr. Exner,

14. Neugasse 14,

empfiehlt in besonders grosser Auswahl:

Erstlings- u. Kinder-Wäsche,

Hemdchen, Jäckchen, Einschlagdecken, Wickelbinden, Windeln, Windelhöschen, Kinder-Lätzchen, Korsettchen, Röckchen, Taufkleidchen, Tragkleider u. kurze Kleider, Hütchen, Mützen und Häubchen,

Mantel- und Träger-Schürzen, waschächte Strümpfe u. Söckchen, schwarz, lederfarbig und schottisch.

Aufmerksame Bedienung. Billige feste Preise.

F Im Wiesbadener medjanischen T Teppid-Klopfwerk mit Dampfbetrich von Wilhelm Brömser

werben qu jeber Beit und bei jeber Blittenung Teppilde geflopft. Bertifgunghanftalt für Motten, holgwürmer ze, ohne Umarbeitung ber bete. Gegenftabe.
Reftellungen find abzugeben und zu abreffiren:

Rlopfwert: Obere Dotheimerftrage rechts

ober bei Cier. Bromser, Blumenlaben, Friedrichftrage 37.



Nähmaschinen

aller Sufteme,

ans ben renommirtesten Pabrifen Dentidands mit den neuesten, inderbaupt egilnreaden Berbesterungen empfelte bestens Antengablung.

Langistrige Garantie.

E. du Fais, Mechanifer, Rirchgaffe 24.

Portemonnate in größter Auswahl empfichit bill. 2722

Radfahrer-Anzüge Radfahrer-Saccos Radfahrer-Joppen Radfahrer-Hosen Radfahrer-Pelerinen

mpfiehlt in modernen Farben und Façons zu billigen streng festen Preisen

Jean Martin,

Langgasse 47.

Langgasse 47.

Deutscher Cognac 1/1 Flasche Mk. 1.50. Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22, 2120 Von meiner Pariser Einkaufs-Reise zurück empfehle

Pariser Modell-Hüte,

towie eine grosse Auswahl garnirter und ungarnirter Hüte zu jedem Preis. Neuheiten in Spitzen, Bändern und Besätzen für Kleider.

D. Stein. Webergasse 3.

8911



Sonhwaaren aller Art, prima.



mit Original - Schutzmarke aus der Sirocco-Rösterel von

P. P. Cahensly, Limburg, zum Preise von Mk. 1.— bis Mk. 2.— pro Pfund zu haben bei:

J. C. Bürgener, Hellmundstrasse. C. Erb, Nerostrasse. C. Ernst, Steingasse. C. Erb, Nerostrasse.
C. Ernst, Steingasse,
Ladw. Fischer, Schanstrasse.
Jae. Frey, Schwalbacherstrasse.
Jae. Frey, Schwalbacherstrasse.
Adolf Haybach, Welhitzstrasse.
L. Heinz, Schwalbacherstrasse.
A. Höpfner, Bloichstrasse.
J. Jüger Wwe, Hellmundstrasse.
E. Jung, Adelheidstrasse.
L. Kimmel, Nerostrasse.
W. Klingelhöfer, Ornainestrasse.
Chr. Knapp, Sedanplatz.
W. Knapp, Walramstrasse.
C. Linnenkohl, Moritzstrasse.
Hr. Maus, Moritzstrasse.
W. Plies, Herngartenstrasse.
E. Rudolf, Frankenstrasse.
Fritz Schmidt, Wörthstrasse.
Fritz Schmidt, Wörthstrasse.
Louis Schüler, Hellmundstrasse.
G. Stamm, Delaspecatrasse.
Jac. Ulrich, Friedrichstrasse.
Jac. Ulrich, Friedrichstrasse.
W. Weber, Kaiser-Friedrich-Ring.
J. W. Weber, Moritzstrasse.
W. Weber, Westendstrasse u. Emserstrasse 75.
A. Well Wwe, Röderstrasse.
Ludw. Wirth, Wellritzstrasse.
C. Witzel, Michelsberg.
Hr. Zboralski, Röderstrasse.
Eigebrich:
Eug, Fay Nachf.

Biebrich; Eug. Fay Nacht. G. Neidhöfer Wwe. F. Schneiderhöhn. Gg. Wehnert. Dotzheim: Fr. Silbereisen

Erbenheim; Hr. Fr. Reinemer.

Sonnenberg: Ph. Hr. börr. Ph. Wagner. Wilh. Völker.

Schierstein: L. R. Schmidt. Carl Spies.

Restauration Wies, Feinstes Berliner Tafel - Weissbier.



Julius Blüthner,

Königl. Sächsische Hof-Pianoforte-Fabrik, Leipzig.

Alleinvertretung für Nassau der weltberühmten Blüthner-Pianos in der Musikalien- und Instrumenten-Handlung von

Franz Schellenberg

(vorm. Gebr. Schellenberg), Kirchgasse 33. — Gegr. 1864. Reichste Auswahl in Flügeln und Pianinos zu Original-Fabrikpreisen.



Gartenfies,

filberblauen und gelben, fowie Rheinfies in iconer Baare,

Borphyr-Gartenfies

W. A. Schmidt,



Mottenschutz.

Raphtalin-Camphor in Stiden und 10-28f. Tafeln, Raphtalin, parfimirt, in 10-28f. Südden, Camphor, Jufectenpulver, Zchwefelfohlenstoff ze. empfichs

H. Roos,

Mengergaffe 5.

J.F. Schwarzlose Söhne,

Hoffleseranten Sr. Majestät des Kaisers und König Berlin S.-W., Markgrasenstrasse 29,

Eucalyptus-Mundwasser

vom Sanitätsrath Dr. Fürst in "Ueber Land und Meer", 1894, VI., No. II, als bestes Mundpflegemittel empfohlen.

Auréol

Hohenzollern-Veilchen

Veilchen-Kopfwasser

Sikrhung und Reinigung des Haares, am erfrischend. Von Fach-Capanitäten om

Paul Wolff's Posen

rottet sicher alle Wanzen aus.

Becker's Radfahr-Bahn!



Friedrich Becker, Mechaniker, Kirchgasse 11,

General-Yertreter der zeit vielen Jahren bewährten u. beliebten "Diana"-Pahrräder
von Dürkopp & Co., Bleiefeld, der "Graziesa"-Fahrradwerke in Graz für kettenlese Fahrräder, sowie nur enzer engl., französ u. meneik. Marken!
Grösste Auswahl in Damen- u. Herren-Rädern obiger Marken m billigen Preisen.

Catalogo franco! 5211

l'rauringe

in 10 verschiedenen Breiten stets auf Lager, gestempelt 333 und 585, von 5 MK. an.
Alle Vergoldungen und Versilberungen, besonders von Tafeigenathen, werden in eigener Werkstätte dauerhaft und billigest au
F. Schäfer, Juwelier, vormals H. Lieding,
Bircastrasse, Ecke Bill nergasse.

Dampf-Färberei u. chemische Reinigungs-Anstalt

Gr. Burgstrasse 10.

Lauesen & Gawlick. Wiesbaden. Dotzleimerstrass
Fürberei und Reinigung von Damen- und Herren-Garderoben, sowie Röbelstoffen und Teppiehen jeder Art und Grüsse.
Fürben und Reinigen
Spannen von Gardinen, Spitzen etc.

Schmucktedern, Handeluben und Fellen etc.

Schmucktedern, Handeluben und Fellen etc.

Trauersachen innerhalb 24 (
Schmucktedern, Handeluben und Fellen etc.)

Behaultst, billigzie und reellste Bedienung zugesichest. Auf Wanseh werden die Sachen abgeholt und im Haus gebracht.

Maschinen zihen Anforderungen genägen zu können.

Haschinen zihen Anforderungen genägen zu können. Dotzheimerstrasse 55.

Trauersachen innerhalb 24 Stunden.

Washbretter

mit beweglicher Neibestache empfehle ich als einen wirklich pratisionen Gegenstand ber Menzeit. Mafchgefäsie, sowie Pflangentübel ftels in großer Auswahl. Billigste Gerie.

Spezial-Magazin für Solg- u. Burftenwaaren,

Gottfried Broel, Ellenbogengaffe 4.



empfiehlt in grossartigster Auswahl

Tapeten jeder Art

Muster überallbin franco.

Alle Sorten Gruppenpflanzen,

wie: Fuchsia, Geranium, Lobelia, Pyrethrom, Cinnevaria, Huphea etc., sowie alle Teppich-Bect - Pflanzen, auch junge Chrysanthemum, Astern, Levkojen sind billig zu haben in

H. Klose's Gärtnerei

in Schierstein, Biebricher Landstrasse 21.

la Anthracitkohlen,

fomie alle Sorten Roblen und Sols in mir In Onolität

M. Cramer,

Britisk skaladesk skalades Augusta-Victoria-Bad,

Victoriastrasse.

Grosse Schwimmbassins mit fliessendem Wasser,

Wannenbäder,

Heissluft und Dampfbäder,

Wiesbadener Thermatonae.
eigene Quelle.
Ferner: Zwölf verschiedene medizinische Abtheilungen.
Anwendung der gesammten physikalischen Heilmethode.

Jul. Mollath,
Michelsberg 2

Niedrige Abonnements-Preise.

in reichster Answahl am Lager. Keine Ladenmiethe, daher billigste Preise. Preise von 190 Mk. aufwärts. 4930

A. von Goutta, Kirchgasse 7.



Saarausfall und Kahltöpfigkeit.

pecialverfahren u. Behandlung für Damen u. Ferren. Brand Wiellsch. Kirchgaffe 23, 2. Stage. gegen Ergrauen der Haare 1.— MR. arungebuntver, folort wirtsam und unschäblich, 1.5

Schulberg 2. Wiesbaden. Michelsberg 21.

Fernsprech-Anschluss 364. fohle mein reichhaltiges Lager in

Glas, Porzellan, Steinzeug u. irdenen Waaren für Privat- und Hotelbedarf

Baumalerialien aller Art liefert in bester Qualitat biniest L.USINGER Nachf. Unizheimersit N.7.0

Original-Amerikanische Mäh - Maschinen



chtung je nach Wunsch über eder unter der Deiebsel. Garanti r vorzägliche Leistung. Aufstellung und Vorfahrung durch P 21

Ph. Mayfarth & Co., Frankfurt a. M.,

- Teppiche -

Georg Hillesheimer, Oranicaftrage 15 Ginige Stild 1806er n. 97er abfoint reingehaltener Wein abjngeben. Rab. Langgaffe 19.

Sonnenu. Regenschirme



Hut-Magazin



Touristenschirme Kinderschirme



Jacob Müller, 6. Langgasse

Seidenhüten, Claques, Filz- und Strohhüten,

Vereinshüten



Sportmützen Elegante Kindermützen.

Eigene Mützen-Fahrikation. Billige Preise.



Livréchüte Beamten-Mützen Portier-Mützen



Raifer - Friedrich = Quelle. Diffenbag a. DR.

Tafeiwaffer den merreichter Qualität. Medicinatwaffer den auert. Birfung dei Glich, Kheumatikums, Diadeits, Gries u. Steindelchu, den I. Autoridden empf. Nein nätürtid gefütz, ver fährt mit natürt. Kohlemäure. 1878 fährt mit natürt. Kohlemäure.

Ben.-Depot für Wiesbaden: Josef Muck. Römerberg 12.

Zuverlässig: Neue fste. Matjes-Häringe. Neue Malta-Sommer-Kartoffeln. J. Rapp, Goldgasse 2.

Der ewige Alee bon mehreren Grundftüden ju bert. Abelheibfir. 70, 1.



Unfang 4 libr. Ge labet höflichft ein

(à 15788/8 A.) P98

Saalban Drei Kaiser, Stiftstraße 1.
Oeute und seen Countag:
Große Tauzmufif.
Ende 12 utgr.
En labet hösticht ein

J. Pachinger.

Saartoffeltt.

Saartoffeltt.

Saartoffeltt.

Saartoffeltt.

Saartoffeltt.

Saartoffeltt.

Saartoffelt.

Saartoffelt.

Saartoffelt.

Saartoffelt.

Otto Unkelbach, Ratioffelhandlung,
Edivatbacherstraße 71.

Fremden-Verzeichniss vom 21. Mai 1898.

Fremden-Verzeichniss vom 21. Mai

Frenchen-Verzeichniss vom

Heck, Hotelbes., m. Fr.
Dickirch
Berend, Fr.
Anker, Kim, m. Fr. Berlin
Rogasso.
Luttleh
Rocker, Kim. Dreaden
Bernhardi, Fr.
Dreaden
Bernhardi, Fr.
Dreaden
Wagatof, Fr. New-York
Baron von Biel, Rittergutabes. ZieroBaronivon Biel, Fr. Eittergutabes, m. Bed. ZieroBaronivon Biel, Fr. Cannatatt
Vounboffer, Frl. Cannatatt
Owwoon.
Eughnd
Laker, Dr. med. Berlin
Linson. Heisingfors

Schefuss, Fabr., m. Fr.

Rudolph. Dreaden
Dr. Glerlich's

Kurlanus.

Glerlich, Fr.

Gerlich, Fr.

Water, Dr. Zwole
Mongalle, Fabr.
Walter, Dr. med. m. Fr.
Wingerroth, Kim.
Mongaller, M. Fr.

Gentilich, Fr.

Botel Hannover
Grosse, Kim., m. Fr. Köin
Bues.
Hannover
Grosse, Kim., m. Fr.
Walter, Dr. med. m. Fr.
Walter, Dr. med. m. Fr.

Gentilich, Fr.

Botel Hannover
Grosse, Kim., m. Fr.
Walter, Dr. med. m. Fr.
Walter, Dr. med. m. Fr.
Wingerroth, Kim.

Golenthal, Architect, m. Fr.

Goldene Hacte.

G

Mo. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 22. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

(Radbrud verboten.)

Das rettende Bildnif.

hiftorifde Rovellette von Pant Defay.

Olisoriche Novilett von Vant Petap.

Alls im Winter 1792 Dumouriez an der Spitze des franzölischen Revolutionsberres sich in der Nähe von Aja der hölländischen Flotte, die dom Eise feitzehalten worden war, demächtzt hatte, dag er in Amsterdam ein und schlich dier sien Sautzeuartier auf.

Amsterdam war schon damals eine fröhliche Stadt und datte eine große Angahl reicher Bürger, welche nur die Gelegenheit luchten, sich auf jede Wirje zu unterfalten, und in der Beranstaltung von Bällen, Festilichfeiten und sonstigen Bergnügungen weiteiserten. Besautlich sind in Hoskand, wie sberhaupt in einem großen Theile der nordeuropäischen Länder, die Konditoreien der Sammelpunkt der besseren Seschlächst, und es gehört zum guten Ton, sich hier alltäglich watammenzufiben.

nderspaupt in einem glogen Leeie der novedenvarigen gefellschaft, und es gehört zum guten Ton, sich hier alltäglich pulammenzusinden.

Unter den Konditoreien Amsterdams war die eines Franzosen mit Kamen Kamena ganz desonders deines Franzosen mit Ramen Kamena ganz desonders deines Franzosen mit Ramen Kamena ganz desonders deines Hährlichen auch wegen der hübsigen Kellnerinnen, die er in seinem Dienste hatte.

Die Anfanst des Revolutionsbeeres that dem fröhlichen Leden teinerlei Abdruch, denn die französsischen Offiziere hatten nicht weniger Berkländnis für eine gutdeleite Tofiziere hatten nicht weniger Berkländnis für eine gutdeleite Tofiziere hatten nicht weniger Berkländnis für eine gutdeleite Agfel und angenehme Gesellächet. Balle und Festilässteiten wiedersolten sich in der Konditorei in immer schnellerer Folge, und die einzige Beränderung war die, daß die Bahl der Theilundmer eine größere war.

Unter den Kellnerinnen Kamenus zeichneten sich besonders wei der die geröhete war.

Unter den Kellnerinnen Kamenus zeichneten sich desonders wei große, hatte dunkeldraumes Hanzaus zeichneten sich zu die gene der den gegen den den gene den der den gegen den der den gestellt der Kranzosen ein guten, einen fammetähnlichen Zeint und war, vote man sagt, etwas ungebunden; die andere, der kurzen erst eingetreten, war blond, mit blanen Augen und einem außerordentlich zuren linter den der im Gegentheil zu jener außerchnend schähern. Beiden Reines kanzosen einspann sich den der der deschäher Schale ein lebhafte Unterhaltung über die Schönkeit der Heine Ausbachen. Jede hatte ihre begesitzeten Berechter, und bei der heißblisigseit der Franzosen unschen einem Strett unsgegentet sein, wenn micht, gerade zu rechter Zeil, der Zapseinfreich zeichglagen worden wäre. Alls die Offiziere das Bosal verlässen sich Alsa und erfundigien sich nach der Utsaden des Sircetes.

"Bos Zausend!" sagte jovial einer der Jünglinge, der von den anbern durch fein strett und und eine der den den unger

pflegten Bart befonders abstad, "ich scheue mich nicht, offen gu extlären, daß ich, trosbem ich Effas Schönheit anerkenne, Margareihen entschieden den Borzug gede." Margareihe war die Blonde, die jeht tief erröthete. "Nargareithe" ubr jener fort, "Du dist für mich der Typus der ibealen Schönheit, und wenn Du mir eine große Freude machen willst, mußt Du mir extanden, Dein Bild au massen."

ju malen."
"D, mein Herr," erwiderte sie schüchtern.
"Ja, Dein Bild! Das verpflichtet Dich zu nichts; ich werbe auch zwei machen, Du kannst Dir dann eins auswählen, und das andere behalte ich."
Das Madochen erröhkete immer mehr und antwortete nichts. Endlich segte sich Aamean ins Mittel, um den Sindenten, die seine krunden waren, entgegenzuschammen.
"Nimm es doch an, Margarethet! sagte er. "Es muß Dir doch selbst Zergnügen machen, Dein Bild zu haben, von Kintsterhand gemalt.
"Mer was wird mein Bräutigam sagen?" erwiderte das Madochen.

Margarethe war feit einem halben Jahre verlobt, und Brautigam war ber eifersüchtigfte Deufch von ber

Belt, "Dein Brautigam wird garnichts sagen," entgegnete Rameau; "im liedrigen nehme ich die ganze Berantwortung auf mich." Boftan!" versehte beiter der junge Maler; "wenn Rameau für Dich einsteht, halt Du nichts zu befürchten." Dann gab er ihr ein Glas in die Hand, nahm ein Sind Babter und begann das Madchen in annuthigster Stellung au zeichen.

geichnen. Aber bald wurde er in seiner Arbeit burch eine lärmende imme unterbrochen. Es war der Bräutigam, der unver-

Stimme unterbrogen. Es war der Braungam, der under befft eintrat.

"Ich habe Dir ein für allemal verboten, mit biesen jungen Leuten zu sprechen!" schie ber Maler, um ihm die Sache aufzuflären.

"Mein Herr," erwiderte der Andere in tropigem Tone, "wenn Sie fein Feigling find, werben Sie wiffen, was Sie

au thun haben."

"Aber, mein herr," mischte fich seinerseits ber Wirth bartifen.
"Sie find ein Ciender, wenn Sie Derartiges in Ihrem hause bulben!"

Sanfe bulden!"
"Ach, das ist zu viel!" rief Margarethe, beleidigt durch den lächerlichen Jorn ihres Bedutigams, "ich habe selbst mein Vortäl verlaugt, und es wird gemacht werden, magst Du es wollen ober nicht!"
"Gut, wenn es so ist," entgegnete der Bräutigam gereizt, "wenn Du nicht weist, was sich gehört und Dich Deiner

Handlungsweise nicht schamft — abient — Runmehr ift mir bas Leben unerträglich. Da meine Liebe verfchmähr wird, habe ich leine hoffnung mehr und auch feinen Grund, mich länger zu verstellen. So wisset und, ihr Alle, baß ich ber Grof von Raden bin, im Dienste Ser. Majetät bes Knifers won Desterreich. Anch iesem Abreiten Mitzie er von bannen. Das Mädchen brach in Thrünen aus, und die Stubenten saben sich einsander verblüfft an.
"Der Unglichtige," rief Margarethe schluchend aus. er

brach in Thedinen aus, und die Studenten sahen sich einander verblifft an.
"Der Ungläckliche," rief Margarethe schluchzend aus, "er wird verhaftet und erschossen werden."
In der That hatte er kanm die Straße betreten, als zwei Spione, von denen die Stadt voll war, ihn anchielten und nach dem Haupfquartiet der Franzosen stönzes genacht. In wenigen Minuten war er, da seine Berfönlichseit seizestellt war, zu Tode vernutzeilt und sollte am folgendem Morgen erschossen verden.

Um auf die Bevölkeung Sindruck zu machen, deschlumvuriez, daß die Exelditung Sindruck zu machen hetable wie selbst, umgeden von seinem Stade, wenige Meter entsteun vom Exelditung-Keloson hielt. Der Berurtheilte wurde berzbeigsführt, bleich, aber festen Schrittes. Da eridnte der Aust; "halt, sich will den General sprechen." Inde der unge Ander vom Tage vorher macht sich, einen großen Karton in der Hand, Hand durch die aufgestellten Soldaten, warf sich den Machen. Er erzählte in rührenden Worten de Seschichte inner Liebe, die der Feinde gerund war, weshald der Machen, und war der Feinde gerund war, weshald der Gefänder in die Hande der Feinde gerund war, weshald der Sach der Machen, und wurde seriad geründ des Machens, und wusse lieb Margarethens, das der am Abend vorher stiggtrund vorher stiggtrund vorher stiggtrund vorheren flägtrt und wahrend der Racht vollendet hatte.

"General," suhr er sort, "geden Els Ihren Gefangenen Margarethen vurset sie wird is wird dene dellenden der

weiger sitzzurt und bahrend ber Nacht bollendet hatte.
"General," suhr er fort, "geben Sie Ihren Gesangenen
Margarethen zurück sie wird Ihnen bassir ihr Bild geben,
und sie werden bei diesem Aussisch nichts vertleren."
"Benn das Original ebenso schon ist wie das Bild,"
sagte Dumourtez, will ich Gnade walten lassen.
Der Nacher gad mun ein Zeichen, und das sohne Madden
wurde vor den General geführt; ihre Angen zerstossen in
Thedinen.
"Nun, weinen Sie wicht wein walt schone Den

Thranen. "Mun, weinen Sie nicht mehr, mein schönes Kinh," rebete sie Dumouriez an, "wir klie werden Ihrer Hochzeit beiwohnen."
Und diese fand in der That eine Woche später statt, nachdem sich vere Graf auf Ehremwort verpflichtet hatte, die Wossen nicht wieder gegen Frankreich zu ergreifen. Es war eine äußerit glänzsche Socksel, an der Dumouriez und seine fügerit glänzsche Socksel, an der Dumouriez und seine fämmtlichen Offiziere theilnahmen.

Gärtner-Verein "Hedera".

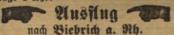
Bente Countag, ben 22. b. Di.:

Ausfing nach der Refiguration Germania,

Platterftraße 100 (hern H. Schreiner), mogu wir unfere Bringipale, Freunde und Bonner höflichft einlaben.

Anfang 4 Uhr. Der Borftand. Club Rheingold.

Bente Countag, ben 22. Mai er., Rach-mittags 4 Uhr:



in bie "Rene Enruhalle", Raiferfirage, birecte Salte-ftelle ber Dampfftragenbabn,

wogn wir unfere werthen Gafte, fowie Freunde und Gonner bes Clubs höft, einlaben.

Der Borftanb

Jugend-Räder Neu!

atteletütne veretellbar, Mk. 100—120,

sur Benutsung für Kinder in jedem Alter und Gr alle reibenden Theile vers



Neckarsulmer und Gladiator - Fahrräder

Franz Vetterling, Jahnstrasse 8, Maschinenban und Fahrradhandel.

(massiv Gold)

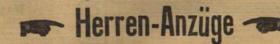
gestempelt, liefere zu allerbilligsten Facon-Preisen

Schmucksachen

G. Gottwald, Goldschmied,

Faulbrunnenstrasse 7.

Werkstätte Ankauf



sehr billig einzukaufen, und verkaufe ich dieselben, um bis Pfingsten damit zu räumen, zu den aussergewöhnlich billigen

18.—, 21.— u. 24.— Nk.

Diese Anzüge sind in sämmtlichen modernen Farben (hell u. dunkel), selbst für ganz starke Herren, vorräthig und äusserst solide und elegant gearbeitet — ein wirklicher

Gelegenheitskauf!!

H. Brank.

Neugasse 18/20,

nächst der Marktstrasse.

Ein Vorurtheil

Ean de Cologne-Seife.

Neue Schöpfung

Enn de Cologne mit Blumengernich, als: Flieder, Helletrop, Lavendet, Mai-glöckehen, und Vellchen-Ent de Cologne in langen grünen Flaschen, sogenannten Rosolen. Fl. 1.— Mkr. bibscher Carton mit 3 Fl. 2.25 Mkr.

Dr. M. Albersheim, Fabrik feiner Wiesbaden withelmstanse 20. Frankfurt a. M., Maiserstr. 2. Lager amerik, deutscher, englischer und französ. Specialitäten, sowie sämmtlicher Teilette-Artikel. Versand gegen Nachnahme. – flustr. Katalog kostenlos. 6788

0060000000



MEY's Stoffwäsche



aus der Fabrik von MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ.

Rgl. Sieles. u. Rigl. Rumin. Hoffieferante

Billig, praktisch, elegant, von Leinenwäsche kaum zu unterscheiden. Im Gebrauch
Diese Handelsmarke

Einer Handelsmarke

Einer Handelsmarke

Einer Handelsmarke

Vorsithig in Wiesbaden bei: C. Hoch, Papierlager, Ecke des Michels e 58; P. Hahn, Papterle Kirchgassa 51; W. Hillesheise, Kirchgassa 51; W. Hillesheise, Kirchgassa 54; dlung, Rheinstrasse 37; E. Groschwitz (Inh. Carl Halzer), Faultrunsens as 18; Ludwig Hecker, Kl. Eugsprasse 12; Wilh. Sulzer, Markist nienstr. 18; E. Welmar, Goldgaste 17; Ew. Mans, Bleichstr. 27. In Hace

Kür Architecten und Bauunternehmer!

Bei Bedarf von Spiegelglas, Fenfter- und Robglas, fowie Fußbodenplatten, Drahtglas te. berfaumen Sie nicht, bei und angufragen. — Berglafungen jeder Art zu billigften Preifen. 6720

V. Schäfer & Sohn, Glashandlung, Telephon No. 521. Donheimerftrafe 34.

Telephon Ro. 521.

Größtes Glaslager am Blațe.

- Teppich = Reinigung.

Brofte, felbft bie allerichwerften werben gereinigt und mitfelft erfra Ginrichtung aufgebampft. Gebrudte befommen ein neues Unsfeben. Und werben Teppiche gegen Motten aufgebampft in ber 6676

Farberei und dem. Wafchanftalt von Wilh. Bischof, Wiesbaden.

Gr. Burgftrage 4.

Jeder Rancher!

Bremer und Samburger Cigarren

weuigstens zu versuchen, zu 6 Bf. No. 25, 8 Df. No. 50, 10 Pf. No. 62, 12 Pf. No. 69, 15 Pf. No. 92, 20 Pf. No. 98.

Import. Savana-Cigarren. Eigaretten und Tabade vom In- und Ansland

R. Böttcher, Alte Colonnade 47.



großer Answahl billigften Breifen.

Plagge,



Nähmaschinen

Seidel & Naumann sind die Besten.

Gen.-Vertreter:

Carl Stoll Wilhelmstrasse 4 d Frankenstrasse 8.



Goldene Kaiser-Medaille der BERLIN

Ausstellung für Unfallvschiltung

1862 LONDON, 1867 PARIS. 1873 WIEN. 1876 PHILADELPHIA. 1876 MÜNCHEN. 1879 BERLIN.



Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt

für Tüll- und Mull-Gardinen,



Reinigungs-Anstalt

für Gobelins, Smyrna-, Velours-und Brüsseler Teppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

IESBADEN,

Bärenstrasse 7, Ecke Langgasse. FRANKFURT a. M., MAINZ. Zeil 74 und Kaiserstrasse 49. Schusterstrasse 19.

Ruhr-Coks beste Anthracit-Würfel

Flaschen.

Gerresheimer Glashüffenwerke vorm. Perd. Heye: L. Rettenmayer.

in jedem Quantum prompt durch eigene Geschiere <u>frei</u> in's Haus geliefert - Filial-Lagor -

Eierkohlen (Zeche Alte Haase), ie alle sonatigen Brennmaterialien in nur be lität empfieht zu billigen Preisen

Max Clouth.

Biebrich a. Rh. Hotel zur Krone,

Café-Restaurant.

Café-Restaurant.
Grosser schattiger Garten mit herritoher Fernsicht auf den Rheim, gedechte Halle und Parilloas.
Bestauration zu jeder Tageszeit.
Diners a part von 12-2 Uhr.
M. Export-Bier und Münchener Spatenbraudirect vom Fass.
Grosse Auswahl gut gepflegter Weine.
Zu freundlichem Besuche ladet ein Besitzer: M. Müller-Anthes.
Station des Deutschen Radfahrer-Bund.

Erbach am Rhein. Hotel und Restaurant "Rheinblick"

Schöne Zimmer, Saal, Bäder, Stallung. Grosses Garten - Restaurant mit schöner Fernsicht auf den Rhein. 6737 Reine Weine. — Kulmbacher Bier "Reichelbräu". — Mainzer Actienbier in Qualität.

Fr. Rauch



E. Brunn, Weinhandlung

Adelheidstrasse 33,

1895 Trabener Mosel à 50 Pf. Flaschen, einzeine und Befützer, Ungleingen.

Gräzer Bier.

Flaschenbier=Handlung

von Jos. Hofmann. Cowaldadecter. 57, Cowaldadecter. 57, edlt ihre anertanni vorzkallden Websbabener, Mainzer und bacher Lagerbiere dei feto frifcher Hüllung und billigster nung. Lieferung frei im Saus.



in Preisingen von Mr. 1.20-2- per 1/e Kilo, anerkannt feinste Marke, bestens empfohlen. C. Acker Nachf., Gr. Hugstraus 16.



Thee Thuere, Utrecht-Holland, Apoth. Otto Siebert,

No. 1 2 4 Mk. -65 -75 R.- 1/4 Pfd.

Gratisproben

fertigem Pudding

hergestellt aus dem vorzüglieben Padding-Pulver von C. L. Bruhns, Cassel,

Carl Erb, Nerostrasse 12.

Luftkurort Lindenfels

Hotel und Pension Victoria.
Wald und Promenada mit allem Grand.

ie nahrhafteste

wohlschmeckendste

billigste

Haferspeise ist die echte in Originalpacketen

Unübertroffen zur Herstellung von: Suppen, Saucen, Brei, Puddings und allerlei Mehlspeisen.

Ueberall käuflich.



mit der Schutzmarke:

Besonders empfehlenswerth zum Frühstück als "Porridge", Zubereitung nach Amerikanischer Kochart.

(F. 14089

Marke Albert Buchholz, Cognac,

Gewähr für feinste Qualität, empfiehlt in den Preislagen von Mk. 1.90 bis Mk. 4.50 pro Flasche

E. M. Klein, Kleine Burgstrasse 1.



Klaidenbier-Verichleiß

Mheinischen Bierbrauerei, Maing,

Schwalbacherfix. 55. Gustav Stahl, Schwalbacherfix. 55. Telephon 543.

Empfehle einem verehrt. Endliftem die als vorzingtlich und ärzstlicherfeits anechannen Biere (kell und dunkel) obiger Brauere zur geneigen Wadden). Denamte Breie erfreum fich durch ibre Korzinstaften eilgemeiner Beliebtheit, was der läglich fleigende Confum om beiten beueft.
Wiedervertäufer erhalten Rabatt.

Gust. Stahl,

Clarke's Englische Puddingpulver (Blanc-Mange)

Weinhandlung,

29. Kirchgasse 29,

"König der Tafelwässer."

Kaufiich bei :

Joseph Huck, Römerberg 12. Alleinige Verireiung und Haupt - Niederlage für Wiesbaden u. Umgegend.

Ferner zu haben in den meisten besseren Colonial dlungen, Drogerien, Hotels und Bestaurants.

empfiehlt sein Lager in

Rhein- und Moselweinen, deutschen und französ. Rothweinen Ungar-Weinen, mouss. Weinen, Champagner und Cognacs.

Proben und Preislisten stehen zur Verfügung.

Niederlage zu Originalpreisen: 2 Drogerie "Sanitas", Mauritiusstrasse

ist der Name des besten und zuverlässigsten Fahrrades.

Jahresproduktion: 50,000 Fahrräder.

Bielefelder Maschinen-Fabrik vorm. Dürkopp & Co., Bienefeld.

Alleiniger Vertreter für Wisshaden u. Umgegond: Briedrich Becker, Eirchgasse 11, Wisshaden, Telephon 520. Eing. Radfahr-Bahn am Kaiser-Friedrich-Hing (nahe der Ringkirche), Haupteingang Schlessteinerstrasse 4 u. 4a. F57



Recepte in jedem Packet. Ueberall käuflich.

Köstliche Kuchen

(ges. geschützt)

Dr. W. Keim, Oestrich (Rheingan). Päckehen 10 Pf., Büchsen zu 50 Pf. und 1 Mk. Ueberall erhältlich.

Wollgaster Rodonkuchen.

(Grosser Kuchen.)

350 Gr. Hartoffelmehl.
350 Gr. Welzenmehl.
350 Gr. Zucher.
125 Gr. Zucher.
125 Gr. Suttaninen.
6 Eler. Eweis zu Schaum geschiegen
17, Tassen Milch er stwa veniger
Schale einer halben Citrone of
Gestossen Mandeln auch Belieb
36 Gr. Blitz-Hackpulver.

Erprobte Rezepte mit genauen Back-vorschriften liegen jedem Päckchen Back-pulver bei. (M.-No. 14798) F 7 pulver bei.

pulver bel. (M.-No. 14798) F7

Gemischte Frucht - Marmelade per Pfund 30 Pfg., Erdbeermarmelade per Pfd. 60 Pf.,

Conditorel Abler, lahaber Ang. Reich,

%) steuerfreie Prioritäts-Anleihe von 1898 der Rjaesan-Uralsk-Eisenbahn-Gesellschaft

mit absoluter Garantie der russischen Regierung.

Verstärkte Verloosung, Gesammtkündigung und Conversion bis 1909 ausgeschlossen. Emissionscours: 1003/4 0/00

Anmeldungen auf die

Donnerstag, den 26. Mai cr.,

stattfindende Zeichnung, die wir Kostenfrei vermitteln, erbitten wir uns frühzeitigst.

Pfeiffer & Co. Rechtsanwalt Hamacher.

Idstein.

Alte Wiesbadenerstrasse 4,

Plordice = Granat (hochfeine Delieateffe), ausgeschält u. baltbar, 1/1, refp. 1/108fd.
Dofen, loviel wie 8 bis 9 Kiter freische, franco Rachn, 1887. 5.66.
Achte Brud. Sardellen & Plo. 1811. 1.50 frantes.
Fos

Club Hohenzollern."

den Borträgen und Lung. Clubs höflichft ein. Der Borftand.

Gelegenheits-Rauf!

Bon heute ab vertaufe fammtliche noch an Lager habenden

Costime (Rod n. Jaquette), um mein noch reich affortirtes Lager ganglich bamit zu raumen, zu jedem nur annehm= baren Breife.

Martin Wiegand,

2, B. 1. Barenftrage 2, B.



stets in grosser Aus-wahl zu billigsten Preisen. 6917

L. Plagge,

30 Cuba=

riefmarfen 225 Pf. — 35 Bottorico 150 Bf. — 12 Bhilippinen Mt. — 7 Aop. 26 Bf. — 3 Aorea 25 Bf. — 10 Hairi 2 Mt. — Oalea i Nt. — 90 Japan 1 Mt. — 6 Lunis 8 S. 9f. — x x. Alle dâts und derfliedent 100 feliene 2 Wt. — Aufral. 250 Pf. (Mag. 8 8042) F f 104 E. Wayn. Nauwdurg (Saalc).

Restaurant Sedan,
Eröffnung
meiner Gartenwirthschaft

Rochgeschäft u. Speischaus anienstraße 2. Part., Wittagstisch zu 60, 80 Br., 1 Mt. d bober in und außer dem Dause, Moomenten billiger, anch ur's ne gebracht Auf Bert werben aus Geträufe, Bein, Ber x.,

Martini, perf. Rochfrau. Echte Mettlacher Platten
Alleinverkauf duch L. USINGER Nachf
Dotzheimerstr. Nº 7.

Laden-Ginrichtung, raße 47, 1 Gt.

Freiheit -Gleiches Recht für Alle!

hat seine Thätigkeit begonnen

Jeder Wähler

hat die Bflicht, bevor er feine Stimme abgiebt, fich über die gegenwärtige politische Boge aus eigener Aufdomung gründlich zu orientiren. Pierzu eignet sich am Bestem ein gubgleitetes, freistunges, unabhängiges Bfett, und zwar bie ergenwärtig

130 000 Abonnenten

Berliner Morgen = Beitung

Diefelbe toftet pro Monat Juni Belten und Banto-

üller's echte Accord-Zithern

Dagu ericbien: Weift D



Der Phänomen Rover

mit Patent-Phanomen-Kugellager

die einzige Maschine der Welt, welche hnische Vortheile an den Hewegungs-mechanismen aufzweisen hat. 6970

Gustav Hiller, Zittau, Sachsen.

Carl Grün,
unusstrasse 24. Friedrichste
Telephon 681.

FÜR JEDEN TISCH!

Die Kohlen- und Brennholzhandlung

Wilh. Linnenkohl, Bicobaben, Geidaftskelten: Euendogengafte 17 und unethelderage 2 a., empfiehlt zum geft. Beange für Zimmer, Kichen, Waschinen und Gentralbeigungs Kindgen: Waschinen und Gentralbeigungs Kindgen:

La Cualität beft. met. Sonsderandschlen (Freddincot), Na Cualität get. nettungfohlen in Korn i, il und III.

La Cualität get. nettungfohlen in Korn i, il und III.

La Cualität Gesternbertels von Iche, Alle Soole".

La Cualität Gesternberantofolen-Vertels,
La Cualität Gesternberantofolen-Vertels,
Carbon-Vacton, Gwis feure Genderen, Scholoblen,
Garbon-Vacton, Anninocholt, Bucken u. Aleferus
Brennscheithofs, Lobfuchen und Feuteranfinder,
im Eingelnen, in eingelnen Genizen, inderen und daggonneisen
Besügen, zu mäßigen Breifen.

Zelehonruf Ro. 527.

Die Kohlen- Conks- N. Brennhor-Annolung

Die Rohlen-, Conks- u. Brennhoz-handlung

Wills. Kessler, Schulgasse 2, Telephon Ro. 269, empsiehlt la Hansbrandtohlen, alle Torten Rus-tohlen in den diversen Körnungen, Anthracitwürtsch fohlen der Bereinigungs-Gesellschaft Koblicheid, sowie Briquettes ze. äußerst preiswärdig.

Beste stüdreiche Osenkohlen um. 18.50 gewaschene Russtohlen, I. u. II. "23.— per 1000 Klar. franco Haus Wiebsden über die Stabtswange gegen Baarzahlung. Bestellungen und Kahlungen nimmt Herr W. Biekel, Lauggassie 20, entgegen. Sols Viebrich, März 1898.

Jos. Clouth.

Zimmeripane billig gu haben Zimmerplat

Bad

Stark Lithionhaltige Therme.

Dirig. Arzt.: Dr. med. L. Badt.

Thermalbiden, Trinkkuren, ausschliessich ärztitebs Massage, elektrische Bäder und gymnastische Be-handlung, auf Diätkuren wird besonderer Werth gelegt. Im Herbat Traubenkur. — Regel-missige haronorere, Billard-, Less- u. Musikrimmer Spielpläten. Das Bad ist in neueu Besitz über-gegangen und mit den verschiedensten Neueis-richtungen und Verbesserungen versehen worden Prospect kostenfrei durch die Kur-Birection

Mo. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 22. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Königliche Landesbibliothek.

Königliche Landesbibliothek.

Neu erworbene Bücher. Ausgestellt bis num 28. Mai, dann verleihbar. Vorausbestellungen im Lesserimmer.

Prätichtide-fervengen is Bacmeister, Ernst, Die Rheintochter. Wiesb. 1897. Baur, Gust, Zur klimat, Behandlung der Lungenkrauken. 2. Auf. Ema 1898. Bericht über die 28. Versammi, der ophthalmolog, Gesellsch, Heidelb. 1897. Wiesb. 1898. Ebatein, With, Ueber die Lebensweise der Zuckerkranken. 2. Auf. Wiesb. 1898. Ensett, A., Arzuel-Schatz fürs Haus. Wiesb. 1897. Feischrich zur Feier des Do. Jahr. Retschernanken. 2. Auf. Wiesb. 1898. Ensett, A., Arzuel-Schatz fürs Haus. Wiesb. 1897. Frindrich, John, Friedrich-Denkmal in Wiesbellen. Wiesb. 1897. Friedrich, John, Friedrich-Denkmal in Wiesbellen. Wiesb. 1897. Friedrich, John, Friedrich Lebensweiser. Wiesb. 1898. Jünger, H. Bricht Kauf die Mietbein Bez. d. Oberlandesger. Frankfurt a. M. wiesb. 1897. Kirchhoff u. Moock, Stoner-Erklärung u. Vermögens-Auseige. 2. Auff. Wiesb. (1897.) Kirchhoff u. Moock, Stoner-Erklärung u. Vermögens-Auseige. 2. Auff. Wiesb. (1897.) Kirchhoff u. Moock, Stoner-Erklärung u. Vermögens-Auseige. 2. Auff. Wiesb. (1897. Auff.) Geschwichtigen. Wiesb. 1897. Carl, Geistenstrahlen aus Goethes Gesprächen. Wiesb. 1897. Orth. John, Medizin, Unterrichtu Lärzli. Praxis, Wiesb. 1889. Philippson, Lu. L. Török, Allgem. Diagnostik der Hautkrankheiten. Wiesb. 1896. Schroeder. Alb, Wegweiser zur Wahrung der Rechtsmittel. Wiesb. 1897. Stadelmann, E., Unterruchungen über die Peptoourie. Wiesb. 1897. Stadelmann, E., Unterruchungen über die Peptoourie. Wiesb. 1897. Stadelmann, E., Unterruchungen über die Peptoourie. Wiesb. 1897. Veies, Leop. Strode er Kone. Bez. Wiesb. 1890. Verbandlungen der 7. ord. Synode des Kone. Bez. Wiesb. 1890. Zimmer, Friedr., Der evangel. Diakonieverein. b.—7. verb. Auff. Herborn 1897.

Mobiliar= Berfteigerung.

8. Mauritinsstraße 8

2 vollft. Betten, Rleiberfchrant, Echreib 2 vollft. Betten, Aleiverichtent, Echrein fommode, Conjole, Waich in Rachtische, Topha, 2 Zeffel n. 6 Stühle mit Plüsch-bezug, Tische, Stühle, Bilder, Regulator, Priegel, Borhänge, Beiftzeng, Silber-sachen, Küchenichraut, Glas, Porzellau u. noch viele andere Haus- und Rüchen-Einrichtungs-Gegenstände;

ferner bleran anichließenb:

r hleran anschließend:

1 hochfeine Salon-Ginrichtung, best. aus; Garuftur mit Teldenbezug, dazu paff. seid. Bortiberen, Trümcangpieges (Ansb. m. Gold), Salon-Garnitur, best. aus: Sopha n. 4 Zeffel m. Blischozug, Kasienschraft, Ansb. Buffet, Gidhozug, Kasienschrich m. eingelegter Blatte und reicher Schnitzeri, Sichen-Bicherschraut, Ansbamm-Waschensche mit Marmor, mehrere Betten, Sinble, Tische, große Barthie Bilder n. Delgemälbe, Basen, Canbelaber, 2Badewannen, Badeofen, Maich und Bringmaschine, Sopha, Seffel und noch vieles Anbete mehr

öffentlich meiftbietenb gegen Baargablung.

Wilh. Helfrich, Unctionator und Tagator

Ring- und Fecht-Club Germania.





Kleine Burgstrasse 4.

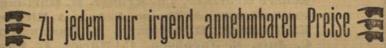


Die aus der Liquidation des J. Lillenstein'schen Geschäfts

herrührenden Waaren sollen, da der Verkauf

nur noch kurze Zeit

stattfindet.



abgegeben werden.

Versäume Niemand diese günstige Gelegenheit.



Kleine Burgstrasse 4.



Hotel Union. — Restaurant Zauberflöte.

Diners à Mk. 1 .-.

mit jungen Hähnchen — Sal

Souper Mk. 1.20. Seezunge, Sauce remoulade,

Materials und Farbwaaren-Ginrichtung, gut erhalten, forort gu verlaufen. Rab im Lagbl-Betlag. 1507

Die billiafte Bezugsquelle für moderne Kinderwagen

finben Sie um Albrechiftrafte 12, im Special-Ragagin, Seitenbou Bart. (Rein gaben.) Ren errichtet. Grofice Lager bon ben einfachften bis gu ben hochfeinften

Bir Cfinger, Gartner und Manrermeifter.

Das Sremdenpublikum is und neuzuziehende Einwohner aggründet [852 — die ältelle, beileblestet, billigite und dadet umfangvetighte Zeitung Wiesdadeners is stäglich wei Ausgaden, Sonntags und Montags se eine, Preis 50 Psamonatlith) und sich eingebürgert hat von Haus zu Hans, von familie zu familie.

Reben einem seler reschichfaltigen redactionerlien Chrite bietet das "Wiesdadener Cagblatt" allegenetives dimen Respective von undbertrossener Unsdehung, da das "Wiesdadener Cagblatt" allegenetives Instertsonsurgam der Art in ausgedehntesten Masse demung, da das "Wiesdadener Cagblatt" allegenetives Instertsonsurgam der Art in ausgedehntesten Masse demung, da das "Wiesdadener Cagblatt" allegenetives Diessbadener Wiesdaden wichtigen öffentlichen Bekannthnachungen der Kabl Wiesdaden werden im Wiesdadener Wasselntweit in Bekannthnachungen der Kabl Wiesdaden werden in den mehren aufgenommen. Diessbadener Cagblatt untentgellität eingesehn werden in den mehren ausgenommen. Diessbadener Cagblatt untentgellität eingesehner Cagblatt wird von köntiglichen, communasständigten, fläsbissdadener Cagblatt wird von köntiglichen, communasständigten, fläsbissden und den kall. Gereichten zu Publikationen benuth.

Die Fremdensstäten wird Einstlichssungen aus dem Dereinsssehen und alles Andere, die Anntillen-Radsprückten, die Anntillen-Radsprückten, der Anntillen-Radsprückten, der in wünsch (Arendensstützer, dages Derendalungen, Dereins Tachrichten, Wiesesdadener Cagblatt"

Gratisberlagen des "Wiesdadener Cagblatt" sinde "All-Rassau", Blätter sür alle nassaucht, das "Rechtsbuch", die "Daus und landwirtssisse", der "Rassendatungen aus bei gebendener Cagblatt", der "Rassendatungen und landwirtssisse", der "Rassendatungen und landwirtssisse", der "Rassendatungen und landwirtssisse", der "Rassendatungen und landwirtssisse", der "Rassendatungen", der

Gemalde - Auction 24. Wilhelmstrasse 24.

na productiva producti

Dienstag, den 24. Mai, und wenn nöthig die folgenden Tage, Vormittags von 11-1 Uhr, kommt eine grosse Anzahl werthvoller Gemälde, werunter Werke von:

> Professor A. Achenbach, O. Achenbach, F. v. Defregger, J. Wopfner, E. Hünten, Eduard Grützner, Ch. Kröner, H. Hartung, Emilie Preyer, J. Thoma, A. Arnz, A. Rieger, E. Meissner, H. Böhmer, A. Rasmussen, C. Jutz, S. Jacobsen, C. Mücke, L. Fay, A. Normann, H. Oemichen, H. Flockenhaus. J. Adam, Th. v. d. Beck u. v. A.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Freie Besichtigung Montag von 11-1 Uhr Vor- und von 3-7 Uhr Nachmittags.

F. Küpper,

Kunsthandlung.

Wilhelmstrasse 24.

Walhalla-Theater.

Sonntag, den 22. Mai:

2 Vorstellungen 2.

7.4 Uhr (nur bei ungünstiger Witterung) ermässigte Preise. 8 Uhr: Gewühnliche Preise. In beiden: Das neue Programm.

Löwenritt.

Little Arthur, Gg. Rösser, Mirzl Mirchner etc. etc.

Grand-Restaurant Walhalla.

NB. Von Montag. den 23. d. M. ab, haben die Abonnements - (Zehner) - Billets wieder Güligkeit. Die Birection.

Cäcilien - Verein.

Mittwody, den 25. Mai, Abends 8 Uhr: Gesammt=Probe

Privat-Gesellschaft "Merkur"

Countag, ben 5. Juni 1898:

Sommer - Réunion in Bad Weilbach.

Theilnehmerfarten, incl. Gabrt u. Abenbeffen, à 2 Der. beliebe man bis fpateftens ben 3. Juni er. bet herrn Ph. Nagel, Mengaffe 2, ju eninchmen.

Tanzschüler des Hrn. Fritz Heidecker. Wir machen hiernit nochmale auf unsern heute Nachmiles statifischenden Ausstug nach dem "Taumusblich" (Chaussechau) ergebenst auf. Hochachtungsvoll

Rochherde, janber u. majfin geordeitet, emp idon von 28 Mf. an Meinrich Weyand, Bismard-Ming 85.

(hell und buntel). Specialität in landlichen Speifen. Pfeitfer & Co, Bankgeschäft

Language 15 . WIESBADEN . I. Stock halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte ut



Für die hagelbeschädigten Kandelsgäriner

Beerdigungsanstalt Pietaet 20. Micheloberg 20,

Inh .: Emil Gebhardt. gegr. 1878.

gegt. 1878.
Großes Lager aller Holgs u. Wetallfärge mit completen Ausstatungen, fertig aur fofortigen Lieferung. Sterbesleiber, Stepbeden, Matraden, Kiffen in Seide, Alfas, Betal, Shirting, allen Ausstehn, Machadum auf der auf die Beerdgungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Angelege bei eintretendem Sterbesall Michelsberg 20. Alles Beitere wird durch mich beraufaht.

Leichentraushorte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Uebernahme für Feuerbestatung nach helbelberg und Golfa. 2292

Wiesbadener Beerdigungs-Inflitut

19. gleichftrafe 19.

Inhaber: Gebr. Ran.

Großes Lager in Metall-, Giden-, Riefern-und Cannenholy-Sargen von ben einjachten bis Latter Munfabrungen, 4101 Große Auswahl in feichen-Ausstattungen in allen Preislagen.

Erauerdecorationen jum Pericihen. haltige Auslichung in Verl- u. Mefallkrüngen.

Familien-Undrichten

Die glückliche Geburt eines

kräftigen Jungen

zeigen hocherfreut

Adolf Stöcker und Frau.

Mannheim, 21, Mai 1898.

Bertvandten, Freunden und Befannten die traurige Mittheilung, daß mein lieber Mann, Bruder, Schwager und Onfel.

herr Wilhelm Schüfter,

am Freitog Morgen 6% Uhr von feinem schweren Beiben erlöft worden ist. Wiesbaden, den 21. Mal 1898.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Radmittag um

Gruff.

bon seinem schweren Leiden heute Abend burch den Tod erlöß murde. Um stille Theilnahme bitten Die trautenden Eltern: Georg Schreed, Am Haften, den Mail 1896.

in reichster Auswahl empfiehlt

E. Stösser, Sedanplatz 4. Reparaturen gut und billig

Durch Gelegenheitskauf

bringe ich einen grossen Posten

Kinder-Kleidchen

in Kattun, Bieber und Wolle nur neuester Façons

aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf.

Friedrich Exner, Neugasse 14.

"Zum Schweizergarten"

Dambachthal.

Chonfter Garfen am Plage (Dambachtbat), direct am Bolbe gelegen, 15 Minnten vom Rochbrunnen entfernt, angenehmer Anfenthatt für Famitien, banpttächtich für Raffee-Gefellichaft.

Beben Zag: Selbstgebadenen frifden Ruchen.

Mildfur-Anstalt.

Das fo beliebte Bier der Rheinischen Branerei Mainz

Gs labet gu gabireichem Befuche boflichft ein W. Sprenger,

Wohnungs-Unzeiger für Wiesbaden und Umgegend

"Wiesbadener Tagblatt"

Alligemein verlangt von den Miestern, insbesondere dem Aremdenpublikum und den hier guziehenden auswärtigen Jamilien wegen der unübertroffenen Auswahl von Unfündigungen.

Alligemein benutzt von den Bermiestern, insbesondere den Wiesbadener hausbesitzern, wegen der Billigfteit und des unbedingten Erfolgen der Unfündigungen.

Plebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Flaums

Vermiethungen

Villen, Saufer etc.

Moderne Villa

berm. Add. Schoff muchet der de reine geweide, im oport an berm. Add. Schoff muchet der Kleichtehe 108, 1. 2024 Mehrere mod. Willen in feinster Aurlage, sowie einige mödlirte Edogen mit Adde für die gange Calison, etc. and f. einige Wochen zu vermiethen. Auskunft durch te. G. Rielet, Jimmobilien-Geschäft, Luftenfrahe 17. 2636

Gefchaftelokale etc.

brunnenstraße 6 Laben mit Part.-Wohnung auf 1. Oct. an bernielhen. Rah. 1. Et.

Friedrichtraße 47 ein Laden nicht Kodein
früher zu berniethen. Nah. dojelich im Kodeirlahen. P 228
Gerichtsfürahe 3 ill ein Luden auf logleich der höfete zu ver miethen; gestanet für Frifeur- oder Cigarren-Geichäte. Nähren Moristratur 17. Belieftone.

Martiftrage 12 foone Gntrefotraume m Laden Manergaffe 8

Laden.

in meinem Kendau Schulgaffe 6, nahe der Kirchgaffe, ein geräumiger Laben mit Kellermogahiku, gang 0. gelbeilt, sofort oder später pretowerth zu vermiethen. 1291 Will. Linvaniacht. Roblenhandlung, Güenbogengaffe 17.

Schwalbacherfte, 57 tieine hene Wertfläte zu verm. Delle Wertstätte, Scheiner, Elales z. areinert, befraum. areinnet, per fosott zu verm. Add. Dophemerfte. 54. Pt. geeignet, ver folort ju berm. Rab. Dobbeimerfte. 24, Bt. Ove Ein Laden mit Gebenung folort ob. fpater ju vern Rab, Grobentrube 20. Laden nobit Wohnung u. guten Reffer fofort zu vermittber

Lagerräume

größerer Lagerplat

Wohnungen von 8 und mehr Jimmern.

Sonnenbergerstraße 31, 2. Gt.,

herrichafel Bohnung, 8 Zimmer, Ruche u. Bubeh., auf 1. Juli ob. 1. October zu verm. Rah baf. 10—3 libr ober Merothal 6.

Wohnungen von 7 Jimmern.

Un der Ringfirche 4

reschaftliche Wohnung, 8. Stod, h 7 ober 8 Zimmer, großer Balton n Lage, mit schöner Ferusicht, sosort Donneimerstraße 54, Part.

Friedrichstraße 5 Stod, bestehend and 7 Zimmern, Bad u. Zubehor, aberg hater fehr preiswerth zu vermiethen. Rab, ichfrebe 89 a. 1.

etbeftraße 7, Beloft, 7 große Zimmer, Bob u. reicht. Bub fort billig ju bermiethen. Rab. Abolthballee 18 bei D. Ga Bohnung, I. Etage, in febr guter Stadtinge, fieben Zimmer, Babes, 2c., für Bermieth. au iunge Kanffente, Angeftette re. febr geignet, für 1000 MR. gu bermiethen. Otto Engel, Friedrichftraße 26.

Bohnungen von 6 Jimmern.

Raifer-Friedrich-Ring 108 (neben Abolphsallee) 6 Bimmer, berrich. Bab. Barmwafferfeitung z. per 1. October gu b. 2365

Boetheftraße 3

Zannusstrafic 51/53, icholitiche Bolunn

Rieine Bilhelmftrage 7 ift bie elegante Bei Ginge,



S. j. icone 2. Et.

Wohnungen von 5 Jimmern. m meinem Menbau Libelfieldstraße 28 find Wohnunger fünf Zimmern, Alles ber Reuselt entiprechend, fofort fpater zu vermuthen. Dafeiblt find gwei ichone Part. Zi

Sarffer. 37, 1. Aufi zu verm. Rab. Bart, r. 2276

Mohnungen von 4 Jimmern.

Seffinuntsfraße 53, 1. Eige, nächt halteftele ber clette. Bahn, 4 Jimmer, Ballen u. Anbedo ber 1. Juli zu bermiethen, voll. die Setaber egen eines Begiting. Morifffraße 64, 1. Et., ift eine foone Bohn. von 4 Jimmeru, Ballon, Buch en, reile, Jubelbr [sofort zu vermielhen. Täglich zu beschätzun, außer Conntags.

Wohnungen von 3 Jimmern.

Mibrechific. 30 Bobn., 3 g., Subch., für gl. ob. jp. zu v. 281' Friedrichstraße 29 brei Zimmer, 1 Kinde Kuter, 1 Manfarde, in

Dinterbans, an bermiethen.
Schmundfresse 28 bei J. Fraeger Wwe, die ichdie größe Wohnung, 8 Jimmer, Riche u. Zubeider, auf 1. Oct. 310 b. 2200 Sermannsfresse 22, 8, frambliche bequene 8-3/immer-Wohnung (Monlarce, 2 Keller) Hamiltenverfallnisse balber jam 1. Jul

Jahuftraße 5, Sib., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör gu bermieiben. Rab. Borberh. 1. Trage.

Wohnungen von 2 Jimmern,

Dotheimerstraße 56 (Rindom) 20 n. 4-Jimmer-Wohnungen per 1. Juli oder jadier zu verm. Ras, urbenan Jant. Wolle Nord Jimmer und King, Selfendan (Kindou), per 1. Juli oder später zu vermiethen. Austunft Dotheimerstraße 54. 8021

Wohnungen von 1 Jimmer.

Aldlerste. 50 ein Manfard-Zimmer und Kiche an Riechgasse 32 eine Wohnung im 8. Gioch, beft. aus 1 Zimmer u. Rüche, bom 1. Juni ab zu berm. Rab. Bart.

Answärts gelegene Wohnungen.

Schone Bel-Gtage in Schlerftein per 1. Juli ju verm. Raberes burch Carl Wolfe, Bebergaffe 2. 3018

Möblirte Wohnungen.

Perothal 37 clegant möblicte Zimmer et. miethen. Listung und Bogerrenife vorfantere. Saalge Miche zu verschen. Listung und Bogerrenife vorfantere. Saalgane 38, 3 am Radbennea, hübid möbl. Kide ie., 311 dernieften. And einzle Zimmer. Balton, Side ie., 311 dernieften. And einzle Zimmer. Gude Juni auf 4-6 Woden mobt. Bohnung, 3 Zimmer mit Balton, Bod, Kide er., Nicolesfiruse abzugeben. Öfferten und 18. D. 20 an den Tagol. Berlag.

Möbl. Jimmer n. Manfarden, Schlafftellen etc.

Abetheidstraße 8, jie. 1 St., jörn ein mit Belfon zu derm. 2210 Abetheidstraße 46, die. 1 St., i. möd. Zim zu derm. 2972 Albrechtstraße 2, 1 (Scholasstraße), 1—2 sch. möd. 2 per 1. Juni zu dermitiken. Albrechtstraße 25, die. 1, möd. Zimmer an e. M. zu derm. Albrechtstraße 28 möd. Immer an dem. Alb. 2 d. 1, Albrechtstraße 28 möd. Immer an dem. Alb. 2 d. 1, Albrechtstraße 28 möd. Immer an dem. Alb. 2 d. 1, Albrechtstraße 3, 6 r., schon möd. Zimmer dem. dem. de. 1, Albrechtstraße 3, 1, Et., befort nöd. Zimmer dem. de. 1, Beildstraße 3, 1, Et., sfort löden mödlick Zimmer mit Bension, auf Wunsch mit 2 Better.

Aleine Burgftr. 9, 2 r., for foon moot. 3. bill. zu berm. 2907 Steine Burgftr. 9, 2 r., for food Binner mit ober ohne Penfion fofort zu vermiethen. Delashefte. 2, 2, id., moot. Bohne. Geliefz ich zu m. 2006 Gitfabethenstraße 23 cin foones Wohne und Schlafziemmer an bestieben dern danzen de mannen der delaste ich eine delasten der delasten der de delasten der delasten der delaste de delasten der delasten der delasten der delasten der delasten de d

beijeren germ danend zu den eine Squagamer an beijeren germ danend zu den bennetzen. Emischraße 10, Borberd. Bart, gut mödt. Parterrezimmer, ungefiert, mit oder chur Benfion, an Herren oder Danen der best. Areise mit Bod u. Gortenbennspung zu verm. Emischraße 19, Willa Priesse, einz. u. zusammend. Jimmer m. Bent. v. 30–30 Mt. p. Won. Gr. Gort. Halle, b. deltr. B. S20 Bend, v. 30—30 Mt. p. Wen Gr. Gert Haltest. d. etekte. B. 2 Emisferstraße 20, hit. 2 St., modt Jimmer zu vermierben. 28 Pantberumenstraße 3, 2 Zt., einf. modt Jimmer zu v. Meinfordbraße 9, Born Krijp Bedun I., einf. modt Jimmer zu v. Meinfordbraße 9, Born Krijp Bedun I., einf. modt Jimmer zu verwantenstraße 3, 1 dr., hit mod Jimmer d. pu verwantenstraße 11, Born, hit mod Jimmer d. pu vir Verantenstraße 12, Born, hit mod Jimmer d. pu vir Verantenstraße 13, 1 St., t., was mod Jimmer d. pu vir Verantenstraße 13, 1 St., t., up mod Jimmer d. pu vir Verantenstraße 23, 1 St. 1, vur mod Jimmer au vir vir Verlaßerkaße 23, 1 St. 1, c. t., ethalten eine auch zwei an Verlantenstraße 36, Sth. 1 Tr. t., ethalten eine auch zwei an Verlantenstraße 43, d. 2 t., jahn möbl. 3, mit o. ohne B. 3) Periodrichstraße 44, A. 2, jahn möbl. 3, mit o. ohne B. 3) Periodrichstraße 45, d. 2 t., and m. B. fol. o. h. 30 m. 3. Speciodrichstraße 43, d. etn. g. möbl. Baltongimmer zu von. 20 periodrichstraße 43, d. etn. g. möbl. Baltongimmer zu von.

Geisbergstraße 24,

Goethestraße 1, Part, einfach möbt. Zimmer zu verm. 2733 Goethestraße 1 möbt. Zimmer für einen Herrn sofort zu v. 2763 Gradenftraße 20, 3 Ed., ift ein high undel. Zimmer zu verm Gradenstraße 32 finden anfandige funge Keute Schlaffelle. GustaveRodiffraße 10, 18. gut möbt. Zimmer zu vermieben GustaveRodiffraße 10, 1. Et., gut möbt. Wohne u. Schlaf GustaveRodiffraße 10, 1. Et., gut möbt. Wohne u. Schlaf

gimmer gu bermiethen. Safnergaffe 3, 2 Er., id. mobl. B. (2 B.) m. R. b. gu v. Safnergaffe 7, 2, i. b. R. b. Aurhaufes, ein gut mobl. Bi

fofort ju bermiethen. Beiss 20 Int. Gimmer, Ging fen, fofort ju bermiethen. Breis 20 Int.

peteitenftraße 2, 2 I. John möbl. frumbl. Jimmer, Eing. sep. josot zu vermiethen. Breis 20 Mt.

Selenenstraße 10, ohne Beal, die ja wern. 248.

Selenenstraße 22, 2 st. ein gut möbl. Jimmer zu du.

Selenenstraße 12, 1, mödl. Bun. m. Ben. billig zu verm. 231.

Selenenstraße 13, 1, mödl. Bun. m. Ben. billig zu verm. 319.

Selenenstraße 13, 2 st. ein, gut möbl. Jim. zu vun. 2008.

Sellmundbiraße 7, 2 st. rechts, ist ein gut möbliels Jimser on besteren Herru zu vermiethen.

Gemmundbiraße 22, 2 st. rechts, ist ein gut möbliels Jimser on besteren Herru zu vermiethen.

Gemmundbiraße 23, 1 t., ein auf möbl. Jimmer zu vern.

Bemion an eine ansändig Dune zu vermiethen.

Gemmundbiraße 20, 1 t., ein auf möbl. Jimmer zu vern.

Bemion an eine ansändig Dune zu vermiethen.

Gemmundbiraße 26, 6 th. 2 erh. gut t. zu t.

Gemmundbiraße 27, Bob. Bart, ein sobn möbl. Jim. zu . 2073

Gemmundbiraße 28, 1 2 ct. r., th ein Mann Kost n. 2073

Germannstraße 28, 1 2 ct. r., th ein straubl. möblielse Jimmer zu vern.

2073

Germannstraße 28, 1 2 ct. r., th ein straubl. möblielse Jimmer zu vermiethen.

dermittigane 5, Bait., erb. man Roft und Logis. Sochftätte 12/14 (Rendan), Bbb. 4 L, ein möblirten Bimmer an

Jahnstraße 2, 11., möblirtes Zimmer gu Ber-

In der oberen Rabellenftrafe ift ein elegantes Schlof-gimmer mit 1 ober 2 Beiten zu vermiethen, ebenft, mit Benflou. Rag, im Tagbl.Berlag.

Karistrahe 7, 1 St., grobes mödl. Jimmer an einen Herrn y Karistrahe 32, 15, Manjarde, mödl, ober unmödl, zu dm. Kellerstraße 3, 1 St., ein gr. mödl. Jimmer soft dillig at di Krichgasse 6, 18, mödl. 3, yu 15 ML monafi, zu verm. Stringasse 9, 13, mödl. Jimmer, sowie Salon u. Schlafzin den vermischen.

Stragane 3, 1, wood. Immer, fowe dens al. Copolynames of a beimet, dens al. Copolynames and stragane 23, 2, Et., school al. Copolynames and stragane 36, 2 St. 1, 16, wold. 3, (m. 15 Wt.) 31 d. Altmer, delt', quit Schleifte is, 1 St., tam ein ordenti. Nadhgen, des arbeiten geht', quit Schleifte deben.
2 chritteghe 29, 1, cm ich möbl. 3-3limmer sof, su bm. 2423
2 unisenstrage 5, dies 1 L. möbl. Wolm- und Schlassimmer mit
2 Betten un vermiehten. Wennell. 30 Mt.
2 Unisenstrage 5, Sart, scho möbl. Beid. Mani, su derm. 2558
2 unisenstrage 6, Sett. B., st. Wilhelmitt, möbl. 3, un den 2550
2 unisenstrage 17, Sch. 1, födin möbl. Mumer zu dermiehten.
2 unisenstrage 18, del Wenser in schol möbl. 3, un den 2550

Steolashr. 17, 18., 19. In canco a company of the mobil. Jim. Cranicaltrache 2, 1 et., modif her Michairabe, quit mobil. Jim. mit Benfon au berniciben. Jim erfrogen Boart. Cranicaltrache 6, 1, nobe b. Scheinfer, g. möbl. Jim., fr. 2063 Cranicaltrache 17, 3, ctb. anifanb. imager Brann Edilaffelle. Deanicaltrache 27, 13, 5, 15, 1, ctb. anif. 315, 501 n. Sonla. 3949 Cranicaltrache 27, 13, 25, 1, a, tcb. i. 2, 304 nub Sonla. 2573 Philipsbergfrache 17/19 finb left jedon möbl. Jimmer billig au bermiethen. 315. in 1. et. r. 2003 Etheliastasse 45, 1, Sonnemotic, schön möbl. Zimmer vormischen.

Dillig zu vermieiben.
Dillig zu vermieiben.
Die den beite der des von 2006. Sim. mit ob. o. Beselion zu von 2003.
Deckendigen, des von 2006. Sim. mit ob. o. Beselion zu von 2006.
Deckendigen, der den 2006. Deckendigen der des 2006.
Deckendigen der des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen des 2006. Deckendigen der des 2006. Deckendigen des 2006.

Stillerinisterio an feitere o Domen. 3172 derfiftraße f. j. aut möd. Zim. für derren o. Domen. 3776 menermittraße d. j. möd. Zimmer mit ober ohne Penfion der Domen. 3180. Asohne n. Editafimmer in feinem rubiscu Grante billig obyaceten. Ashne n. Editafimmer in feinem rubiscu Grante billig obyaceten. Ashne n. Bah Asuflunftraße 33, Bart. 8128 inf. misst. Part. Jim. b. s betm. Räh Asuflunftraße 33, 3030 Echolum Dil. Billim Der Schollerinische Sch rubigem Saufe zu berm. Rad. Stiftfrage 11, 2 St. 2905 floch mobl. Zimmer mit prochtvoller Andficht für die Sommernongte an einen Herrn zu berm. Rad, im Tagbl.-Berl. 2974
Möblirte Zimmer für Herrn, seharat, ungeftört.
Rad, im Tagbl.-Berlag.

m möblirtes Manfardijninner im gutem hanle zu berniethen. Rad, im Tagbl.-Berlag.

Jeere Bimmer, Manfarden, Rammern. eichsteafe 30, Bart, ein leered Jimmer zu verm. 3141 iedelchfrage 33 ft ein ichones Raufardzimmer zu vm. 3331 antienflunge 45 ft ein ichones Frantlysie-Jimmer an eine anftändige Berfon zu vermiethen. Nach dojeloft 2. Et. L. 1724

Memifen, Stallungen, Schennen, Beller etc. ine große Scheune, auch zu Lagerraumen ob. Sabrifwerfhatte geeignet, nebst Stallungen für 6 Bferbe, auch getheilt, sofort zu vermiethen. Rab. Wörthfrage 20, Bart. 8178

Right Miethgesuche like

Gine fleine Billa, Bimmer mit Bferbeftall, ober Bel-Ctoge gu miethen ge-

Gegen Voransbezahlung trd ein Haus von ungefähr 8—10 Zimmern in der Rähe des urhaufes oder Anfang Nerothal zu miethen gefucht. Offerten nier U. F. 1218 an den Tagdis-Berlag erbeten.

. Stage rejp. fleine Billa , October d. J. pu miethen gefucht. Geff. Offerten mit Breit be unter A. B. im Raiferbol.

Herrschaftliche Wohnung

per October

m einer einzelnen Dome zu mielben gelicht. Offirten unter diffre N. A. 16 an ben Zeghl. Berlog erbeten.

Eine fleine Hamilte ficht per 1. Deleber eine, Wahnung m 6 Rimmere, Babeilmmer und Zubehör, im Breise dom ca. Od 2016. Richiffren, Wolcheibfrage, vordere Micaloskrafe vorzugt. Off. unter E. G. 123° an ben Zagel. Berlag. 31'8

Gesucht zum 1. October,

ebenk auch früher, für eine Gamilie von der Berionen eine derrichaftliche Wohnung von 6—7 Zimmern und Indehör im südlichen oder vorflichen Stadischeil (2 Eine und neues daus devorsual). Dft. mit Beresongade unter E. 4. 5 an den Lägdl-Berl. 8079

Gefucht der Gestellen der Berlender der Leider und längere Gestellen der Gestellen der Lindschrifte der immödlirte 6—7 = 3 immer = Wohnung mit Gentlen. an wie Koellen geben der Leiden geben der Lindschrifte der immödlirte Gentlen. Auch Gestellen geben der Lindschrifte der immödlirte Gentlen der Mittellen der Lindschrifte der Lindschrifte der immödlirte der i Garten.

2Bohnung gesucht. October von fleiner Famille (brei Berf.) in f fleiner Famille (drei Berf.) in feinem ruhigen Jubehör, im Breife von 8-900 Mt. Offerten an ben Tagbl. Berlag erbeten.

Wohnung

von 5-6 Zimmern, Bades, und Judehde für zwei Berlonen im Breise den 2000-2500 ML auf Jahre zu mierhen gefücht. Anrobertel oder sonn sichen nicht zu dehe Zage. Staddwohnungen und Offerten oden Breisaugab bleiben underläckligtet. Offerten under W. F. auf an den Tagebe-Berlag.

in der fleine Familie dere Berlonen) such zum den hie Familie der Western und der Verstelle Berland und der Radie des Auswertels oder im Kreight. Beise au 2000 ML Offerten nuter U. F. 11 an dem Tageb-Berlag.

Per 1. October in der Adhung den 3-4 Aim.
der 1. October in der Nahe des Koch
dernmens (Hökenlage devoerugt) zu mielthen gelucht. Offerten mit
niedrichter Areisong, mid M. D. 7 m an den Lagdt. Bertag. 3135
Awels oder Drei-Jimmertwohnung mit Judehör in unmittelbarte Nähe der Bohndofe zum 1. October zu mittelbarte nieden.
Off. mit Breisangabe unter A. W. 1248 hauptpofflagernd, 3165

Bweis od. Dreizimmer-Bohnung im Borderhaufe, in der Ricke der Zimmermanustraße, von jungem Chepaar (Beanter) z. 1. Juli gefocht. Offerten mit Perisangade unter M. C. 66 an den Lagdi. Berlag.

unter 3. C. 56 an Den Lagnt-Bectiag.
Gefucht ber 1. Deitber Bohnung von U größeren o. 8 fleineren Zimmeren nocht fleiner Werffalte. Differten mit Preisangabe unter V. A. 20 an den Lagdt-Berlag.

Gine geb. Dame ucht auf längere Zeit ein bis gwei ungen, fep, Zimmer. Offerten unter 22. F. 126 an den Aggbi. Berlag. Trodenes luft, Jimmer zum Einsteden von Möbeln für Ende Juni zu metien gefücht. Öfferten mit billigstem Preis unter F. B. 106 an den Aggbi. Berlag.

EX Veryaditungen

Exemden-Penfions

Eine junge Dame, welche fich einige Monate gurudziehen muß, fucht während bieler Beit gerigneten Museuthalt in Wies=

Daden, am liebften bei einem Brit oder Gebamme. Off, mit nöheren Ung. bef. nub IL. B. 2585 Rudolf Monse, goin. (Kept. 1607.5) P104

illa Montesita

Fremdenpension.

Schönste Lage des Nerothals. Eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Pennion. Bäder im Hause. Vorzügl. empfohlen. Echostrasse 2.

Fremdenpenfion Glifabethenftraße 23, ingang gum Rerothal, icoace Garten, freunbliche Bimmer bei abigem Breife.

"Pension Grandpair" Villa Emserstrasse 13.

Pension Barch, Smiteffraße 28. Schöne Zimmer mit fion von 8 Warf an. Freie Lage. Station der elektr. Schu. Pension Albany, Modelientraße 2, Sche Gleisbergitz, sein Mension Albany, medt. Zimmer m. u. o. Bension. 2811 Villa Imperial,

29. Sonnenbergerstrasse 29. Pension I. Ranges.

ctable, vollständig neu eingerichtete Zimmer. – v Pension. Mikssige Preise. – Grosser Garten. Bilder im Hause.

Benfion Tannusftraße 1, Gete Wilhelmftr.,

Billa Brandenburg. Schönste Lage des Rerothals elegant mobl. Bi ohne Beufion. Franz Abestrage 14.

Penfion Cannusfrage 13 fein mobl. Jimmer

Taunusstrasse 14, 3, u. Taunusstrasse 26, Part. Möblirte Zimmer

Beberberg 10 gimmer geworden. Schorn mobil. Zimmer mit guter Penfion, 65 WR.
monall., auf furgere gleit zu verm. Rich. im Anghl. Berlog. 8120
Domen und Edynace find. fodene Zimmer
mit guter Penfion in gutem Doule; monall.
mit guter Benfion in gutem Doule; monall. mit guter Benfion in gutem Soul

Unterright E

Bügeln. Aufus 10 Mt. Victor'ide France

Höhere Privat-Knabenschule

(Seria bis Unterfecunda einfol.)
und Penfionat für Eduler ber hiefigen hoberen Rehranftalten

hofrath Karl Faber, Adelheidftraße 59.

Staatt, genehmigt und unter flaatt, Auflicht. Unterricht nach ben Lehrblanen bes Gumu, Realgumu, u. ber Oberrealichele. Taglide Arbeitsstunden, auch für Schüler ber bielgan hob. Schulen. Sprecht, von 11—12 libr Vorm.

Day School for English and American Boys.

Sterr Skomann has opened a school for English and American boys. Chief subject German and Frencis besides the ordinary English curriculum. Pupils are also prepared for examinations. For form and particular apply at Entychion. Matencristenses 2.8. between 8 and 4. Monday and Thursday excepted.

Historicky in all. Hadern (auch | Stuck.)! Mirbeltsfitunders are Beaufilottama 5. Schulaulashen f. Jammit. Schunfishten bis Prima incl. Borbertinung in En Staffen u. Graminal Worden, fantl, gept. miffenfo. Mehrer, Edullerg 6.

Beauffichtigung der Schularbeiten und Nachhülfe. Bu einer b, gwei acab geb. Deurern geleiteten tagl. Arbeits-finnde f. Schuler boberer Auftalien tonnen fich noch Theilinehmer meiten. Belte Empfehingen a. Drie. Borg. Erfolge. Offerten unter Chiffre J. J. 687 an ben Logol. Berlag.

unier Coffre & F. 687 an den Lagdt-Bertan.

Grahrene gut empfohlene Cehrerit, die lange im Ausland die die eine Erick in der Erick, die Lange im Ausland die die eine Erick in die Erick in

Frang., Engl. u. Dentid in allen Sachern D. einer frant. Sprachlehrerin J. Manges Ronellenfraite 8. 91. 12-9 1160

Französischen Unterricht.

Leçons de français d'une institutrice français et la litalien ischen Laterricht entheilt Italien ischen Laterricht entheilt ent

Italienisch behrt Italieerin. Sprechost: SonntItalienisch beest. Donnerst 4-6. Müllerst. 4. 2.

Sotleserin Friedit injimendien linierisch an SchweiStrenbe. Räh Zoumsfir. 51/63, 1 r., 6133

Budführung. linierisch und erfeint. BasStenographie!

Wird aberalt verlangt!

Wird aberalt verlangt!

m. eign. 11-jihr. Praxis M. Goetz, Buchb.
Ronntnias unemtbehriebt]. M. Stenogr., Rödernibe 3. 2. 8691

Mal-Unterricht in Oel und Aquarell. Koturfublen, Blumen und Stillleben, Globelins u. Porgellon-Moleret, Anmelbung töglich v. 10—1 Uhr. Ionny Nochlitz, Morigifraße 23, bil9

Theatercapellmeister Stahl

Ausbildung zur Bühne im Gesang.

Theorie, Violine, Clavier. Ecke der Emser- und Schwalbacherstras

Solo- und Ensemble-Gesang.

Minna Bouflier, Bleichstrasse 23, Bel-Etage.

(Ausgebildet von Frau Warbecke.)

Sprechstunde täglich von 12-3, ausgenommen Donnerstag.

Gine junge, auf ben Coufervatorium zu Dreden ansprütierte Dame, empfehlt fich als Zehrein in Bioline u. Biola.

Rab. Aberile zu erfragen im Zagbl. Berlag.

(659)

Clavier- n. Gefangs-Unterricht

ertheilt Unterzeichnete — Schülerin des Leitziger Confervatoriums zu mäßigem Breile. And zu Bierhändigfviefen u. Gefangs begleifung amfielt fich Anna Beutschinger, AbelleWirge 48, Bart. Gründlichen Liftherellitierefds ertheilt zu mäßig. Preilem Fran W. Glücknere, Dirichger, 5, am Schulberg, I Xr. L. 1517

Unterricht im Magnehmen,

und Einfertigen fämmtlicher Domeis und Kinder-Garderoben und einfachstem Spiftem, Beeliner, Biener, Gugl. m. Parifer Spnitt. Spinist Schulerinten-Aufnahme täglichen in 8–10 Zagen erlernden. Schülerinten-Aufnahme tägliche Privat-Alintericht wird erheilt. Cofiline zum Schlännfertigen augeschnitten und eigerichte. Echulttunufter nach Mah bet Fr. Keelm. andem, gegräfte Kehrefn. Bodl. Bahnhofftr. 6, im Adelam igen Haule, Eing. d. Thor, im Och 2 Sch

Ho. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, ben 22. Mai.

46. Jahrgang.

Aus dem Engebuch eines in Offindien lebenden Dentfdjen.

(Gigener Muffas far bas "Bicobabener Zagblatt".)

Gine Caulagd. - Begegnung eines Tigers.

Obgleich ich gerade nicht zu ben posssioniten Rungern Minrobs gabie, habe ich doch mahrend meines Id-jährigen Aufenthalts in Indien häufig Gelegenheit gehabt, mich an Inghausstigen zu beiheitigen, und hierinder will ich Einiges

berichten. Es war im November 1896, als ich 3. 3. meines Anfent-haltes in Samarang von einem Freunde zu einer Jagd-ftreife in das Innere Imas eingeladen wurde. Außer uns betheiligte sich noch ein früherer Anntagenverwalter, ber feit der großen Juderkriffs zurfäczegen von feinen Er-haruffen ledte. Drei eingeborene Masahen begleiteten und

betheiligte sich noch ein früherer Jamuner Ausser mis feit der großen Juderfriss zuräckgegen von seinen Ersparuisseilebte. Det einzeberen Malagen begleiteten uns als Diener.

Allier unden zunächst einen Tag mit der Eisenbahn; dann halten wir bis zu unserem Endpiel einen Altit von zwei Tagen zu machen.

Unser Weg stüchte au ungäßigen Ampeln und steinen Seen, an schröfen Bönden mit Kassephantagen vordei, durch Ebenen mit Nels oder Juderrost behauf, keit ein sessenden der Anders der Juderrost behauf, keit ein sessenden der Anders der Juderrost behauf, keit ein sessenden der Anders die Sonder Andersche behauf, keit ein sessenden der Anders ist son der Judervolle den keit ein seiner Zegen mit Velle der Juderrost werden, das sich bedachten Raubed ist son in oft geställter worden, das sich bedachten Anders des sich bei geställt der ein seiner Asselb der Gebe hat so wunderbare Gebilde wie zusch aus geht wahren der Gebilde mit der Gebe das son der Anstelle den und keine Anders der Gebilde mit der Andersche Gebilde mit der Andersche Gebilde der in seinen Zegel des inissischen Lauge Alles von vulkantischen Urtprung – Schr wagrischen ischen Andersche Gebilde.

Es war beiß, eine 26 Grad R., als wir unsere Reise anne des Staten des schlichen Ocanis gesibet.

Es war beiß, eine 26 Grad R., als wir unsere Reise anne des sich der in der Schliede der Andersche zusch der ablit werden der Andersche der gestält, als der eines Schreckliche passischen der gestält, der einer Reise der eine Beschiede und der eine Besche ablit werden der Schlieden und Schlieden und Schlieden der Schlieden der Schlieden der Geben gestält, der der und beiter in Beite Angelen eine Lingabi gewöhnen. Er ließ sich sie wie der eine Beschlich aus erhöfen kann der Schlieden frau der der der der keinen der gesche ein gene Beschlieden Frau der der kanntere kannt der keinen Beschlich in de

cine große, hereliche Blathel Her ware sicher ein Versuchsfelb für deutsche Gäriner. Aur in Japan fand ich, was Standengenächse überhaupt betrisst, einen reizenderen Klüssenster, sedoch mit dem Untertschied, dohn man in lehterem ziemslich überall Iulivirten Kande mehr rationell züchtet.
Mit unserem Fuhrwert zing es langsom, da wir einen gedahnten Weg mehr haiten; das Anderwert schleppe sich mühram durch den weichen, salt subsoden hort. Dier und da zischte eine Schlange, die im Land verstellag, unter dem Juhrwert heraus. Die Veine der Pferde waren zwerdbienlich mit karken Bandogen verschen, sodaß ein Sand verschen, sodaß ein Sand verschen, sodaß sicher nicht erleben Conten. Unter den japanischen Schlangen giedt es verschiedene Spezies, die giftig sind. Ab und zu versperrten umgeworsene Baumflämme von resignen Unssand der versche den verschieden, um vordei zu kommen. Kein Mensch destimmert sich darum, solche sinderungen werden den unter eine Schlangen geschen verschieden. Infer Gasgeber vertseiste die Wäsze, wo offene (Blößen) Stellen sich befanden. Ich wurde mit meinem Diener zumächst ausgeschletz; sodaum wurde mit eingeschäufi, wenn sich ein Tiger zeigen sollte, nur in nicht zu schefen, sodern sich bet meinen Jage, lengstam zurückzusehe nur die estlie würde wegalanfen.
Da ich bet meinen Jagdbreisen Minkalb Zausche bereit aus niede siner Knaalb Bauscher bacauet war. die meint aus niede sie einer Einer Ausab Bauscher bacauet war. die meint aus niede

Eichfäschen, doch wohl doppelt so groß, fährten von Aft gu Aft und ließen ein heiferes Angligertöchze hören. Zest die Jagd gang in meiner Adbe; ich höre das Brechen des Holges, ichon liede ich halb im Angliga und seine meinem Blid, wie die schwarzen Ungethüme gur Seite leitet machen; sie segen über die Bloße hinweg, doch für mich zu weit! — Das verwünsche Sech! — Dann bricht das Ande zwischen Kosten 2 und 3 sinduren und sommt ins Krenzfeuer. Dei Schiffe frachen und zwei der stärften Thiere brechen zusammen.

Gs wor ein stattlicher Keiter von saft 4 Centner Gewicht und eine Lache von eina 8 Centnern. Beiläusig sei bemerkt, daß ichnitzgends so starte Sauen gesehen habe wie in Oftwieden. Seiter von über 5 Centnern Gewicht find keine Seltenheit.

muffen. Rach biefer fleinen Abschweifung wurde bie Andfahrt angetreten. Wir halten jest zwei boritige tobte Relfegefahrten als Juwachs erhalten, und die Pferbe hatten angestrengt zu arbeiten, dis wir auf einem fahrbaren Wege angelangt

waren.

Jum Ersty bast un tal time soch is geduß gekommen, und sir die Angle, die ich ausgestanden, begliedte man mich mit den sehr stellen, die stellen, die stellen, die son jedem Idger bewundert werden.

Luch die Sausged ist nicht ungefährlich, wie jeder erstatene Jäger weiß; doch laufen die angeschweißten Thiere in der Kegel den Schigen nicht nach, wenn er die Borslögt gebraucht, sich zu vocken; vor Allem soll er sich nicht in den Weg itellen oder gar sich sich sich einen Triumphzuge. Hat der Idger gute Beute gemacht, so ist er aut gestimmt. Meine Freunde sorgten für hettere Unterhaltung, und mit lustigen Jagdliedern beschießen wir diesen Tag.

Alfred Raufmann.

Verkäufe BR

D. B. Bond an den Zaght. Berlag. Offerten unter Aus Gefundheitsrüdfichten juche mein über 21 Jahre in Franffurt a. UR. bestehendes

Damen= und Serren=Modewaaren= Detail-Geschäft

(Specialität: herren Cravatten, Aragen u. Manfch.) Dalbigst zu verfaufen. Jur llebernahme find co. 10 Mille Mt. erforderlich. Röberes unt L. M. 206 an P 58

Bferde=Berfauf.

Roniglide Domane Gronauerhof bei Bilbet.

Bferd,

dlibr. Sinte, ca. 1,65, gejund und fromm, bübliges flottes Thier, für leichtes Huhrnorf voljend, zu verfaufen bei 6012 C. Pührerer, Kirchgaffe 48.

Bferd für Detonomie ju verfaufen Mehgergalfe 8. 6876

Sonnenbergerstraße 44



fteben gum Bertauf: Bolljährige, erftelaffige, englijche Reite u. Magenpferde, sowie ein completes Bompgespann nebst Bagen und Geschitr. 6924

Zu verkaufen

vier Bochen alte Bernhardiner Sunde, reine Abstammung, Brachtibiere, gum Breife von 100 und 180 Mart. Rab. Mittwod Radmittag, Riebrich, Biesbabenerftraße 25.

1

FOR=Ecrrier, geben bei Goog Mahr, Mheinftrake 21 1 480-14.

Begen Abrelie Damentleider, Umdange u. Touriften Aussel Berfoliedenes zu verlaufen Bogensteckerstraße I, Frontspise. Meyer'n Convert. Lexifon, d. Austage, mit Tulpi. Budoen, foß nen, fehr preisdunge, zu vert. Friedrichstraße 20, Bort. L. 7004

Für Amateur-Photographen!

Biano (utitchner) Abreife halber gur Salfte bes Anichaffungapreifes gu verfaufen. Rabi Gine gut erhaltene Blotine mit Raften billig gu aufen Bblidpsbergfraße 6.

Gine gute Bioline in binig in vertaufen

Mehr. gebranchte, beftens erhalt. Tafelwangen

Arbeit, billige Breife. Bildelsberg 9, Part. b. With. Rüstberds. 28. Etje. b. Labenm. bill. 5 vl.: Bollh. Betten v. 50 LVI. Alciberids. 29, Küdenids. 21, Berticov 28, Konnuseben H. 13, Seprungs. 17, Watt. 10, Wolle 18, Deckb. 12, Second opho 40 Mt., alle Soct. Tilde, Stüble x. Kranfenfir. 19

Setti. 18. Sprungr. 17. Wair. 10. Wolle 18. Decht. 12. Siefen 4. f. Sowde 30 Mt. alle Sovt. Alled. Sielble z. Francische 12. Siefen 4. f. Sweit sich von der Muchalbertein, I Kameliaschengarnifür, I Berticow, eine u. weithar. Aleberfghahte, L Heiterspriegel. I Schreibsferreiber, I Citomane mit Tede., wölft Michael 20 M

Möbel und Betten,

Spieck Mamil. Belferndest find dillegtigegen daar u. Katengablung zir verfansen. Auch weden alle Topgierenteiter gut beforgt. Fri Anton Leckeher Wwe. Belgischtrofte 46.
20 Mei. Beuticus 45 Mei. Rommoden 18 Mei. Geniterteffranke 27 Mei. Beuticus 45 Mei. Abd. Frankengroße 28, 25 linds.
Gin eige roibes Blündspipa au of. Nickesberg 21, 1. 1290
Gin eige roibes Blündspipa au of. Nickesberg 21, 1. 1290
Gin eige roibes Blündspipa au of. Nickesberg 21, 1. 1290
in laurem Perfeispirkh preiedverth zur verfaufen Dambachthal 10, 1.
Gin Rameitalsgendoppa au 1. Ditomane blüig zu verfaufen dei Anseheick, Prithrichtrobe 12.
Ginste fünden Riederfervant blüig zu verf. Beifiringe 20, 2.
Klieberiche auf Kristriche 20, Bart.
Der Kleberichtraufe, Franzblige Verfiellen mit Wuchgelant.

Großer Möbel-Ausverfauf.

alten Perifen.
Schreinermeister Thuren. Schachtfrage 25.
Wieder u. Richendar, Bertleden, Tiche n. Billegen billig zu verfaufen Jahnfr. 22. Part. 1866
BRittelgroper Giefdrant billig au vert. Brückleberg 21. 6871
Cchoned Madag. Buffet mit Warmerplate und vieles
erte billig zu verfaufen herrngarientrefe 12. 3ch 1.

Bil., ift wegen Platmangel für 120 Dit. ju berto

Bur Schneiber. Gutgebenbe große & 30 Mt. gu berfaufen Friedrichftrabe 14, Dt

Ein Schubladenreal fur Specereigeich

Th. Lingohr, Friedrichftraße 29

Ein Halbverdeck (vis-à-vis) Gin eleganies Salvverden ju verfanfen Gelbftrage 8 b Ph. Ohly, Satifer und Begeenbauer

m folt neuer, febr indoner Jagdwagen

Steak (4- und Erfftig) mit Berbed billig an vert. Gine eeue und eine gebt. Feberroffe und ein Sandtarten, für Mehger voffend, zu vertuufen.

Gin venig gebr. Federrollen, Ph. Becks, Wellrichfrage 20,43
Gin venig gebr. Federrollsen, für Gätner, Schreiner ober Schlöfer pall, an vertaufen Helenstrisse 28, Och.
Gin eine neue Federrolle an vert B. Mill. Schlennistusse 35
Gin Schwebpfarren und ein Gefchier zu bertaufen Wellrichfraße 46.

Gin Raftentarren, noch febr gut erhalten, billig gu ten. Rab. Schwalbaderftrage 22.

Gin leichtes, gut erhaltenes zweiraberiges Rarrnchen ju verfaufen Schwalbacherftr. 63

Ein gut erhaltener Krankenwagen

riswurdig zu verfaufen. Räheres deim "Berein edireform", Wilkelmftraße 5. F412 F2 Ein Aranferwagen billig zu verfaufen. Alsores den noch gut erhaltener großer Ainderwagen billig zu auften Immermanntroße 8. hil. Bart.

Kinderwagen, ehr preiswürdig zu verfaufen Helenenstraße 27, 2.

Gin ant erhaltener eleg. Rinder-Wagen zu verfaufen Kirchaufe 24. gu verfanfen Kirdigaje 24. Gin Derrens, sowie ein Damen Faberad, noch nen, billig erfaufen. Rab. Friedeichtraße 48. D. 2 c.

vermien. 38ab. geriedenskrope 38. 5. 2 f.
Sine febr leichte amerikanische **Eourcumaschine**, Basufeben
Goden gescheen, Umfände holber zu vertaufen. Anzufeben
den 12 und 1 Woristroße 37, 8 inte.

PREMMATIKAD, am erbalten, für 100 Vf. zu vertaufen
Gellenschaft, 28. 28.

Serren Fahrrad, Ant erhalten, zu vertaufen
Gerrenze 32. beta

Erfictaffiged Sabrrad, wenig gefahren, preiswerth gu perfaufen. Ber. Welaub, Ofonienfr. 43, 8. St. linfo.

Beffes Damenrad (Bremabor) mit ober ohne Ber-

Ather Fallenschaft, fal uch, so vert. Metherbite, 81.

Ather (Rob.) 1897).

Abler (Rob.) 1897).

Abler (Rob.) 1897).

Biering gedahen, iff 30

Biewide a. M.

Biewide af Celebet & Raumann), literes Wobel, fags 30 of 1—198 libe.

Damenrad, f. 1801, Rauft, b. 3, bet. Gustor-Abolifer, 14, E.

Damenrad, anches, tabellofes, ersteinistiges, mit febr bobem Rahmen und zu faufen gesucht. Gest. Offerten unter C. G. 2005 an ben bl. Beriag.

Buenmatif-Tourenrad, Modell 97, wenig gefahren, gi mien Ri. Burgfroße 2, 3 linte. Burelinder 2 3 linte.
miten Ri. Burgitrofe 2, 3 linte.
Sul erhaltenes Pneumatle Fahrrad zu verlaufen. 6950
Nohlkfer, Rheinftraße 21.
Nohlkfer, Melden.

Gin TransportireBerd bill. ju verf. Romerberg

gu verkansen eine compt. Bade Ginrichtung mit Babeofen und Branfe, ein Rinderindgen, olele holgsiten, Giene z. Gefchirt, I großer neuer Amerikaner Dauerosen, fl. Decimalwaage is a. handholte-lachen Bildaffraje 4.

jaden Hilbattraze 4.
Ivel Geterfaeiben a 0,95×2,16, 1 dio. 1,10×2,03 mit Rahmen und Rolliaden, sowie 3 dazu passeude Thüren billig gu gode

mien Welleissürasse 12, Barterre. Gine eiferne Treppe von 16 Stufen zu verfar Breis zu erfr. dei Carl Specke. Wilhelmstraß

paffend gir Mehger und Reflauroteure, blüg zu verfanfen.

Sermann Ber, Schwelbacherhofe 9.

Sermann Ber, Schwelbacherhofe 9.

Sermann Ber, Schwelbacherhofe 9.

Serientisch, dank 4 Einde 20, Garniur, Sopha, 0 Einde, 1 Erfiel (Pitha) 55, Andeen u. Aleiderfay. 14, Secretar u. v. U. dia. Sermannsfrege 12, 1 24.

Secretar u. v. U. dia. Sermannsfrege 12, 1 24.

Seviger Aire, nahe der Stadt, ca. 150 Anthen, an der Reinigerfreide, and ser gruten in Aleiderg und verfanfen. Näh. Maingerfreige 68, Bart.

Seinigerfreide, omn doer gebell, fonie 162 Anthen im Aleiderg au verfanfen. Näh. Maingerfreige 68, Bart.

Seinigerfreide 20, Bart.

Seinigerfreide 20, Bart. Schoner Alce gu vertaufen. Rich, Raifer-Friedrich

66 Ruth. etv. Alee an der Labuftrafie

Kanfgesuche Wix

J. St. Gome, Antiquarint in Grant-gurt a. M., faujt besjere antiquarische Werke. (Man-Ro. 647) F 11



3th zahle

fiels einem anfländ. Breis bei foforiger Kolfe für gebr. Serrem u. Dauwen "Kielder", Golde und Allverfachen, Brillanten, tingeln: Wöselfinder, Brillanten, dingeln: Wöselfinder, Beiten, gang Ginrichtungen, Woffen, allmill. Jagduntenflicen, Williaterflecten, Pacherader. Gled Bestellungen dier u. answärts werden pünktlich beforgt.

Jacob Fuhr, Goldgaffe 12.

Die beften Preise erzielt Ieber für getragene Gerren-und Damenfleiber, Gold, Giberfaden, Mobel, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, Milliar-Gffecten, Ins firumente ze. durch J. Brachmann. Betgetegafte 24. Bestellungen ber Soft werden punttilich erledigt. 6577

Ausnahmsweise jehr gut

begable ich, indem bei mir die weiste Rachfrage, getr. gut erhaltene Rieider aller Art, fowie Uniformen, Militäreffetten, Waffen, Uhren,

Rieber aler Art. wort unswehen, Brundtheine u. bpl.

A. Görlzeln, I. Metgergaffe 16.

Rettelles Geffaft d. Brande bier am Blahe.

Rut Bestellung, auch per Bostarte, tomme pünftlich ins Hause
für getrogene Herren u. Damenlachen, Mobel, Beiter,
ihren, Gold und Silber, sobie gange Andissife table ich
ausnahmsbruift bahe Preife dei loretiger Casse. Auf

E. Miang. Mehgergosse 37.

Ich faufe steth
iei sofretiger Kasse einigene Wöbelfilde, jame Wohnungskinrichtungen, Kassen, Gisthränte, Nianob, Tepplice renuch übernechne ich Berkeigerungen. Austräge eiebige
ch fofort.

A. Reinemer, Auctivator, grape 24.
Cylinder-Bürcan, gat chakten, yn hanten gefradt
Ein Stahenichrant graper mit gefradt
Ein Stahenichrant graper mit gefradt
be unter N. St. N. 1006 im Lood-Verlag golyng. 5083

ein (choner Glase und Caffasprant) wird sofort of the und Caffasprant unter N. G. 120 an den Angel. Berlag.

Der Gebrauchter frince Eisschaan.

D. 100 hauptpolitagend Biedden.

Damen-Fahrend Wiesbaden.

Damen-Fahrend und Enden- gabread, event, aufen gelucht. Offerten miter B. P. 215 an den Togbl. Bert. Gine ant erhalten, au faufen gelucht. Offerten witer B. D. 215 an den Togbl. Bert. Gine gni erhalten Bomband ju faufen gelucht. Offerten abzugeden Boetheitrelle 28, 2

reine Rasse, treu und wachfam, wird vom Liebader zu tansen gestätt. Erblite Osserten mit Angade der Balie, des Milees und des Presses unter A. D. "Sa an den Toght Gestag.

Bertoren. Gefunden

Berloren

ein schwarzseidenes Tamentuch auf dem Bege vom Chausses nach Schlangenbad. Abzugeben gegen Belohnung im eben Tagibl-Berlog.

Goldene Tamen-tibe mit Kette verdoren dur dem Bege Emiler, Karkruße, Kalberdaus, der Belohnung abzugeben bei Lauser- Balndofftraße d.

Ein Sportwagen abbanden get. Ubpay Morighte, 64, D. L.

Greing Bormitag in einem Löben ein sich die gegen die ein sich die gegen die ein eine Edwarzer Acquellichen de general eine eine eine Edwarzer die eine eine Edwarzer die eine Edwarzer die Edwarzer die Edwarzer die Edwarzer Abdreiden Abgeben Saalaofie 16, d. 2 St. Bar Anfanj wird onwarnt.

For=Terrier,

Angemeldet bei ber foniglichen Boligei-Birection.

Res Paditgesuche Win

Gin cautiondiabiger Wirtin (Bean gute Rochin) indi eine gute Rechancation zu dachter, fen. Offerten dittet man unter Z. E. 110 im an niederzulegen.

Pran W. Lange, Meigergaffe 35, sahlt fiets die höchten Breife und tauft fortuschrend getrag, herren n. Damen-Rieder, Schule, Middel, Leiten, Geld und Sider, sowie gange Raddsfffe det sofortiger körfe. Auf Behrdung fomme in Haus. Moditien alter Art, gange Sandschrichtingen u. Rad-faffe jude jederzeit zu taufen. Offerten unter W. O. 857 an den Togbl-Berlag erbeten.

Wall Verschiedenes

311 Renovirung von Delgemalben murichli fich guntimaler were, Stiftstraße 18a, Gartenhaus

Dr. Honigmann. Telephon No. 652.

Doctorwinde

Der Verzweiffung anbeimgegeben war ich seit 1870/71 infolge eines furchfaren Wagenübels mit Wagenchatert und Wagenfahren und beit genoß ich das Geringste von Speisen, war der Wagen aufgetrieben, flacte Anstide der hohe beite, nomentose Auglt und Schwindelgefühl. Dand der hochgeschälten Verendunungen des Herrn A. Pfister, Dresben, Ostra-Allee 7, habe ich meine gräßlichen Schwinderen verseren und in meinem Wagen ist ein soldes Wohlschinden eingetrein, des mit schon seit 26 Jahren nicht vergönnt war. Ich fann diese Wohlschaft micht hoch gerung schleen und de die kannten flach hält, werde sich beite naturgenäße Seitznechbebe des Herrn Pfister überall, wo ich kann, aufsbeste empfessen.

te empfehlen.
Iebenhaufen, O. A. Göppingen.
Friedrich Moll, Zimmermann.
Befreit Magenbeichnerben, Berbanungsster, Schwerzen,

D. Moeh, Ronigl. Forfter a. D., Pomblen, Bott Riebeim in Beftfaler

In Deutschland gut eingeführtes süddentsches Fahrradwerk, welches ein erstklassiges Fahrikat liefert, sucht für Wiesbaden einen tilchtigen Alleinvertreter, der einem festen Abschluss zur successiven Lieferung während dieser oder nilchster Saison macht. Bewerber mit In Referensen, oder soliche, die lieherheit stellen können, wollen öfferie sub A. Gisbob bei Massensieln & Vogler A. G., Prankfurt a. M., einreichen.



Jinge Dame manicht eine Filiate ju über-uehmen, am liebften Cambitorei. Cantion fann Offerten unter B. G. 200 an ben Tagbl. Beri.

Credit=Geld

Ende compt. Abnehmer für 2-300 Bis. feinfte Solftein, Meierei-Zafelbntter pr. Boche. (Bink 261) F 22 Br. Bahasen Ctienfen. Welcher begabte Minfiher ober Componist be eine Fantafie über eine Opet, für Ordefter arrangirent allige Offerten mit Breibangabe unter Wolodie & -

Dogbeimerftrage 12 ein fepurater Retter g Sellmundftrage I, 2 r., erhalten junge' i Mittage- und Abenbrifd mit Raffee für 1

Schönes Bereinslotal

"Raifer Friedrich", Reroftrafe 37.

Kranten - Fahrstühle zu verleihen und zu verlaufen. Buligfie Breile. Ph. Brand. Kirchga

Bertinon, Abfching und Einraum, Altchaulte 28.
büchen, owie fonftige fantmannide Atbeiten beforgt ein Belichbiten surücktzischer erfahrener Raufmann. Raberes Morite und Münzel, Zammelingbe 2.

Fahrrad-Reparaturen

finden beste und diffiafte Geteblaung bei Carl Grille,

Poliren, Bidnen, Reparat, Renant, after

Damen-Stiefelsohlen u. Bled 1.80 Wet. Reparaturen schuell und gut.

Pius Schneider,

Ede Micheloberg und Sochftatte.

Rum Aufertigen von

Damen-Costumes empfehlen fich

Geschw. Wimmer.

Rirchgaffe 49.

Coftumes, Jaquettes u. Capes merben nach neueltem englichen und Barifer Schnitt zu billigen Breifen angelerigt und moderniftet. G. Krauter, Damen-Schneider,

Caalgaffe 28, 1. Stage, nobe bem Rochbrus ermoderin empf. fich in u. ang. b. D. Bleichfter.

Achtung! Sunslieder 2.50 Mt., gedendie 2 Mt. Sin Waddacus, welches im Arnbeen und Ausbestern von Steinern istr dewondert ist, sinde Beichstligung in und außer dem Daule. Rich Austfrüge 1,1 St. racht.

Biener Dannen = Shneiderin auf Anfert, von feinen Coffinen und Aufert, von feinen Coffinen und Augusten, sowie Modernistrungen dei billigster Berechnung. Frau Gottlied. Wedergesse 88, 1 St.
Geübte Putzunaderin empficht sich in und anger dem Baute. Waingerirafte 64, Archiv.

Daule. Maingerierde Ed. Erchie.

Tüchtige Puhmacherin empfiehlt sich jum Garntren
Düten und zu allen in des Bussach einschlagenden Garnit in und anger dem Jaule. Chies Garnitun. Village Preise, erfragen Mehbergagie 20 oder Saafaafie 12, 1 Tr.

Unterzeichnete empfiehlt fich im Bedernreinigen in n. auge bem Sanfe. Linn Löttler, Steingaffe 5. 1510 Saule.

Bettiebert-Meinig, mit Dampfapp, Albrechift, D. B. Stö-Gine nichtige Biggierin suche Kunden in und außer dem ile. Nah. Abnerberg 5 dei Ciedel. I Jandfahne v. fadin gen. u. abi get. Kirchgasse 38. Std. Polificeri, Gerbinenhommeri auf Reu, Henter 1 Met, bei her Bleiche, Fran Masting, Kellestroke 11, Std.

Meine Gardinen-Spannerei auf Ren bringe ich ben gederten Perrichaft, in empf Fran Statigeer, vormt. Mess, Drantie Diene Garbiner-Dynameret bringe Fran Martiets, Bwe, Konfierpfach 1, Th Ediffice zum Alaften und Eligeln wittenfe is, Deb. Dackl. Pr. Begenda

Leine Bafde jum Baiden und Bugen w. gut u.

Böyfe, Zopftheile und alle fünftlichen Haar-Arbeiten weiben bauerhoft und gut possend angefertigt Mostnoahustraße 4.

Genbte Frifenrin

Fraulein cupfleht fich für Sabueraugenichne und Ragelpflege, Lufenblad 2, Bart. Gin Rind at

Domen-Aufnahme Bebaume

Damen Riomann, Boc. Dante CH ind. dere Bereicht, Geg. 45048 F 101
Dericht, Geg. 45048 F 101
Prau M. atteger. Stuttgart, Silberburgte. 55.
Damen fieden liedensele Aufgadume; größte Discretion gugeschart. Frau Ges. Dedamm, Robilitraße II, Paluts.

Bur Wießflügen per Rod m die nähere und weitere längedung. Biedobend findst gebildete Dame Wießflügen pan. Werithe Offerien bitte unter N. G. 1256 an den Zandl. Bridg.

Speirathsparthien forn Standes vermittel dierer u. rech Fou Boht, Frant-furt a. M., Schopenhauffrehe f. l. Stof. 16. 250 Danen mit hrohem Bermögen

Deirath. winiden

Wahres Cheglück!

REAL Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, die Stellnug finden.

Gefittels der gebildete Gefellichafterin für die Rach-mittigs- und Abenblimben. Offerten erditiet man unter B. B. Ald an ben Zagbl. Bellag. Sejude ien perfete Kammerjungfer, melde bas Schneibern berfieht.

Berfänferin,

durchaus tuchtig im Bertehr mit feiner Runbichaft, fofort gefucht. Branchefenntniffe nicht erforberlich. 640 Langaffe 2. S. Wirschfeld. Magazin für Hande u. Alldengeräthe.

Solide gewandte Ladnerin gefucht. Sonstforet Christ-Bronner, 5082 Verkäuferin für ein Galanterie- und Spielwaaren-freier Station gefucht. Beledst in denembe Stefinus bei freier Station gefucht. Mach im Zaghl-Bertag. 5683 Hit Golonialtwaarendand. Bertauferin gefucht, die auch etwas Zausand. übernimmt. Offerten unter C. F. 118 an den Taghl-Bertag.

Gebildete Berfäuferin

on angenehmem Menheren, der eigl. Oprache mächtig und mit guter Empfehlung, in seines Augustwaaren geschäft bei freier Zation und hobem Schaft ge-fucht. Offerten mit Referengen und Photographie an Annacenstein & Vogler &. G., Frankfurt a. M., unter M. V. 226 erbeten.

Brauchent, tudtige Bertanferinnen mit und ofine Sprachfenutniffe engagirt

Birchgaffe 44, Edladen.

Radden zum Kähen gelacht Kirdzosse 36, 2 St.

Kaditerin
mit guter Handschrift, die selbstiändig sicher arbeitet, gesuckt.
Echristliche Offerier eingereichen an

Becharnen, 4. Webergesse 4.

Tallien-Arbeitertunen "Köherinen gleich u. nach Klingsten
gestacht.
Thorene Waste, Mocheibstraße 30.

Eine tüchtige Modistin,

bie felbitionbig goruften taun, findet ber 1. Juni Stelle bet 3. Mirosch Albano, Langanfte, Ede Berachrafte. BSB Gine findigeg gweite Etherierun feit ein feines Muhachfit gel. Offerten unter M. S. 100 an den Tagl. Berlag. B901. Stepperin gelacht b. Karl Triebert. Schaftenmader. Artagnife d. Stepperin gelacht b. Karl Triebert. Schaftenmader. Artagnife d. Gine tindige Felinalistigung

Gin Mädchen oder eine Fran, gewande im Stopien, auf einige Zage nel, Matteland

Fraulein T tann auf einem Bürean gegen mäßige Enischödigung Buchführung. Stengscaphie n. Woldinenschere erlernen. Werigür, bl. B. Chrildes Lehrundocken gegen Ergülung gelade Friegelogie 1, Strumpfin, und Tricologen. Lehrundocken für nein Bäche-Ansklatungsgeschäft gefückt. B. Stein, Wilhelmstrahe II. 6008

Gin biefiges Manufacturwaoren-Geschäft fucht ein junges Madden aus Auter Familie in Die Lehre. Off. unter Chiffre O. G. 146 an ben Tagbl.-Berlag. 7011

Lehrmädchen

ins Ateller jum Kleidermachen sofort geluch. Martin Wiegund, Bärenfräße 2. I Mädchen L das Alcherm. u. Anden, est. Vielögirt. 26, Pa. 2838 Schemädigen und Käherin für Weisseng gefuch Schwisdagelrieße 25, Sp. 2 I seiner den die Ställschen L das Beinnäben mentgeitt, erk. Albrechiftende 28, Bart Gine Röchin gefucht Rochenundurafte 10

Anflectochtin gefindt Rochdeumenplan B.
Stellennachweis France. Erwerb, Röders
Ebereie, fucht 1. bal. Köchinnen, indit. Alleitundbocu,
w. foden, Sands, Jimmer n. Kindermadden.
Röchin, einfennadig in der feineren bürgerlichen Kide,
mit guten Zeugniffen, jum 1. Juni gerichten
Biedeich, Abringanfrahe 21, Billia.

Fein bürgerl. Köchin, die die feine Küche durchaus verficht und felbfiffindig tocht, ev. selbsithätige Sanshälterin, für hiefiges Gerefchofishaus (der Berfouen) bei circa 40. BR. Wechalt bald gelucht. Offeren bis Donnerina unter G. G. 180 an den Zagbl. Berfag erbeten. Kaffee- Köchimen meht sofort Grillnberg's Rhofnisches Kaffee- Stolkes Bar, Goldgasse 21, Ladim. Telephon 484.

Gin Rochlehrmädchen

gefucht Penflott Margaretha, Thetwannftrate 3,
Neinliche flinkes Madden vom Sande segen guten Lohn a
gleich aber ipatre geindt Mitrechtlireite 31, Bart.
55
Junges Dienstmaddens gei Markint 34, Gigarrenladen.
65
Ein kräftiges Maddens auf logleich gelucht. Rie
Novigkrobe 8 im Adden.
65
Ein keitiges Madden geindt Schanftrafe 1.
65
Tauges Madden geindt Schanftrafe 1.
65
Trake 6, B.
65
Cin kintdiges foldes volliges Madden für Dan
und Küdernarbeit geindt Oraniemktrafe 10, 1.
67

Ein befferes Rüchenmadchen neben ben Chef für fofort

gegen hohen Bohn gefncht. Duft eine folche Stelle ichon befleibet

Botel u. Badhaus gum Engel.

Junges williges Madden gefucht Aberfraße & Laben.
Filliges Madden für Köchen und Hankarbeit gefucht
Kraves Madden gefucht Anheimentstraße 23, Nelkarent.
Braves Madden gefucht Anheimentstraße 17.

Tilditige reinliche Nadogen deren geiner erweisen fiede 1. Alegegerleben.
6783
cetund, pffiche Währlen, welches in dem Sensbalt auf angelnd etwes naden fann, findet in ruhig, dirgert. Haushalt bet n. Bedandt. Etelle. Näh Danbachhel 2, 2 St. 6897
Gin fichaftige Nähden mit guten Buchzengniffen gefindt Bertramitrale 11, Barterre.
6843
gu feber Ander Schultze Mädchen, das Liebe zu Kindern a., gelach Danismitrage 45, 2 L
ordentlickes Dientimadeken eighendt Drubentraße 1, Bäderladenflantes Nähdern gefindt Wortigfraße 35, Hart.
fantes Nähdern gefindt Wortigfraße 30.
Stunger Nähdern selndt zu mehen 7 - 8 Uhr
übends Echfresse 16, 2 rechts.
Dientungsden folgt orgente Weiterfarge 28, 1 St.
childes Alleinundsden int guten Jengmifen für Küche und
danskarbeit gegen guten den befort gefindt. Köch Schoolachteritraße 28, 1, Alleieite.

Thâjtiges Alleinmadden mit auten Ingmillen für Kliche und Dankardeit gegen auten Lohn lofert gefacht. And. Schwalbacheringer S. 1, Alleicher S. 18.
Ein junges Radden, wedens felhenfalle ist Sils.
Ein junges Radden, wedens felhfämblig tochen kann, um
1. Juni gelicht. Väh. Rengulie II. 1. Et. 6000
Ein ilchiges Madden, wedens felhfämblig tochen kann, um
2. Juni gelicht. Väh. Rengulie II. 1.
Einkländiges Anderen Radden ihnet folort gute Siefle. Liede zu
Andern Bedingung. Die erfregen Drubenfreche S. 3.
Einkländiges gelicht Abden ihne und Kanng gelicht Rad.
Einkländiges Währen auf Kanng gelicht Rad.
Eine ordenit Nadden für und Kanng gelicht Rad.
Eine ordenit Nadden für und Kanng gelicht Rad.
Eine ordenit Nadden für und Kanng gelicht Rad.
Eine ordenit Nadden, ein Bortleriräufein, drei einfache Teiner eine Franzöhn als fein, Jinumermadachen, der deff. Einbenmädden, ein Bortleriräufein, dier ein Franzöhn als fein, Jinumermadachen, der des für Hefringer und Beiföchnung, zwei einfache Einmermadden für für godet und lichs füchtige Küchenmädden (25 Ert.). Wieseer's erfied Central-Bürcau,
Ellenbogengasse 2. Zeichden Sch.

Gesucht

bon Morgens 6 bis 10 Uhr und Mittags bon 2 bis b Ubr gejuch Albrechitrage 31, Bart. Brave bei ferrin findet bei einzelner Dame mödl. Kan Albrechiftigte 12 gimmer gegen leichten Monatsbienft.

Mal, Albrechistofe I. 2.

Gin Wonschmadden joset ober 1. Juni gelucht Derrmaartenfrache 17, Bort, dotschift wird ein gehr. Sportwogen gel. 6907

Gine Wedfreau gelucht Albrechirmhe 27.

Stine Frank von 8-10 libr zum 1. Juni gelucht.
Wos sand ber Toght. Berlag.

Stinde ist die Kadmitagskunden ein brochfunköpes, nicht
un junges Fräulein für goel Kinder im Alter von

9-10 Jahren zur Beanflichtigung und Nachhülte bei den

Strou Ber. Wietze, Derrmaartenlitzige 8.

Schilarbeiten. Frau Dr. Tietz. Deringartenstroße 8.
Cof. e. ceint. inverlässiges Madden tagesiber für Daus-arbeit gelucht Friedrichstraße 47, 1 St. e.
Cine Altere, reinliche unabbängig Brau für Bormittags gelucht Dermannkroße 8.
Ein Madden sagesiber zu Kinbern und für Dausarbeit gelucht Roonstraße 14, 2.
Ein Laufmadchen wird gesucht. Käh. bei 6941 Br. Erdans, Taunnestraße 4.

Weibliche Berfonen, Die Stellung fuchen.

Beibitche Personen, die Stellung suchen.

Beiter f. gebildete Dame, äußerst sprachtundig und viel greift, im Benstonswien iehr ersobren, such baldigs westweben Berkungeries, und als Kelletch; d. 6. Gelellich, dies, Amert. erd. n. c. c. 100°s un den Logol.-Bertog, 670°s

G. Rannuck Jaung .

Derect im Schneidern, Buhmaden, Prifficen, sowie in der Bedienungh, sacht Etellung; geht auch auf Reisen, mur Zeit in qussischen Deute. Aber Detword (Princhtum Reiber), Schlosheld, M. Noch, der Griffing von Altitberg.

Ranmerjungster mit guten Jeugunffen empsiedit Dienar's I. Centrale Bireau, Elendogenausse 9.

Bur Begleifung einer Dame a. Reisen (e. a. 2 Blage) such ged. die gereiktes Fräulert, engl. hrt, im Schn. n. B. den, debt. Gingagement. Die erd. an Fri. L. Beiltraße I. Bort. I. Sungagement. Die erd. an Fri. L. Beiltraße I. Bort. I. Sungagement. Die erd. an Fri. L. Beiltraße Gleichäft Engagement. Die erd. an Fri. L. Beiltraße Gleichäft Engagement. Die erd. an Bette gebeter Mödene nas guter Familie wünsige gebreite Brüden nas guter Familie wünsige im Baddem wähnicht in einer sienerun Wäge des Kochm zu ertern gegen Bernatung. Schadestraße 30. 1 Zr. z.

Empf. D. Abdinnen. Jeuse und Mielenmadden mit g. Beugnissen. Fran Lung. Friedrichtraße 14, With. L. Gerrifastischun, in der fein. und bürgerl. Knac selbstündigung fach Lung. Priedrichtraße 14, With. L.

und musikalische Beding tieben Kehandbung und Komilienanigl. Gest. Officien unter W. C. G. an den Tagal. Merkog.

Für It-jähr, Rädden aus aufänd. Framilie wird dei heigheidenem Lohn Et. als besteres Hausmäden gefucht bei directer Beaufsichtigung der Sauskraden. Ungeb. unt. A. G. 133 a. d. Tagal. Bert.

Seilma um Führung des Dausball bei deinz herm oder Dame. Räd, unt. B. G. 134 au den Tagal. Berting und Wüssellung um Führung des Dausballs bei den here dem der Wüssellung um Führung des Dausballs bei den here Dame. Räd, unt. B. G. 134 au den Tagal. Berting.

The William um Künftle einem Hausbäunger Witten eine der Bester der Bester

ais Siche der Deutstrum oder pur Führung einer Handbaltung bier der auswares. Andpairigens Richfiede ist, With. 2 St. Buffet- und Erederfrantein mit guten Zeugen, empfehlt Börnere'n 1. SentraleBürean, Effenvogengaffe 9. Ein von der Herrichalt empf. Andennachen indir Anahältsbiede für Juni, ebent, annge Stellung. Dobbeinerkraße 31. Aranteupfrageralt indir Erelle. Johnstruße 14. Sine fran indir Abolch in Angebeich franklich in Eine Frank indir Abolch und AngeBelgäftigung.
And Kerofraße 88, im Laden.
Franklich granklich führer in Aranteupfrage erf., I. für Tage über Belgäftigung.

über Beichäftigung. Emferfreiße 27, Bart. r.
Stellennachweiß Frauten-Gerwerb, Rödere Therefe, empf. eine Kinderwatrerin 3. Sangling, beff. und einf. Kindermadoch., ikidel. Anelinnadochen zu zweichiedene einstage Paloden.
Gin daudmädden und Stelle in einen feizen Grandling den Gerichgeiselnen. Topielbe reflectirt mehr auf gute Behandlung als ans dohen Loden. Bebliebtriefe 28. dur empfoldenes Wädden. g. L. Rirchgoffe 1, 2 St. x.

Arbeitsnachweis Rathhaus. Tel. 19.

B. beffered Madden, das auch im Raben erfahren in, fugit Stelle als Alleinmädeten in fleiten Daus-der als beffered Hansundeden. Offerten n. K. S. 228 i Zaght. Berligg.

an den Taght. Örring. Mädden, vorsügl. dreijähr. Zengu., f. St. Weberg. 49, 1 St. u Wädden jucht für einige Tage Aushülfe. Friedrichstraße 28. ne unabhängige spoezlässige Fron lucht Stellung seder Art.

Abelheibfirafie 50, 3 Ct. Befd. Sermaunftrafe 12, 1 St. Ein Madchen jucht Blofts u. Außelch, Kelbür I, Sib. F. Cein, Eine ticht: Fran fucht Bolch in Augusteit. Riedasfraße 19, S. Junge Fran indet Walch in Augusteit. Kiedasfraße 19, S. Juvent. Fran inder Walch in Augusteit. Blichfraße 2, Sib. L. Ce. Juvent. Fran inder Walch is Augusteit. Blichfraße 2, Sib. 1, L. Carle Fran jucht Belch is B. u. B.). Germannik: Do. 38b B. L. Aucht. Mädchen I, Walche in Bus-Welch. Ablerfür. 23, H. L.

Mannliche Verfonen, die Stellung finden.

Der Baufmännische Verein in Frankfurt (Mnin) empfiehlt für Besetzung

offener Stellen

Selbstständiger ver-heirath Bermolten heirath. Berwalter mum 1. Juli gelucht für die Bottstüche. Raberes Bertramftraße 7, Part.

Tüchtige Schriftseher

etjucht bei Franz Bossong, Buche und Steindruckerel.
Schlösser gesucht Heltenenster. 26.
Tächtiger, durchaus leibständiger Echtosserative für durch geloch.
Eine folger eine Korener, Walramftraße 25.
Steche sofen eine Korener, Walramftraße 25.
Biener's 1. Central-Biereny, Giendsgerichtige.
Direcer's 1. Central-Biereny, Giendsgerichtige.

Tüchtige Banichreiner (Bantarbeiter)

gejucht Dagbeimer frage 25. Auchtiger Schreiner, felbifftand, Bunfard, gel. Sebanftraße 12. Ein tückliger Mobelichreiner gelucht Gelebergitraße 18. Selbit, Schreiner gel. Einum, Dampifgerein, Dopheim, g. Babnb. Tüchtige Manrer aclust

Derjenige Arbeiter, ber hier ohne Angade feiner Abreffe am Donnerstag erflärte, am Montag die Arbeit antreten gn wollen, wird erlucht, nicht zu tommen wegen Mangel an Arbeit. 6976 Billa Pontona.

Behn bis zwölf Grundgraber und Karruhprivert gegen boben Lohn gelindt Reudau Rofenfrein, Zannnostraße 5.

Edinhmadiergehütse joset gelugt Scalgesse 4, 3bb. B. 6338.
Bodenschneiber I. Soures gel. Friebricht. 33. Etts. 5, Rieber,
Zwei Kichenehers. 1000 Mr. pro Sakon, ein Alda
u. ein Kochvolontir, gelerne Gonditor, spracht. erste Rastarrationskellner, einen Zimmerkollner nach ausserh. finst Santkellner, Silbergutzer, Hotelküfer für ausweits, jungen Hotelhausburschen n. Kaiserslautern sucht Grünberg's Rheia,
Stellen-Büreau, Goldgasse 21, Laden. Telephon 434.

Gin biefiges Fabrit-Geich, fucht unter gunftigen Bebingungen fofort einen Rebriting. Rab. im Tagbl. Berlag. 6474

Lehrling Baubidrift für mein taufmit guter Schulbildung und Iconer Danbicheift fur me-mannifches Burean fotort geindt. P. Daffiein. Gas- und Bofferanlagen.

Wir fuchen unter gunftigen Bebingungen einen Lehrling ober Botontar.

Buchbanblung von Moritz und Milnzel.

Tanmoffrage 2.

Steindruckerlehrling fritt bei glieftly

Steindruckerlehrling aum alsbald. Gine Bedingungen fucht
R. W. Zinge', Aleine Burgftraße 2.

2ebrling unter günütigen Bedingungen fucht die günütigen Bedingungen fucht die Burgftraße 2.

2ebrling unter günütigen Bedingungen fucht die Brochen Burgftraße 2.

Buchor, N. Buede. Webergaffe 40.

Seckers und Tenderlehrling gegen Zohofenlehn inden Earl Schaefferling gegen Zohofenlehrling gegen Zohofen

Junger Handeller Bergaffe a 6009

Sausburiche gefacht Arneburiche gefucht

Mener Café Central, Bârenfroge A.

Gin junger Landburfde gelicht Schmaldneftreige II. Bäckert.
Inngen Dansburfden vom Sache indi
Edit in Dansb, famte ein Kelmericht. Miller's B., Manten, II.
Bect. ein Dansb, famte ein Kelmericht. Miller's B., Manten, II.
Braver Jittlage, hick über II. Jahre, für
auch Säffe mit bedienen mig, seinde Schmuddbriche En.
Ein jungerer Dansburfde bei guten Bohn folert aeinäh.
B. Kilssengsth. Schwaldbagerinde ib.
Ein lunger Burfde für Alschendergefährlig geinäh
Echwaldbageritreige St.
Ein Laufburfde von 14 Jahren geinäh.
Codenni. Laufburfde von 16. gefinde ibekeinde
Frede S. Laben.

Codenni. Laufburfde von der gefinde über.

Codenni. Laufburfde von der gefinde über.

Codenni. Laufburfde von 16. gefinde über.

Codenni. Laufburfde von 16. gefinde über.

Codenni. Laufburfde von der gefinde über.

Codenni. Laufburfde von der gefinde über.

Codenni. Laufburfde von 16. gefinde über.

Codenni. Laufburfde von 16. gefinde über.

friege 3, Arden.
30nger Burfale für eine Schiefische gel. Ab. Alafterkriche 4.
Knecht, wur lichtigen, licht Wills. Weckt, Aelbliraße 12.
Ein Knecht gelicht Zondelmitzie ein die Catteller.
6076 im Fuberfrecht vol. Abelinger Landbrieße licht die Pr. Altim.

Manulide Berfonen, Die Stellung fuchen.

Seltene Gelegenheit!

in junger repräsentotonst, indettare Mann, cantionst, reder u.
febeigewender, incht poll Genoagment als Kaffierer und Keguifferen Benareien, fedellte z. mit est, auswarfen.
Ressorten bedornat, Gest. Offerten bitte unter T. B. 128
an ben Tondel eine fen.

Nefisien bevertigt, web Loven eine der Gebetscheiten unter L. 2. ausert, feldelt, Geschäftsmann siedt geben für Abends. Offeren unter L. 2. 128 im Toghl-Verlag abugeten.
Derrichaftsgärtner, berheinighet, edunget, Andere all sohne Kinder, findt sum lö. Jani ober 1. Juli Stellung. Schöner ist in allen Außern der Gerintert demandert, dampflächlich in der Pedandbung den Hornoth. Gue Senguist kehen gur Bereifigung. Kährers durch hern Kultus. Artifeut, Langagasse 2. fingung. Kährers durch hern Kultus. Artifeut, Langagasse 2.

Gin brover Burfde judt Eirlung des Ausschen glaben. Gin brover Burfde judt Eirlung als dausdurfde ober Austäufer. Rab Welerke of, 2 St. h. Thuger Walth, judt Stelle zu einem Pern. Rab, Stabt Gijenach", haft Stelle zu einem Pern.

Der Arbeitsmarkt bes "Wiesbadener Tagblatt", das für den mannlichen und welblichen Dienstverkehr in Wiesbaden allgemein denute Organ, erscheint am Borabend eines seden Ausgabetags im Beclag, Janggaffe 27. Bon 5 Uhr an außerdem unentgeltliche Einschaftnahme. Der "Arbeitsmarkt" enthält alle Dienstgesuche und Dienstangedote, welche in der nächsterscheinen Ausgabe des "Wiesbadener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. — Bet schriftlichen Offerten empsicht es sich, nicht Original-Zeugnisse, sonder werden und dierrechmen wir teinersei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb dier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

No. 235. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 22. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmftr. 40, Bernfpred-Einfalus Ro. 150. Berfanf D. 3m-mobilien j. Art. Bernietbung von Billen, Bohn n. Geichaftelotalen. Roftenfreie Bermiftig. 965

Immobilien ju verkaufen.

Villa Partstraße 11a,

mit scharaten Ausgang nach dem Bart, Riederdrus-Dampsheizung, schouer Garten, 14 Jimmer u. Judeb., unter güntigen Bedingungen zu verfaufen. Käheres deim Eigentspümer u. A. Meyser, Bilhelmstr. 5. 3318 Billa mit 8 Jimmern, 5 Mandren, 176 Ausben Odb-miodoch, ür nur Billow Dick. Esspang balber ispfraß u verfausen.

4. merten nuter B. W. B. 1877 all sen Lagg. 20ctag. 6000 Br rentables frines Grigornhaus in der Molipho-Milee (gang und dem einem Eentrol-Sahnhof, and wegen feiner vorzäglicher Ginrichtung u. Lage als hotel garni jede geeignet) u. günftiger Beding. v. Bestiger zu et. R. Roiter-Heierich-Ming 166, R. 5768

Villa Abazzia, Mozartstr. 7,

Gelegenheit,

eine mit Centralheizung verschene, in sehr beliebter und im Werte steigender Gegend gelegene,
Willia begeen zu bewohnen ist,
—jede Wohnung & geräumige Zimmer, Küche und Badezimmer – um Preise von 80,000 Mit. zu erwerben.

J. Meter, Immobilion-Agentur, Müllerstr. 8,
vom 1. October 88: Taunusstr. 28. 6570

ine Billa Baltnubhffrahe 37 mit 8 Jinmeen und foutigem glubchör, mit 80er und dintergarten, prinneren und foutigem Käde au erfragen Baltnübhftrahe 20, Bart, und Drendem-freige 22, 3. ft. fram stöppter. Ame. 6729 in rendal, födner Balattbridg, vorgigt, Raderial, alubika (22, hoher Buhan. Bertak

Schones Saus mit großem Garten, gar Err, bont Wertst. und boppelleit. Dinterged, gu verfaufen ober gegen Laub ober fl. Landband gu verfausichen. Off. u. G. 2. 1026 befordert ber Tagbl. Bertag. 2686

Defirbert der Taghl. Berlag.

Bechere sehr rendell, neue, gut gebante Ctagendauser, sied.
Stadith, zu verfausen durch

**Eaduth, zu verfausen durch

**3. & C. Fiermenisch, Orlmundstraße 53.

Sim sehr rendell, neues Geschäftschaus und ein Kaus mit gutgebendem Gesendung. u. Kollengschäft, Rüde der Zaumabstr.

zu verf. d. **J. & C. Fiermenisch, Orlmundstraße 53.

Sim sent Stagendaus sischweit, Stadith, die ber Zaumabstr.

**Ende neues Eigendaus sischweit, Stadith, die freier

Bohnung von 4 Jimmenn u. 1 Lüche z. u. einem reinen liederfohn von c. 900 Mt. u. verfausen durch

**Ende neues Liegendaus sischweit, Stadith

**Enderer sich auf neue Geschäftse u. Eigenmahrtraße 53.

Rechterer sich auf neue Geschäftse u. Eigenmahrtraße 53.

**Eine Etagensbild (Blumenitz), sowie eine Ansahl größe, u. ft.

Billen in den verfa. Siede u. Berisgen au verf. b. 6716

**Eine Etagensbild (Blumenitz), sowie eine Ansahl größe, u. ft.

Billen in den verfa. Siede u. Berisgen au verf. b. 6716

**Eine Lieden Belode u. Berischen au verfa.

**Eine größen Beris.

**Eine größen Beris.

**Eine und größen Beris.

**Eine größen Beris.

**Eine und größen Berischen

**Eine größen geschießen und größen Gesten, den

**Eine großen geschaften und größen Gesten, den

**Eine großen geschießen und geschen Gesten, den

**Eine großen geschießen und geschießen geschießen in Belang au verf. der ein ein eine geschießen in Belang au verf. der ein ein eine geschießen ein Belang au verf. der ein ein ein geschen Geschießen in Belang au verf. der ein ein ein geschen Geschießen ein Belang au verf. der ein ein der essetzt

**Reinfalles Echaus, im oden mehrer Johre gutach.

**Essenischungenschießen der essetzt

**Ernenales.

**Ernenale

Renes, folid und der Reugelt entfprechend gehautes Deppelwohnhaus ohne hintergeb, mit Garten z., in bester Den bei vertabel ift bieret durch ben Erbauer urgen ander-Lage, jest rentobel, ill birect burch ben Erbauer megen ander-weitigen Unternehmungen angerft preiswerth unter gluntigen Bebingungen zu verfanten. Gef. Offerten unter E. E. 1083 an den Zandi Gerfan.

Villa am Kurhaus 3n vert. ebent, ju verm. Rab. Grathfrage 7. 5827 Comenbergerftrage 47 Billa mit Stallung und Garten

Billa, 8 Bimmer u., elegant, neu, nabe ben Bahnen und frage 41, 1, und 50, 1. 6218

Billa-Berlauf.

Bouffandig freie Wohnung, Bel-Et, d. d. ger, etcg. Zimmern u. d. geroden Jimmern im franzöf, Anieftod, gr. Balton, Bod, Gürtefen, u. allem Consion cansgriatet — explett der Käufer einer in vorusem, und geinafrifer Lage geleg, med. Billa durch das Bermitzen des mölisten Korterres in derfelben. Sehr preis-märbig, Kleine Etgahlung, Oppothefen u. Bedingungen gindigt. Abreife halber kochkerfadisti, Wohlier et. a. Delt mitverfänd. Offerten unter G. G. 542 an den Lagdi-Berlag.

Schlosserei u. Eisenhandtung, sebr gutes E niemer Etadt am Ahrin, mis Schlo Inventor, für 20,000 Mi. gleich gu verfaussen. Piereten am Joh. Ph. Keraft, Jimmyrmannstr, 9, Wiesbal

in afterfrequentefter Etabliage, für jedes Geschäft geeignet, jum Umbauen prelow, ju verfaufen. 6785 Orto Enget, Friedrückfreche 28.

in berritd, Lugaca im Herie von Mt. 35,000, Mt. 45,000 u. Wt. 35,000 an vertaulen, ebenfo Doppetvilla, bidt beim kurpart, für Mt. 35,000 ammobilet, beite Kurpart, für Mt. 25,000 ammobilet, von Mt. 25,000 ammobilet

Stagen-Billa, für zwei Familien geeignet, 12 gimmer und reicht. Invefer, fowie mit allem Comfort, ift jur fetdger. Zare fofort in vertaufen burch 1824 Carl Specht, Bilbelmftrafe 40.

Parkstrasse.

Chone Unsicht 6, 3 Min. vom Arrbans mit 8 Jimmern, Käde 5 eleker führ, Wab, Ballons u. i. v. autr. ob. 411 von. Bäh nebenar We. 8 od. Reinfer. 103, 1, 3005 Nemes Kelagenhaus mit 6—7 Zümmern, nebet Bad, Balkor in jeder Etage, ohne Hinterhaus, w. eine Etage fast frei vent. im stidl. Fardtheilt, aus erster Hand per nogleich zu verkaufen Auskunst ertheilt P. G. Blieft, Infinist. 2016.

im stud. Stadttheil, aus erster Hand per myfniede au verkaufen. Auskunst ertheilt

P. G., Mick, Luisenstrasse 17.

Mit Bor und hintergarten, ohne hinterstaue, in pa. Zustand, ankenn insternehe preisur, up verf. Dosfelde rendit moch 5 % Berginiga. D. Under 100 Auf. necid lieberschute der Grige von 7 Jim., Bod t. fast frei.

Otto Engel, Priterichstaue 2700

Brackvet mis moentar zu versaufen. Ald. Immedition. Scholich in der Grige von 7 Jim., Bod t. fast frei.

Otto Engel, Priterichstrade 28.

Brackvet mis moentar zu versaufen. Ald. Immeditions of grige, Blind für twei Famili, mit fehr groß, Garten, evit. Banblat von ca. 45 Much. direct an der Etrafe, prefish, zu versaufer. Tool Immediciole 69.

Jumed-Gelch, d. Otto Engel, Priedrichtride 28.

Gin Hand mit guter Birthichaft Kranshelt batber sofort an vert. Gin kienes doete, 16 Jimmer, mit 18 Detten, Opersteinel au, 30 Derf. ober an perpodiken d. W. Lins. Bauergast 12. 700

Sn Obertahuftein a./Rhein ift bas bisherige

Anabenvenfionat Oberlahuftein

St. neues Daus in Dopbeim, 1896,97 erb., rahge d. Nahmhofes, gesindelte rubige Lage, mit fhouser Frenicht, moderner Churchinna, Wosser Leitung u. Spülung u. aroben Obsartio, fort billig an versaufen oder zu bermietben. And im Tagdi Bertag. 1758

Billa in Schlangenbad,

Nene reiz. Villa,

Schlößigen pröfentirend, 25,000 Mt. feil, 8 Jimmer, Berauda, Wolferf., ar. schatt. Garten, nahr Wadde ich ein nitd. Klima, Amtsindigen, Reals nad höd. Maddenide, Balund, Jaadyal, Dolf. Weind. St. v. d. 6. pold. Schelderg. (Pa. 2005) F104 Wohnhaus, Scheuer, Stollungen, Teelbhaus, Inventar, ca. 26 Vorgeru Garten u. Act flaat mit vielen Jumbert Dibhdumen, Rosen, Garbons, Steindern x., eingegännt, schalbenfret, fiddliche Lage, in Crimitar, an fold. Künfer abyng. oder av verrechten. Add. 6. Ciganthiam: Max Maximum. Abelliebliraje St. Part.

Billen-Banplage

in ber Bertliraße von 35 bis 150 Ruthen preiswerth ju ver faufen. Bendüren Architet Vertscher. Sealgasse 1, 1825 Sehr ichbere Bauplag an der Minglirde aut. iehr ginft Beding, au bertaufen. Rat. Abdishballee 35, 8.

23 illenbauplate Sirase, ju vertaufen. Abs.

Balfmibliroge 19, 1 r., 2000 bei Blebrid, 108 Austen, bas Ar für 150 Pf. gn verfaufen bard bei Blebrid, 108 Austen, bas Ar für 150 Pf. gn verfaufen bard Benacht, Innantitage 9. Grundft., 100 Ith. m. 16 | Colls, nobe b. Stadt (Wellright.), b. an vert. Rab. im Zagol-Berlag.

Immobilien ju haufen gefucht.

Ranfliebhaber für Billen

(eine mit Stallung) und bitte ociebrt, Beliger eb. um biesbeg. Dfferten. # Bnee, Friebrichftrage 19. 6767 Raufgeinch.

Ich bin beneitragt, dans ober Billa, in dem Benfionat betrieben, oder in wesem fich eine Benfion einrichten icht, in um guter Lage Wiesbadens mit großer Angadiung an Laufen. Joseph Blocks, Frankfurt a. M.

**** Geldverkelje ****

Capitalien in verleihen.

Capitalien in verleihen.

Hit gute Sphotheten, Restanigelder, Hoederungen habe stets Käuler. Zeich Meyer Kaiberreer. Neigasse Zeichhomkusch.

Zeichhomkusch. 20. 524. Sprech. d. 2–4 Rahm. 1642

Die Generaligenur der Ledenburschlörerungs. u. Esturnisden Einstant.

Die Generaligenur der Ledenburschlörerungs. u. Esturnisden Einstant.

Die Generaligenur der Ledenburschlörer.

Die Generaligenur der Ledenburschlörer.

Die Generaligenur der Ledenburschlörer.

Die Generaligenur der Ledenburschlörer.

Die Die Ledenburschlörer der Bant provisionsfret.

Die Die Ledenburschlörer der Bant provisionsfret.

Die August koch. Hiebenburschlörer der Geschlöften an i. Zeine in der Geschlöften Geschlöften und der Generalischen.

Die Generalischen Die niegenburschlörer der Geschlöften geschlöften unter A. E. Abb alber Zeine der A. die die A. die der der Geschlöften unter A. E. Abb alber Zeine Geschlöften Geschlöften unter A. E. Abb alber Zeine Geschlöften geschlöften Geschlöften unter A. E. Abb alber Zeine Geschlöften ges

Capitalien in leihen gefucht.

10,000 Mt. gel. gn 41/2% auf Sup. theile 1., theile 2. Stelle. Anfr. Rirdgaffe 28, Burean.

Tuffe Kirchgasse 28, Bürean.

2000 bis 3000 Mark

gegen gute Finden und hobe Sickerbeit auf ein Jahr geludt. Gestl.

Offerten nuter F. F. 1098 au den Zagdt-Berlog.

30,000 Rt. auc erken Stelle auf vorzägliches Object, numittelb.
Rähe Wiesbadens, von infelm Geschaffenmann u. publitt. Jinse auber fofort ober später gründt. Offerten unter W. B. 82

and hen Zagdt-Berlag.

6836

6860 Rt. auc erken Stelle auf den einem pfünflichen Binssgulfer, üchiges prima Object, hund

Rechtsconjusten W. Mies., Rellecstraße 22.

6850 Rt. auc erken Stelle auf nurs Daus und Grundfülde in einen Ort. Riche Bisso, au lehen gehadt. Offerten unter

Z. B. His an ben Zagdt-Berlog.

6857

ciern Ort. Kate Men Steer un eine gelucht. Offecten unvereinen Ort. Kate Weisch, au leihen gelucht. Offecten unvereinen Ort. Kate Weisch aus Edgering eine Nachtschen Sing Angele Gelege Erchitoffest Plinttider Jinszahlter. Dem Betreffenben isch als Schernsge eine Nachbeworke von Stechesconisten weden. Amerikannen bei Archiver und der Stechesconisten weiter der Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archiver von Archiver von Archiver von Archiver von Archive von Archive von Archiver von Archive von Archiver von Archive v

Mt. 12—15,000 folien o. ein. größ. Refitaufpreis—
2. Stelle un. Borrecht — a. 5 fan. Garantie f. Cap.
u. Zinf. — vorung erbit werben. Reffect. bitte fich ju melden unter 16. G. 142 an ben Zagbl. Bertag.

Enges-Veranftaltungen I

Sonntag, Den 22. Mat.

Sans, Rodm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. örunnen. 7 Uhr: Morgeumuft. iglide Schaufpiele. Udende 7 Uhr: Teeddorg. vour Coule. Rodmittags Vid Uhr: Oclaa's Dockseit. — ende 7 Uhr: Sein Tick. Salk-Thacker. Rodm. 1/4 (nur bei ungünftiger Witterung) Abends 8 Uhr: Borftellungen.

Montag, ben 23. Mai.

urdens. Radmittags & the: Concert Abends & Uhr: Concert obdrunnen. 7 Uhr: Worgenmulff. nigflide Schaulpiefe. Wends 6/3 Uhr: Lohengrin, effdeug. Societe. Mends 7 Uhr: Ed. Libert, afhalla-Lhecier. Abends S Uhr: Bortleitung.

Blessadener Aunkfafe, Lulienfrude 9. Banger's Aunkfafen. Zammstirde 6. Bedlesfehafer. Schanlbacheft. 17. 6–9% ilbr Ab. Eintritt frei. Benseinsame Gefolienkenkafe. Koffe: Nolfhous, Jimmer 17. Arankenköfe für Francu und Jungfrauen. Melbeitelle: Dell-mundtrofe 36, Bort. Arbeitsnachus für Ränner und Iraneux im Kathhans von 9–1 und 3–6 Uhr menigefilig.

Vereins-Nadrichten

Sountag, Den 22. Mai.

Scharr'ider Manner-Chor. 5 Uhr: Morgentour, Blein- und Fannus - Efub. Morgens 5" Uhr:

Wiesdadener Missis und Jaumus - Club. Morgens D' Uhr: Dritte domymanderum;
Wiesdadener Beamten Herein. Morgens 6" Uhr: Derecentour.
Christlider Verein junger Manner. Varum 111/2 Countagstanie; Madm. 3 Uhr: Geldige Justummentunit und SoldsteinWestammulung Nadm. 4 Uhr: Augend-Andellung.
Club Soldensplern. Andmittage: Antoling.
Club Soldensplern. Andmittage: Antoling.
Annu-Verein. Madmittage: Antoling.
Annu-Verein. Madmittage: Antoling.
Annu-Verein. Madmittage: Antoling.
Antoling. Antoling.
Antoling. Andmittage: Antoling.
Antolin

Montag, ben 23. Mai.

Sale Biebergalle. Bon Radmittags 8 Uhr on im Bliener

Café, Webergasse.
Ferein vom Arbigen Krenz. Nachm. 5 übr: General-Bersammi.
Kneipp-Ferein. 8 übr: Bereinschend im Wossens-Kestauront.
Ann. Hercin. Bonds 8–10 libr: Hecken.
Knamer-Kneweschn. Klonds 8% libr: Richensteckten.
Ann. Defensichen.
Ann. Defensichen.
Ann. Defensichen.
Abends 1/9—10 libr: Fechten.
Twangelischer Männer- u. Jünglings-Perein. Abends 8% libr: Twangelischer Männer- u. Jünglings-Perein.

Klieturnen, Jitherstunde, Bleends St. Uhr: Uedung, Seichelben- Allefen-Gas. Abends St. Uhr: Uedung, Sriellischer Berein junger Manner. Abends 9 Uhr: Brode, obarr/ider Ränner-Shor. Abends 9 Uhr: Brode, dennengen, Gefangverein, Ebends 9 Uhr: Brode, dennengen, Gefangverein, Wesdes 9 Uhr: Brode, dereichenker-Perein Biesesden. Abends: Sigung im Nousenhof.

Versteigerungen etc.

Montag, den 23. Mal.

Montag, den 28. Mal.

Bersteigerung bon Bierden, Küben, Sagar u. im deule Battbetass 34, am Exceptelogt, Bonn 9 Uhr. (S. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung von Siemmbol, im Erdader Gemeinsenoth, Ditte. Gerdagterby und Eidenung, Juhammentunft an der Allebiche, Bormittags 9½ ühr. (S. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung von Siedenung, Juhammentunft an der Kleiche, Bormittags 1½ ühr. (S. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung von Gereter am Universum, im Radthonfe defiedt, Bormittags 11½ ühr. (S. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung von Ferene auf die Errichtung eines Keiter- und Kleiceigediudes des Kendorfer Kinger-Vereins, an den Vereins-Borfeber der von Koppholielbe, Kinings 12 Uhr. (S. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung von Kheinganer Seinen in Klaiden zu Eddich Kleichartsbaufen der Jattackein im Kheingan, Mittags 1 Uhr. (E. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung von Kheinganer Seinen in Klaiden zu Eddich Kleichartsbaufen der Jattackein im Kheingan, Mittags 1 Uhr. (E. Laght. 285, S. 6.)

Bersteigerung ines dem Wirth Soh, Klein zu Keinges gehörigen, an der Ede des hirfdgradens und der Kleintsbaufen zu, im Gerichserbäude, Ihmmer Ko. 61, Kachmittags 8 Uhr. (S. Laght. 182, S. 6.)

Wetter-Berichte ER

Meteorologifche Beobachtungen.

Wiesbaden, 20. Mai.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Rachm.	9 Uhr Libenbe.	Täglichen Mittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Celius). Dunftipaunung (mm). Velat. Henchtigteit (*/o) Wündrichtung Windfinder. Hunselsaufiche Regendöhe (Willimeter)		740,4 22,9 13,6 66 S. magig. beiodift.	745,8 14,8 9,6 79 SiB. Idiwach. bedaft. 0,1	741.8 17.4 11.7 74 —
Rachmittags 1/46 Uhr	Feringewit	ier und we	mig Alegen	

Wetter-Bericht Des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber bentiden Scewarte in Damburg. (Radbend benbrien)

23. Mai: vielfach heiter, warmer. 24. Mai: meift heiter, warm.

Juf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (6).

1898 Mai	im Subeu Aufgang llutergang, uhe Min. the Bin.			Mufgang Untergang		
				6 17 思. 7 18 思.		

gerner tritt ein für den Mond: 83 Mai, 10 Uhr Bormittags, Erdferne.

Verkehrs-Undrichten

Fahrplan

Die Schnellenge sind fett gedruckt P bedeutet: Bahnpost.						
Abfahrt von Wiesbaden	Richtung.	Ankunft in Wiesbaden.				
612 sane grap you per an open 1072 (210 h)ss (goal to proper sane court of the cour	Wiesbaden- Frankfurt (Tsunusbahahof)	100 7 044 P 740 St7 947 4 31 1005 1457 144 P 1947 4 1 159 331 905 450 P 447 44 502 643 744 745 061 6 941 7 104 P 112 125 1 You Florah (Bad Wallb. nur Worktags. + You Kustel Veiertags.				
000 714 800+ 800 941 1948 1125+ 1240 100 200+ 218 1002+ 110 240+ 427 541 622 - 210 P † Bis Rodesheim • Nor Some u. Feleriags. • Bis Assmannshausen.	Wiesbaden- Coblenz (Rheinbahahot)	ari chi pis mes pigas lico into i 200 sii 430- chi sa 600 alat alat ala ozi * 4001 lile 1215 † Von Hudesheim. * Nus Scan- u. Frioriaga † Von Assumunshivsen.				
621 P 200 240 1160 200 P 500 632 + 814 + Nur Watkings	Wiosbadon- Nicdershausen- Limburg (Hess Ludwigsb.)	122 † 900 1011P 157 gtop 122 fill 162 † Nur Werktage				
718 D (354; 1100 3100 3100 3100 430 602* TLAY\$ 7217 10217 7 Ris L. Stouwalbach. The Chammdeh. Scenati, Militar M. Stant. Bloss. a. Pelartage bis Zollhams.	Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Diez-Limburg (Rissiabalahel)	ollity ass yet; 1018P 1220 1627 451P 508+0 (dill) TEL'(1 121 021P 1622+7 † You L. Schwalbash, 2 Montags you Zolthaus, † You Constraintane, () Sonnt, Milly u Samut () Millsweits e Samutags † Soun- u. Felortags.				
000+ 035 ms sa 913 945 1055 1045 1111 7445 985 1255 125 945 225 965 915 265 435 485 935 645 625 625 725 225 125 115 225 225 225 225 125 115 24 21 225 225 225 2	Dampf- strassonbahn Wiesbaden- Biebrich (die zwiechen Wiesbaden (Biesantel a. Bieleich und ungelährt zur- kdemäss Tage)	got ; * Gaz * yas gan yan yan gan angha yoka gaz yan gan gan gan gan gan gan gan gan gan gan gan yan gan gan gan gan yan gan gan gan bomata * Usa Hodorstrame. * Youn 15. Man bis Rode Rebimfahya.				

Neroberg-Bahn (Bergfahrt).

. Von 15. Mai bis 2. Se

Die Pferde-Bahn

(Rahnhöfe — Manriliusplate — Laugguiss — Tammutraas) verkahri von Borgene 87 bis Abesse life med umgekehn son Korgene 612 bis Abesse 612; die Wagen felgen sieh in Zwischensaumen von 8 Minuten in jeder Richtung.

Electrische Strassenbahn Bahnhöfe - Walkmühle.

Omnibus-Verbindung Wallau-Erbenheim.

D. Wallau, Norgens 19th, Military 15th, Alonda 17th, Al. Dalkyshelmar Weg:
Morgens 19th, Military 15th, Alonda 17th, Al. Dolkyshelmar Weg:
Morgens 19th, Military 19th, Alonda 19th, Al. Nordaustaldar Weg: Morgens
Military 19th, Alonda 19th, Albanda 19th, Alonda 19th, Alond

Damstag ver vach bedert.

Dampfer-Kahrten.

Damburg-Ameritanische Baderiahrt-Actien-Gesculft datt.

(Generalvertreter der Geschäftelt: Actien-Gesculft datt.

(Generalvertreter der Geschäftelt: Actienumauer, Kheinstr. 21.)

D. Allania", den Handern noch Obe-Affen, 17. Wal in Bort
Calt; D. Holman" ist Ken von denen moch venedowart D. Autientien, der Autoent passert in Derever, der ihr ab Artheinen der Bert. D. Gesen", den Derkfien und Damburg, 17. Wal in Wartsche Gutzer. D. Autoendern passert. D. Geschäften und Damburg noch der Schaften und Damburg, 17. Wal in Wartschift, D. Geschäften und Damburg, 18. Wal 2 Besch Jahren. Der Bert. Den der Damburg, 18. Wal 2 Hir Wingen kland beschifter: D. Menkunar den Et. Schomes nach Damburg, 18. Wal 2 Hir Wingen Kland beschifter: D. Wallendar den Et. Schomes nach Damburg, 18. Wal 2 Hir Wingen Kland beschifter: D. Wallendar den Et. Schomes nach Damburg und West-Jahren, 17. Wal 7 Hir Webende von Dabbee.

Rordbentider Bland in Bremen

Rotdentister Land in Bremen.

(Dauptagent für Wiedbadent J. Chy. Glücklich, Reroficaje 2.)

Orfinnung:

Ogenma 2.0 Mai 2.0 Mai

Theater Concerte etc.

Befideny - Theater. Countag, ben 22. Mai. Radmilitago 4:4 Hhr. — galbe Preife.

Helga's Sachreit. Luftipiel in 8 Alten von Frang v. Schöntham und b Su Scene gefeht von De. g. Rand. uthan und Reppel-Gufeld.

Su Seine gefest von De. f. Rauch.

Perforen:
Baron Diethelm von Jährenberg Rbolf Stieme.
Deins, fem Sohn, Rentenant in einem Kurs
Raningston Rientenant in einem Kurs
Runingston Rientenant in einem Kurs
Runingston Kinter Beigen.
Trmgard, Freins von Stag Sofie Schent,
Delgard, ihr Mubel.
Hill Berchard.
Antin, delgar's Runne
Bilana Agte.
Beschumeiner Liebald.
Dere Schults.
Rien, Diener bei Diethelm Richen Schoffen Bernat.
Rien, Diener bei Diethelm Richen Schoffen Bernat.
Det ber handlung: Jim I. Alt mit Schlof Abbrenberg im EisenBeilie, Magd in Kenschoffe.
Beilie Einde bed achtschuten Jahrunderts.

Riefann Jiel Uber, Ende nach 160 Uhr.

Mufang 1/14 Uhr. Enbe nach 1/16 Uhr.

Fefiden: - Cheater.
Sountog, den 22. Mol, Abends 7 Uhr: 248. Abonnements-Borftellung. Abonnementsbille

Sein Erick.

Schwant in 8 Atten om Munica Leboniters und Antony Mars.
Deutsch von Benno Jacobson.
In Seene geseht von De. Hauch.

Werfonen:

Gofion Leiserchols, Mentiter
Madame Aeperchols, seine Gattin Glara Krause.
Penri Laceralette, Bildhauer Mubel Bartal.
Paretline, seine Frau Gliefa Friedau.
Maretline, seine Frau Gliefa Friedau.
Maretline, seine Frau Gliefa Friedau.
Marin Higganoft, Gertunde Onne Manntist.
Dectar Ribendert Abolf Steinese.
Abarton Otto Gunelle.
Mohame Gapuron Otto Gunelle.
Milliam Agdé.
Eeraphin, Bortier Gart Defindens.
Hodome Gapuron Gunelle.
Mohame Helleschoffe Goffe Gemel.
Madame Pellusche.
Madame Pellusche.
Madame Pellusche.
Madame Pellusche.
Madame Materialisteria Madame Pellusche.
Mohame Spielusche.
Mohame S

in Diener Giffe, Damen, Serren, Mufter.
Ort der Handlung: Paris. Zeit: Die Eegenwart.
Nach dem erieen und zweiten Aft findet zine Paule flast.
Anfang 7 Uhr. Exde nach 9½ Uhr.
Wonlog, den 23. Wal.
243. Abounements-Borftellung. Rhounementsbillets galtig

nementebillete gultig.

Sein Erich.

giönigliche Schauspiele.
Countog ben 22. Mai:
140. Borftellung. (Bel aufgehöbenen Abonnement.)
Theodora.

Drama in 5 Miten und 8 Bilbern pon Bictorien Sarbon. Deutich bon hermann bon Boebner.

Raifer Justinion

Raiferin Tobodova

Reinburden, Oberbauphset Einnuchen

Derr Reumann,

Beifar, Keibherr

Intoniun, deffen Satith

Ril Usabier.

Tribonian, Linssitot

Rareclins, Handler

Raiferin Derrein

Rareclins, Handler

Raiferin Sondit

Rareclins, Handler

Raiferin Derrein

Rareclins, Danplmann der foliger. Leibnagh

Perr Dornebug.

Rareclins, Danplmann der foliger. Leibnagh

Perr Dornebug.

Rareclins, Danplmann der foliger.

Leibnage.

Rechendinste des Raifers

Derr Hoff.

Constantiolus, deffen Sodu

Prisens, Cebelandfreiter des Kailers

Derr Hoff.

Rorechen, ein junger Bairgier.

Derr Hisch.

Rachen, Sermandber des Königs von Mersen

Rarber, Ebernandber des Kontellus

Rachon,

Sibror,

Sibr

Rach bem 3, und 4. Alt findet eine großere Baufe fatt. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr. Mittlere Preife.

Moutag, den 28. Mal. 141. Borftellung. (Bei aufgehobenem Abonnement.) Septe Golibarftellung des herrn Kammertöngere Vant fallfch vom Stabilbaiter in Alln a. M.

Cohengrin.

Romantische Oper in 3 Atten von Richard Bagner. Brufitalische Leitung: herr Koniglicher Angelmeister Schlar. Regie: herr Bornewaß.

Seinrich ber Bogler, benicher König Der Schwegler.
Gebengeit.
Els von Bendent Freier fel. Kork.
Derson Golfried, hir Bruber
Friedrich von Erhober
Friedrich von Zefermund, bradonilider Eiger Frei Buller.
Detend, feine Gemablin
Der Vererufer ber Fonigs
Schfliffer Erolen und Edle Edlicum. Goelfnaben.
Bantanutische Grafen und Edle. Gelfriemen. Goelfnaben.
Brannen. Franze. Anche.
(Ort ber Handlung: Autwerpen, eeste Hallie bei 10. Jahrhunderts.)
Derogrin Gert Kummerlänger Dauf Fallig.
Derogrin Güntchung: Dere Indiector Kanpp.
Corontive Güntchung: Dere Indiector Kanpp.
Gine größere Kanfe fubet nach dem 1. und 2. Alt fatt.
Anfang G³/, tier. Ende gegen 10/4. the. Willfere Breife.

Mufang 61/2 Hhr. Enbe gegen 101/4 Hhr. Mittlere Preife.

Walhalla-Cheater, Mauritiusstraße 1 a. Radm. 7.4 (nur bei ingfinftiger Witterung) n. Abendo 8 Uhr: Große Specialitäten-Borfteffungen. Das Rouigt. Theater bleift Dienftag, ben 24. Mai, gefchloffen.

Answärtige Cheater. Frankfurter Staditheater. Dernhaus. Countog: Götter-bummerung. — Wontag: Midado. — Samyljeichaus. Sonniog: Comteffe Gudeel. — Bontog: In Behandlung. — In Civil.